

Amtsblatt **BRUCHSAL**



Deutsche Bahn modernisiert Bahnhof | 2



Hobby & Kunst am 27./28. November | 5



Technikräume überflutet | 4/5

Alle wichtigen Corona-Infos unter www.bruchsal.de/corona

Infos Corona-Impfung: www.bruchsal.de/impfen



Volkstrauertag

Aus dem Inhalt

Kernstadt 20 | Büchenau 27 | Heildesheim 28 | Helmsheim 31 | Obergrombach 33 | Untergrombach 34

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag am 14. November

Bruchsal

Um 11.30 Uhr Gedenkfeier im kleinen Kreis in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof und anschließende Kranzniederlegung bei den Kriegsgräbern unter Mitwirkung der Bundeswehr Bruchsal und Trompeter, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Mitglied des Jugendgemeinderats, Pfarrerin Knauber, Reservistenkameradschaft, Fallschirmjägerkameradschaft, Volksbund Ortsverband Bruchsal. Es gilt die 2G-Regelung; damit ist der Zutritt in die Aussegnungshalle nur mit einem Impf- oder Genesenausweis möglich; bitte Nachweis bereithalten.

Obergrombach

Um 12 Uhr findet eine verkürzte Gedenkfeier auf dem Friedhof vor der Aussegnungshalle mit anschließender Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal unter Mitwirkung von Ortsvorsteher Dr. Wolfram von Müller, den Ortschaftsräten und einer kleinen Abordnung des Musikvereins statt.

Heidelsheim

Gedenkfeier im kleinen Kreis auf dem Friedhof und anschließende Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal unter Mitwirkung von Ortsvorsteher Uwe Freidinger, der stellvertretenden Ortsvorsteherin, den Fraktionsvorsitzenden des Ortschaftsrates sowie der Stadtkapelle Heidelshiem und dem Evangelischen Posaunenchor Heidelshiem.

Büchenau

Ökumenischer Gottesdienst, 9 Uhr, in der Pfarrkirche St. Bartholomäus unter Mitwirkung von Pfarrer Dr. Forneck, Pfarrer Dr. Müller, stellvertretende Ortsvorsteherin Angelika Clauß und Vertreter/-innen des Ortschaftsrates Büchenau.

Zum Gottesdienst sind nur 28 Personen zugelassen, die sich bis Samstag, 13. November, 16 Uhr unter www.kanebue.de angemeldet haben müssen. Die Ansprache und das Totengedenken finden im Anschluss an den Gottesdienst ebenfalls in der Kirche statt, auch nur mit den zum Gottesdienst angemeldeten Personen. Das gemeinsame Gedenken am Kriegerdenkmal kann unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln stattfinden.

Helmsheim

Die Gedenkfeier mit anschließender Kranzniederlegung findet nur im kleinen Kreis am Kriegerdenkmal unter der Mitwirkung von Ortsvorsteherin Tatjana Grath und des Musikvereines, Mitgliedern des Ortschaftsrates, der Feuerwehr, der Patenkompanie, der Fahnenträger und Vertretern der Vereine statt.

Untergrombach

Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag findet in kleinem Kreis auf dem alten Friedhof statt. Es wird eine Kranzniederlegung unter Beteiligung des stellvertretenden Ortsvorstehers Heribert Gross stattfinden.

Alle aufgeführten Veranstaltungen finden unter strenger Einhaltung der Corona-Verordnung und der 2G-Regeln statt.

Foto: Safranek

Moderner Bahnhof, angenehmes Reisen

„Der Bahnhof soll mit seinem Umfeld eine Verkehrsdrehscheibe werden, die einen einfachen Übergang ermöglicht von einem Verkehrsmittel zum nächsten. Hier verbinden wir Bahn mit Bus, Pkw und Zweirad“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei einem Ortstermin mit der Deutschen Bahn im Bahnhof Bruchsal. „Mit der neuen Bahnquerung schaffen wir kurze Wege zu den Gleisen und eine direkte Verbindung zwischen Innenstadt und Bahnstadt.“

Anlass für den Ortstermin waren die Investitionen der Deutschen Bahn in eine „Frischekur“ für den Euro-Bahnhof Bruchsal. „Wir haben den Komfort für die Fahrgäste verbessert und ein ansprechendes Ambiente im Bahnhof geschaffen“, sagte Thorsten Krenz, Konzernbevollmächtigter der DB für das Land Baden-Württemberg. „Bahnhöfe öffnen Türen zu innovativer,

umweltbewusster Mobilität. Umso wichtiger ist es, dass sich unsere Fahrgäste hier wohlfühlen.“ Dies solle dazu motivieren, die Bahn noch stärker zu nutzen. Die Deutsche Bahn hat am Bruchsaler Bahnhof alle Aufzüge ausgetauscht, um einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Ein neues Wetterschutzhaus zwischen Gleis 1b und 6 sorgt bereits seit Mai für ein bequemes Warten auf dem Bahnsteig bei jedem Wetter. Neue Fenster am Obergeschoss des Fahrdienstleiter-Turms und ein neues Vordach am Empfangsgebäude sorgen für ein modernes Erscheinungsbild. Auch die große Bahnhofs-Turmuhr zeigt jetzt wieder zuverlässig an, was die Stunde geschlagen hat. Für die Investitionen in Bruchsal hat die Deutsche Bahn ein Bundesförderprogramm für Bahnhöfe genutzt. Es hilft einerseits Bahnhöfe zu modernisieren und verschafft örtlichen und regionalen Hand-

werksfirmen Aufträge. In den kommenden Jahren soll auch der Bahnhofsvorplatz ein neues Gesicht erhalten. Gemeinsam mit der Deutschen Bahn hat die Stadt Bruchsal einen Masterplan für weitere Maßnahmen im Bahnhofsumfeld entwickelt und mit der Unterzeichnung eines „Letter of Intent“ besiegelt. Das Bahnhofs-Entrée habe als Visitenkarte eine besondere Bedeutung für Bruchsal, sagte die Oberbürgermeisterin. In seiner Funktion als Verkehrsdrehscheibe sei der Bahnhof mit seiner Umgebung ein wichtiges Element der angestrebten Verkehrswende mit weniger Individualverkehr. Dazu entsteht zwischen Bahnhof und Saalbachcenter ein neuer Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB), der mit dem Max-Stadtbussystem verknüpft wird. Die Bahn erstellt ein zusätzliches Park- und Geschäftshaus auf dem bisherigen Areal des Busbahnhofs.

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, der Herbst präsentiert sich in diesem Jahr von seiner besten Seite. Die bunt gefärbten Wälder zeigen mir einmal mehr, in welcher schöner Region wir leben. Unmittelbar vor unserer Haustür können wir die Natur bei einer Wanderung oder einer Radtour genießen. Seit der Zeitumstellung ist aber auch spürbar – der Winter naht mit

morgentlichem Raureif, Nebelschwaden über den Feldern und Tagestemperaturen, die selten über zehn Grad liegen. Es ist November und damit auch der Monat, in dem wir der uns nahestehenden Menschen gedenken, die verstorben sind. Durch den Tod meines Mannes Ende des vergangenen Jahres hat dieser Monat der Trauer für mich auch ganz persönlich noch einmal eine besondere Bedeutung erhalten. Tröstend sind dabei die traditionellen Veranstaltungen gerade zu Allerheiligen. Die Gottesdienste in den Kirchengemeinden und auf dem Friedhof. Sie sind eine Kraftquelle.

Eine kollektive Gedenkveranstaltung ist der Volkstrauertag am kommenden Sonntag. In diesem Jahr können wir ihn wieder entsprechend unserer Tradition mit einer Gedenkfeier und der Kranzniederlegung auf dem Bruchsaler Friedhof begehen. Auch in den Stadtteilen finden Gedenkveranstaltungen statt.

Am Volkstrauertag erinnern wir an die gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege und an die Soldaten, die in den vergangenen Jahren bei den Auslandseinsätzen der Bundeswehr, wie in Afghanistan, gestorben sind. Der Volkstrauertag ist für mich deshalb immer auch Mahnung: Wir müssen uns täglich für den Frieden einsetzen. Es dürfen nie wieder so verheerende

Kriege von deutschem Boden ausgehen. Der Einsatz für ein friedliches Miteinander ist wichtiger denn je, das zeigen die vielen kriegerischen Auseinandersetzungen weltweit.

Mit dieser Mahnung ist für mich auch verbunden, dass wir mit Vehemenz dem wieder erstarkenden Antisemitismus, Nationalismus und Faschismus in unserer Gesellschaft entgegentreten. Sie sind der Nährboden für Gewalt und Hass. Diese von Ausgrenzung und Intoleranz geprägten Anschauungen sind nicht die Werte, auf denen unsere Gesellschaft fußt. Unsere Stadtgesellschaft steht für ein offenes, buntes und vielfältiges Miteinander, das keine/-n wegen seiner Nationalität, seines Glaubens oder seiner Neigung ausgrenzt. Das ist mir wichtig, an einem Gedenktag wie dem Volkstrauertag zu betonen. Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende, in dem Raum für Trauer ist und Zeit für einen Spaziergang durch den noch bunten Wald. Ich freue mich, wenn wir uns auf einem dieser Wege begegnen.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Wie wird man eigentlich Stadtführer/-in?

Hier quietscht der Schlüssel. Dort klemmt die Tür und muss etwas angehoben werden, um sie zu öffnen. Wo gibt's die nächste Toilette? Dies sind einige der Details, die der Stadtführer, die Stadtführerin zusätzlich wissen muss, zu den geschichtlichen Zusammenhängen und dem Geschehen in der Stadt Bruchsal. Für die Daten und Fakten gibt es eine mehrwöchige Ausbildung, organisiert durch das Kulturamt der Stadt Bruchsal. „Die zusätzlichen Kenntnisse erwirbt man sich im Laufe der Zeit“, sagt Thomas Adam, Leiter des Kulturamtes der Stadt Bruchsal. „Learning by Doing heißt die Lernmethode“. So sitzen die angehenden Stadtführer/-innen nicht nur im Schulungsraum, sondern sind auch mit den Experten in der Stadt unterwegs, um die großen Sehenswürdigkeiten kennenzulernen, aber auch um über die Details Bescheid zu wissen. Die Motivation der angehenden Stadtführer/-innen ist unterschiedlich. Eine Lehrerin möchte ihr Wissen über Bruchsal vertiefen, um es dann auch ihren Schülern/-innen zu vermitteln. Ein Zugezogener möchte Bruchsal selbst näher kennen lernen. Eine Kunsthistorikerin möchte mehr erfahren über die Kultur-



Kulturabteilungsleiter Thomas Adam (links) in seinem Element: Erklärungen für die angehenden Stadtführer/-innen auf dem Belvedere
Foto: Pressestelle Bruchsal

schätze Bruchsals. Allen gemeinsam aber ist die Freude an neuen Entdeckungen in „ihrem“ Bruchsal. Und diese Entdeckungen gibt es bei den Vorträgen und Rundgängen zuhauf. Die Ausbildung ist umfassend: Kenntnisse über das historische Bruchsal mit dem Barockschloss gehören dazu wie auch über das Wissen um die moderne Stadtentwicklung in den zurückliegenden zehn Jahren mit dem Triwo-Technopark, dem efeuCampus, dem HubWerk01 und diversen Start-Ups. Und man muss üben,

„Wie bringe ich es rüber?“ – das erklärt eine Rhetorik-Trainerin. Die Ausbildung erstreckt sich über fast ein Vierteljahr und endet mit einer schriftlichen und einer praktischen Prüfung, bei denen die Aspiranten ihre Fähigkeiten und auch ihre Schlagfertigkeit unter Beweis stellen müssen (dürfen). „Die Prüfung ist zwar ernsthaft, denn wir wollen, dass qualifizierte Fachleute durch Bruchsal führen“, sagt Adam, „aber sie ist auch gut zu bestehen, wenn man Interesse an der Sache hat.“

Aus dem Rathaus

Räum- und Streupflicht beachten

Der Winter naht mit großen Schritten. So schön die weiße Jahreszeit auch ist, steht die Sicherheit auf unseren Verkehrsflächen an oberster Stelle. Aus diesem Grund verweist die Stadt Bruchsal auch in diesem Jahr auf die Räum- und Streupflicht der Anwohner und Grundstückseigentümer. Denn diese sind nach der bestehenden Satzung über die Verpflichtung von Straßenanliegern zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege, kurz „Streupflichtsatzung“, verpflichtet. Die Gehwege müssen vor dem Haus gereinigt, bei Schneeanhäufungen geräumt sowie bei Schnee und Eisglätte gestreut werden. Straßenanlieger im Sinne der städtischen Satzung sind Eigentümer und Besitzer – also auch Mieter und Pächter – von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Anlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft. Sind gar keine Gehwege vorhanden, ist am jeweiligen Fahrbahnrand ein Streifen von einem Meter Breite zu räumen und zu streuen.

Die Räumung muss werktags bis 7 Uhr, samstags bis 8 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 9 Uhr erfolgt sein. Sollte es im Laufe eines Tages anhaltend schneien, ist unverzüglich – bei Bedarf auch mehrmals täglich – zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr. Immer wieder kommt es aufgrund von Missachtung dieser Vorschriften zu Unfällen. Die Stadtverwaltung bittet deshalb alle Straßenanlieger, dieser Pflicht nachzukommen, damit alle Bürger/-innen sicheren Fußes durch die Stadt kommen.

Auch die Stadtverwaltung leistet ihren Beitrag zur Verkehrssicherheit und ist auf den Straßen mit Großgeräten für den Winterdienst und Handkolonnen im Einsatz. Geräumt werden Straßen, die als verkehrswichtig und gefährlich eingestuft sind.

Aus Umweltgesichtspunkten ist entsprechend der Räum- und Streupflichtsatzung zum Bestreuen von Gehwegen oder Straßen ohne Gehweg abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden.

In Ausnahmefällen wie Eisregen und Eisglätte darf an besonderen Gefahrenstellen Salz oder besser ein Gemisch aus Salz und abstumpfendem Material gestreut werden (§ 6 Abs. 3). Der gesamte Wortlaut der Satzung über die Verpflichtung von Straßenanliegern zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege ist als Broschüre erhältlich bei den Verwaltungsstellen, im Bürgerbüro und im Bürgerservice Bauen im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz sowie bei der Infozentrale im Rathaus am Marktplatz.

Die Satzung ist mit ergänzenden Erläuterungen auch im Internet unter www.bruchsal.de/ortsrecht verfügbar.

Aus dem Jugendgemeinderat

Der Jugendgemeinderat lernt Hauptstadt kennen!

Der Jugendgemeinderat Bruchsal fuhr vom Montag, 1. November, bis zum Donnerstag, 4. November, mit zehn seiner Mitglieder in die Bundeshauptstadt Berlin.

Die Reise war für die Jugendlichen vor allem eine Bildungsreise, so wurden historische Sehenswürdigkeiten und Gedenkstätten besucht, wie die Gedenkstätte Hohenschönhausen, der Checkpoint Charlie oder die Mauergedenkstätte. Des Weiteren wurden auch die wichtigsten politischen Institutionen in Deutschland besucht, wie das Reichstagsgebäude oder das Bundeskanzleramt.

Insgesamt war die Reise eine besondere Erfahrung für die Jugendlichen, die als Gruppe, gerade mit den neuen Mitgliedern, fester zusammenwuchs.



Der Bruchsaler Jugendgemeinderat auf Berlin-Reise

Foto: JGR

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

27. Oktober

Georg Alexander
Eltern: Martina Claudia Renner und Andreas Matthias Berthold Renner, geb. Herbst
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

26. Oktober

Elfriede Gertrud Keim, geb. Ebersoll

28. Oktober

Heinrich Max Kummer

31. Oktober

Kurt Sebastian Hartmann

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

11. November

Zirm Irmgard 80 Jahre

12. November

Meye Jürgen 75 Jahre

13. November

Baier Karl-Heinz 85 Jahre

15. November

Kreischer Hannelore 85 Jahre

Carneiro Faustino Agostinho 80 Jahre

Heilig Klaus 80 Jahre

Herzig Dorothea Barbara 70 Jahre

Knötig Gerd 70 Jahre

16. November

Liviero Maria Carmela 85 Jahre

Kost Margarete Wilhelmine 85 Jahre

Weiler Klaus Martin 70 Jahre

17. November

Rohrer Werner Rudolf 90 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Leckage an Schwimmbecken überflutet Technikräume

Aufgrund einer Alarmmeldung wegen Stromausfall entdeckten die Stadtwerke am Freitagabend im Heidelheimer Schwimmbad die Leckage. In den Technikräumen unter dem Hallenbad stand das Wasser so hoch, dass es in Verteilerschränke lief und einen Kurzschluss auslöste. Zum Zeitpunkt des Kurzschlusses befanden sich keine Personen im Gebäude.

Am Freitagabend wurde um 20.12 Uhr die Feuerwehr Bruchsal mit den Abteilungen Heidelheim, Helmsheim und Bruchsal und dem Alarmstichwort „Keller unter Wasser“ an das Heidelheimer Schwimmbad in der Markgrafenstraße gerufen. Durch einen Kurzschluss alarmierte Mitarbeiter der Stadtwerke bemerkten das im Keller stehende Wasser. Beim Eintreffen der Feuerwehr war der Kellerbereich mit der Bädertechnik und Elektronik komplett etwa 40 Zentimeter unter Wasser. Im Schwimmbecken des Hallenbades fehlte Wasser, sodass die Herkunft des Wassers im Keller davon rührte. Vorsorglich wurde die Frischwasserzufuhr von den Stadtwerken abgestellt. Mit zwei Tragkraftspritzen und einer Chiemsee-Pumpe wur-

de aus dem Keller unter dem Schwimmbad das Wasser entfernt. Mit weiteren Chiemsee-Pumpen und Tauchpumpen wurde das Wasser aus dem Schwimmbecken des Hallenbades entfernt und in die Kanalisation gelenkt. Insgesamt wurden etwa 160 Kubikmeter Wasser der Kanalisation zugeführt. Das Klärwerk wurde vorsorglich darüber informiert.



Die Feuerwehr am Einsatzort

Foto: Feuerwehr Bruchsal

Nachdem das Becken im Hallenbad komplett entleert und das Wasser aus dem Pumpensumpf im Keller entfernt war, konnte die Feuerwehr die Maßnahmen zurückbauen. Die Ursachenforschung, wie das Wasser ausgetreten ist, läuft vonseiten des Betreibers auf Hochtouren. Das Hallenbad, das überwiegend von Vereinen und Schulen genutzt wird, bleibt vorerst geschlossen.

Die Feuerwehr Bruchsal war unter der Leitung des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Martin Schleicher mit 35 Einsatzkräften bis 0.50 Uhr im Einsatz (tzc).

Handgefertigte und einzigartige Geschenkideen bei der Hobby & Kunst-Ausstellung

Rund 50 Aussteller/-innen zeigen bei der Hobby & Kunst-Ausstellung am 27. und 28. November im Bürgerzentrum Bruchsal die ganze Bandbreite ihres künstlerischen Schaffens. Handarbeiten aus den verschiedensten Materialien, Schmuck, Porzellan, Kuschtierchen, Drechselarbeiten und vieles mehr: In gewohnter Vielfalt zeigen die Künstler/-innen, wie kreativ sie sind.

Der Bruchsaler Bürgermeister Andreas Glaser eröffnet die Ausstellung am 27. November um 11 Uhr, welche am 27. und 28. November von jeweils 11.30 bis 18 Uhr besucht werden kann.

Erweitert wird die Ausstellung durch ein gastronomisches Angebot im Atrium mit weihnachtlichen Lichtilluminationen im Rahmen von „Brusl leuchtet“ und musikalischer Unterhaltung. Schlendern und stöbern Sie im Bürgerzentrum und genießen anschließend die Adventsstimmung im Atrium bei einem Glühwein und leckeren Schmankerln. Der Eintritt ist frei. Es gelten die zum Veranstaltungszeitpunkt aktuellen Corona-Richtlinien.

Die Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs-GmbH (BTMV) lädt alle Interessierten ein, sich von der großen Vielfalt und der hohen Qualität zu überzeugen.

Weitere Infos gibt es unter www.bruchsal-erleben.de.

NAIS-Wanderung in reizvollem Hügelland



Foto: NAIS

Bei wunderschönem Herbstwetter fand Ende Oktober zum zehnten Mal die NAIS-Wanderung statt. Gerhard Stern führte vom Fanfarenheim die zweistündige Wanderung, an der auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick teilnahm, durch das Naherholungsgebiet rund um den Rotenberg und das Rohrbachtal. Die Veranstaltung ist ein Angebot der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung).

Bürgerbüro

Hinweis zur Einhaltung der Melde- bzw. Beantragungsfristen

In der Zeit während die Corona-Pandemie den Gang zur Behörde massiv erschwerte, wurde im Bürgerbüro und den Verwaltungsstellen Bruchsal auf die Erhebung von Verwarnungsgeldern/Bußgeldern verzichtet. Nachdem nun durch die komfortable Lösung der Online-Terminvergabe ein Besuch im Bürgerbüro und den Verwaltungsstellen wieder problemlos möglich ist, steht allen Bürger/-innen in Bezug auf die ordnungsgemäße Erledigung Ihrer behördlichen Angelegenheiten nichts mehr im Wege. Wir haben somit keine rechtliche Möglichkeit mehr, auf die Erhebung von Verwarnungsgeldern/Bußgeldern zu verzichten.

Was muss nun in welcher Frist beantragt bzw. gemeldet werden?

- Gewerbe An-, Um- oder Abmeldung: innerhalb von **sechs Monaten**, danach werden Bußgelder gestaffelt erhoben.
- Wohnsitz An-, Um- oder Abmeldung: innerhalb von **zwei Wochen**, in Bruchsal innerhalb **vier Wochen**, danach werden Verwarnungsgelder erhoben.
- Beantragung von Ausweisdokumenten: innerhalb von **drei Monaten** nach Ablauf des letzten Ausweisdokuments. Danach werden Verwarnungsgelder gestaffelt erhoben. Als Ausweisdokument gilt entweder ein gültiger Personalausweis oder ein gültiger Reisepass.

Also handeln Sie doch ganz einfach nach dem Motto: Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf Morgen!

Ihr Team des Bürgerbüros und der Verwaltungsstellen

Klimaschutz



Energetische Sanierung wird noch attraktiver! Kostenfreie Beratungstermine zur neuen „Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)“

Die neue „Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)“ gibt seit Anfang des Jahres attraktive Anreize zur energetischen Sanierung und zum Heizungstausch. Sie ersetzt die bisherigen KfW- und BAfA-Programme und bietet jetzt noch höhere und umfangreichere Förderung als zuvor. Doch wie können Sie diese Fördermittel sinnvoll in Anspruch nehmen? Welche Sanierungsmaßnahmen machen für Ihr Gebäude Sinn?

Die Stadt Bruchsal unterstützt Sie bei diesen Fragestellungen im Rahmen des Quartierskonzepts „Innenstadt“ durch das Angebot einer **kostenfreien und unabhängigen Energieberatung** der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Melden Sie sich jetzt für Ihren persönlichen Beratungstermin an. Die Beratung ist für alle Bürger/-innen der Stadt Bruchsal kostenfrei.

Folgende Tage stehen Ihnen für Ihr Beratungsgespräch zur Auswahl: **Dienstag, 23. November, Donnerstag, 25. November, Freitag, 26. November.**

Die Termine werden im Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz in Raum B020 stattfinden. Alternativ besteht die Möglichkeit zur Beratung per Videokonferenz.

Reservieren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin beim Stadtbauamt Bruchsal, (072 51/79-438).

Durch unzureichend gedämmte Dächer, Wände und Fenster entweicht bis zu 50 Prozent der Wärmeenergie aus dem Haus. Auch veraltete Heizungsanlagen und nicht genutzte Potentiale zur eigenen Energieerzeugung belasten den Geldbeutel und das Klima. Doch das lässt sich ändern!

Mit der Sanierung des Eigenheims können Energiekosten gespart und die Wohnqualität sowie der Wert der Immobilie gesteigert werden. Egal ob Neu- oder Altbau: In der Beratung empfehlen unabhängige Energieberater/-innen für Ihre Situation individuell optimale Maßnahmen z.B. zum energetischen Gebäudezustand, möglichen Sanierungsmaßnahmen und -kosten, Energieeffizienz, Heizungstechnik, gesetzliche Vorgaben und Förderprogrammen.

Neues aus dem Bürgerbüro

Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing



Wirtschaftsförderung

Herbstfest bei Händel

Bei strahlendem Herbstwetter hatte der Bruchsaler Reinigungsprofi, die Firma Händel GGG GmbH, zum Herbstfest eingeladen bei neuem Wein und Zwiebelkuchen. Es war eine willkommene Gelegenheit für Kunden, Lieferanten und Nachbarn im Gewerbegebiet Heimenäcker / Am Mantel sich nach langer Zeit der Corona-Distanz wieder einmal persönlich zu treffen. Auch konnte man dabei die Leistungsfähigkeit und das umfangreiche Angebot des Reinigungsprofis kennenlernen mit seiner aktuellen Ausprägung. „Es gibt wohl fast nichts, was wir nicht reinigen“, sagt Händel; „sogar hin und wieder einen Tatort nach einem Verbrechen, aber natürlich erst nach der Spurensicherung.“ Klaus D. Händel, der Geschäftsführer, hatte eigens dafür einen Biergarten auf dem Firmengelände aufbauen lassen. Hier konnte man in gemütlicher Atmosphäre alte Kontakte auffrischen oder neue knüpfen. Von der kommunalen Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal gab Christine Dimmelmeier Grüße weiter von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Birgit Welge, Leiterin der Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing. Händel griff mit dieser Einladung ein permanentes Anliegen der Wirtschaftsförderung auf, nämlich, sich als Partner in einem großen Netzwerk zu begreifen, in dem man gemeinsame Ziele erreichen will und sich gegenseitig inspiriert und voranbringt. Diesen Gedanken verfolgt die Wirtschaftsförderung immer wieder mit ihren Netzwerktreffen sowohl in den Stadtteilen als auch für ganz Bruchsal. Hierbei können sich die gastgebenden Firmen präsentieren und die Stadt Bruchsal informiert über neue Entwicklungen in der Wirtschaftswelt.



Herbstfest bei Händel

Foto: WiFö/StaMa

NAIS - Neues Altern in der Stadt

NAIS-Internettreff am 17. November

Der NAIS-Internettreff ist nach längerer Zwangspause wieder angelaufen. Die NAIS-Ehrenamtlichen laden zum nächsten Treffen am Mittwoch, 17. November, um 9 Uhr wieder „in Präsenz“ ein. Zielgruppe sind alle, die an Computern, Smartphones und Internet interessiert sind. Der Treff sieht sich nicht als Lehrgang oder Seminar, sondern als niedrigschwellige Gesprächsrunde, wie sie seit Januar 2008 Monat für Monat kostenlos stattfindet – quasi als Vorstufe für die Kurse der VHS.

Treffpunkt ist wieder der Seminarraum 1 im Seminargebäude des Bruchsaler Bürgerzentrums, im zweiten OG, erreichbar mit dem Fahrstuhl. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch werden die Auflagen der Corona-VO strikt eingehalten. Dies bedeutet drei G (geimpft – genesen – PCR-getestet) mit entsprechender Kontrolle am Eingang, Mund-Nase-Bedeckung auch am Platz, Erfassung der persönlichen Daten. Witterungsgemäße Kleidung ist angebracht, es wird während der Veranstaltung gut gelüftet. Tipp: Falls vorhanden, Notebook, Tablet oder Smartphone mitbringen. WLAN-Netz steht zur Verfügung.

Die ehrenamtlichen Moderatoren Dieter Müller und Josef Dörner knüpfen diesmal an die Oktober-Thematik an: Grundbegriffe und Grundlagen. Einsteiger sind willkommen, ebenso wie die treuen Teilnehmer, die schon seit Jahren dabei sind. Es gibt keine Altersbegrenzung!

CappuKino am 15. und 22. November: „Mrs. Taylor's Singing Club“

Die britische Offiziersgattin Kate Taylor (Kristin Scott Thomas) kommt auf die Idee, einen privaten Gesangsverein zu gründen, damit auch die übrigen Soldatenfrauen auf andere Gedanken kommen. Nun können die Damen zwar nicht singen, und nicht alle finden die Idee großartig, aber am Ende lässt sich Kate nicht beirren, und schon bald kann der „Singing Club“ zeigen, was in ihm steckt. FSK 6, 112 Min.

Vor dem Kinobesuch sollten Sie sich über die geltenden Hygienehinweise informieren. Internet: Die Coronaregeln ändern sich häufig, und das Cineplex hält die Bestimmungen genauestens ein. Aktuell gilt vollständiger Impfschutz mit Vorlage des Impfbuchs oder Zertifikats, oder negativer Corona-Test: PCR-Test max. 48 Stunden alt. Schnelltest wird nicht akzeptiert. Im gesamten Kino gilt für alle Gäste ab sechs Jahren die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.

Die Tickets kauft man möglichst online oder an der Kasse des Cineplex Bruchsal, nachmittags ab 15.30 Uhr.

Es gibt zwei CappuKino-Vorstellungen: am 15. und 22. November, jeweils um 16.30 Uhr.

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Southside



Bandprojekt im Juz Southside

Let's Rock!

Wir wollen in unserem bestens ausgestatteten Proberaum ein Bandprojekt starten. Unter fachmännischer Anleitung gründen wir eine oder mehrere Bands, studieren Songs ein und bereiten uns auf einen Auftritt bei der Southside Music Night 2022 vor. Dafür suchen wir dich!

Du wolltest schon immer mal in einer Band spielen/singen oder auch einfach mal ein neues Instrument ausprobieren? Du bist zwischen zehn und 21 Jahren alt? Dann melde dich bei uns. Ob erfahrene/-r Instrumentalist/-in mit Bühnenerfahrung oder blutige/-r Anfänger/-in, es sind alle herzlich willkommen.

Erreichen könnt ihr uns unter folgenden Adressen:

Mail: juz-southside@caritas-bruchsal.de, Telefon: 07251/13911,

Instagram: @juz_southside, Facebook: @JugendzentrumSouthside oder am besten einfach mal persönlich im Linkenheimer Weg 8 zu unseren Öffnungszeiten vorbeischaun.

Wir freuen uns auf dich!

Dein Southside-Team

Internationales Frauencafé



Häusliche Gewalt – ein Problem, das in allen gesellschaftlichen Schichten vorkommt!

Mitarbeiterinnen von SopHiE stellen ihre Arbeit beim Internationalen Frauencafé vor!

Häusliche Gewalt ist nach wie vor ein Tabuthema. Die Opfer bleiben aus Scham oft im Verborgenen. Häusliche Gewalt hat viele verschiedene Gesichter. Sie reichen von Drohungen und Erniedrigungen bis hin zu körperlichen Misshandlungen und Schlägen, dem Erzwingen von sexuellen Handlungen, zu sozialer Isolation oder sogar zu Mord. Gewalt in der Partnerschaft nimmt immer mehr zu. Darum müssen wir hinschauen und nicht wegschauen! Vor Außenstehenden fast immer verborgen, ist sie vor allem für die Betroffenen auch nicht immer als Gewalt erkennbar, denn diese glauben, häusliche Gewalt bedeute immer, geschlagen zu werden. Doch tatsächlich ist die körperliche Gewalt nur eine von vielen Gewaltformen und darunter die einzige, die äußerlich sichtbar Spuren hinterlässt. Was tun bei häuslicher Gewalt?

Am 18. November stellt SopHiE gGmbH beim Internationalen Frauencafé Bruchsal im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, ab 9.30 Uhr die Frauenhäuser „Geschütztes Wohnen“ im Landkreis Karlsruhe vor und berichtet über das Thema häusliche Gewalt.

Es gilt die Drei-G-Regelung, die nach der neuen Verordnung für nicht geimpfte Menschen einen PCR-Testnachweis vorschreibt und das Führen einer Teilnehmerinnenliste durch die Veranstaltenden. Im Gebäude und im Veranstaltungsraum muss eine Maske getragen werden. Zum Frühstück stehen Brezeln, Kaffee und Tee bereit, und jede Frau kann etwas zum Essen für sich selbst mitbringen. Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf Sie!

Information und Anmeldemöglichkeit:

Sabine Riescher, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Bruchsal,

Telefon: (072 51) 79-364 Gleichstellung@bruchsal.de

Fürzän Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal,

Telefon: (072 51) 79-58 65 integrationsbeauftragte@bruchsal.de

Stellenausschreibungen der Stadt Bruchsal



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren knapp 700 Mitarbeiter/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

- Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.
- Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente an.

Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin:

Technische/n Prüfer/in (m/w/d) in Teilzeit (19,5 Stunden/Woche) (bis Entgeltgruppe 11 TVöD) - Stellenkennziffer 2021-0072 -

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Eigenverantwortliche Prüfung von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen sowie von Honorarverträgen (Vergaben, Nachträge etc.).
- Prüfung der Ausschreibungsunterlagen und der Vergabeverfahren auch vor dem Abschluss von Lieferungs- und Leistungsverträgen.
- Beratung der Zentralen Vergabestelle und der Fachbereiche zu Fragen der Vergabe, der Vertragsauslegung und Abrechnung auf der Grundlage der einschlägigen Vorschriften.
- Aktive Begleitung von Baumaßnahmen.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine engagierte Fachkraft mit einem erfolgreich abgeschlossenen Hochschulstudium der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen, Baubetrieb oder mit einer vergleichbaren Qualifikation.
- Kenntnisse im Vergabe- und Vertragsrecht sowie Berufserfahrung in der Baustellen- und Abrechnungspraxis, möglichst auch im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen, sind von Vorteil.
- Ein hohes Maß an Beurteilungsfähigkeit sowie selbständigem und lösungsorientiertem Arbeiten ist wünschenswert.

Bewerbungsschluss: 21. November 2021

Mehrere Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Stunden/Woche) (Entgeltgruppe 3 TVöD) - Stellenkennziffer 2021-0066 -

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.
- Bei Bedarf Übernahme von Vertretung an unterschiedlichen Schulen Bruchsals.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen kontaktfreudige Menschen mit Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern und der Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen.
- Die Stellen erfordern Zuverlässigkeit, zeitliche Flexibilität und Belastbarkeit.

Standesbeamtin/Standesbeamter (m/w/d)

(Entgeltgruppe 9a TVöD)

- Stellenkennziffer 2021-0064 -**Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?**

- Durchführung von Trauungen – insbesondere außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (z. B. samstags).
- Entgegennahme von Anmeldungen zur Eheschließung, Prüfung der Ehefähigkeit, auch unter Berücksichtigung ausländischen Rechts.
- Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen nach Prüfung der Voraussetzungen.
- Nachbeurkundung von Eheschließungen im Ausland.
- Beratung und Beurkundung von Namenserkklärungen sowie von behördlichen Namensänderungen.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine engagierte Fachkraft mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r. Wünschenswert ist die Qualifikation als Verwaltungsfachwirt/in.
- Kenntnisse bzw. Berufserfahrung im Standesamt oder eine Bestellung zur Standesbeamtin/zum Standesbeamten sind von Vorteil.
- Einen sicheren Umgang mit den MS-Office Programmen sowie die Bereitschaft, sich weitere Kenntnisse in den im Arbeitsbereich genutzten Programmen anzueignen, setzen wir voraus.

Bewerbungsschluss: 28. November 2021**Techniker/-in (m/w/d) Garten- und Landschaftsbau****- Stellenkennziffer 2021-0068 -****Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?**

- Leitung der Grünflächenpflege anhand eines Grünflächenmanagementsystems.
- Planung von Neuanlagen und Sanierungskonzepten im Sachgebiet Grün – von der Ausschreibung bis zur Auftragsvergabe.
- Erstellung von Pflegelisten, Pflegeplänen und Aufmaßplänen.
- Einteilung, Koordinierung und Überwachung von Pflegemaßnahmen.
- Planung und Einteilung erforderlicher Arbeiten auf der städtischen Kompostieranlage.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in mit abgeschlossenem Weiterbildungsberuf als Techniker/in im Garten- und Landschaftsbau oder einer vergleichbaren Berufsausbildung.
- Kenntnisse in der VOB und in der DIN/EN für Garten- und Landschaftsbau sind wünschenswert.
- Berufserfahrung im Garten- oder Landschaftsbau ist von Vorteil.

Bewerbungsschluss: 21. November 2021**Fühlen Sie sich angesprochen?**Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote**Die Pressestelle der Stadt Bruchsal erreichen Sie unter****07251/79-338****oder pressestelle@bruchsal.de**

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

Die ASR hat eine neue Rektorin!

In der vergangenen Woche erschien die Schulamtsdirektorin Frau Walter an der Schule und überreichte im Beisein des Konrektors Herrn Koop unserer neuen Rektorin Barbara Lang die Ernennungsurkunde. Mit Frau Lang hat die Albert-Schweitzer-Realschule nach fast einem Jahr Vakanz somit wieder eine Rektorin. Die Schule kann nun gestärkt die begonnenen Projekte weiter auf ihren Weg führen und neue Vorhaben, wie den umfangreichen Umbau des Schulhauses oder die Herausforderungen der fortschreitenden Digitalisierung, koordinieren. Mit Frau Lang hat die ASR eine kompetente neue Rektorin, die als Mitglied des Schulleitungsteams bereits in den vorangegangenen Jahren umfangreiche Erfahrung in der Schulleitung gesammelt hat. Wir freuen uns über diese wichtige Stärkung und Neuaufstellung innerhalb der ASR.



Überreichung der Ernennungsurkunde

Foto: C. Koop

Handelslehranstalt

Interesse am Wirtschaftsgymnasium der Handelslehranstalt Bruchsal?

Einladung zur Online-Informationsveranstaltung

Wirtschaft, Internationale Wirtschaft, Global Studies, Tablet-Klassen und Fremdsprachen – zukunftsprägende Fächer und innovativer Unterricht gestalten Deinen Weg zum Abitur an der Handelslehranstalt Bruchsal! Klingt interessant? Klingt nach einer Option nach Deiner Mittleren Reife?

Im Rahmen eines **Online-Infoabends am Montag, 22. November, um 19 Uhr**, stellt sich das Wirtschaftsgymnasium der HLA mit seinen Profilen „Wirtschaft“ und „Internationale Wirtschaft“ näher vor und informiert über alles Wissenswerte zu der Schulart und über den Abschluss der „Allgemeinen Hochschulreife“. Melde Dich bzw. Deine Eltern für den virtuellen Informationsabend an und nimm bequem von zu Hause aus daran teil!

Anmeldung für den Online-Infoabend per **E-Mail bis Donnerstag, 18. November**, an: wg-info@hla-bruchsal.de mit Angabe des Namens, der aktuellen Schule und Klasse.

Die Anmeldung für den Schulplatz an der HLA Bruchsal erfolgt online unter www.schule-in-bw.de/bewo, Anmeldefrist ist der 1. März 2022.

Weitere Informationen findest du auf www.hla-bruchsal.de.

Wir freuen uns auf Dich!

Heisenberg-Gymnasium



Wider das Vergessen

Zu Beginn der Sommerferien trafen sich die Bruchsaler HBG-Schüler Tobias Rohrsen und Niklas Dammert (Jahrgangsstufe 12) in Karlsruhe, um am Peer-Guide-Workshop zum Konzentrationslager Kislau bei Mingolsheim teilzunehmen. Ziel des Projekts ist es, junge

Menschen auf die Schrecken des Nationalsozialismus und auf den menschenunwürdigen Umgang mit Häftlingen in den Konzentrationslagern – wie beispielsweise in Kislau – aufmerksam zu machen. Hierzu wurde ein mobiles Geschichtslabor geschaffen, das fortan an Schulen und in Vereinen für Aufklärung sorgen soll. In einem zweitägigen Workshop, der stets von kontroversen Diskussionen geprägt war, wurde den angehenden Peer-Guides Wissen über das KZ an sich, aber auch über andere Teilbereiche des Nationalsozialismus vermittelt.

In ihrer neuen Tätigkeit als Peer-Guides werden die beiden Schüler anderen Jugendlichen ihr erlangtes Wissen weitergeben und als Leiter von hoffentlich interessanten Diskussionen fungieren.

Nähere Informationen sind hier erhältlich: <https://lernort-kislau.de/mobiles-geschichtslabor/mitmach-angebot>.

Niklas Dammert

Kleinvieh macht auch Mist

Neben Erinnerungen und tollen Fotos bringen Urlauberinnen und Urlauber auch fast immer einzelne Münzen oder Scheine aus ihren Reiseländern mit nach Hause – „Restdevisen“, die kurz vor der Heimfahrt nicht mehr ausgegeben wurden. Das HBG Bruchsal sammelt auch 2021 wieder die kleinen Schätze – oft im Gegenwert von nur wenigen Cents oder Euros – und zwar bis Weihnachten und zu Gunsten der Caritas. Dabei können Überbleibsel aus Nicht-Euro-Ländern, aber auch frühere Währungen aus dem heutigen Euro-Raum, etwa D-Mark, Peseten oder Francs, in eine von den Schülerinnen Lilien Baus und Elea Schillo gebastelte Spendenbox im Sekretariat geworfen werden. Selbstverständlich sind Euro-Münzen und -Scheine, etwa „Urlaubsgeld“, das im zweiten Corona-Sommer nicht ausgegeben wurde und nun gespendet werden soll, ebenfalls sehr willkommen. 2020 kamen bei der Aktion der UNESCO-Projektschule neben sieben Dutzend Scheinen aus aller Welt auch sage und schreibe zwölf Kilogramm Münzen zusammen. Das Geld wird von der Caritas sortiert und umgetauscht oder in Projekten weltweit wiederverwendet. „Wir sind froh diese wertvolle Arbeit unterstützen zu können und danken allen Spenderinnen und Spendern schon jetzt sehr herzlich!“, betont Schulleiter Manuel Sexauer. hb



Hintergrundinformationen zum KZ Foto: HBG

Konrad-Adenauer-Schule



Projekt „Sichtfeld LKW“ an der Konrad-Adenauer-GMS Bruchsal



Foto: K. Wolf

Der Rotary Club Bruchsal-Schönborn bot am Montag, 25. Oktober, den Grundschulkindern der Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule ein ganz besonderes Event! Die Kinder der Klassen 3 und 4 konnten im Rahmen der Verkehrserziehung beim Projekt „Das Sichtfeld des LKW-Fahrers im Straßenverkehr“ sehr viel rund um die „Problemzonen“ eines LKW erfahren.

Mit einem theoretischen Einführungsteil und einem praktischen Teil am und im extra auf dem Schulgelände aufgestellten Sattelzug durften die Kinder selbst herausfinden, was ein LKW-Fahrer sehen und was er nicht sehen kann. Mit Trittleitern und einer helfenden Hand vom Rotary-Team unter der Leitung von Herrn Rohr erklimmen die Kinder das Fahrerhaus. Sie begutachteten die Fahrerkabine mit der komfortablen Ausstattung. Mit viel Geduld zeigte Herr Rohr den Schlafbereich und erklärte die hochmoderne Technik, die jedem LKW-Fahrer und jeder LKW-Fahrerin ein besseres Sichtfeld ermöglicht. Äußerst beeindruckt und mit großem Respekt für die Riesen im Straßenverkehr kehrten die Kinder in ihre Klassenzimmer zurück, nicht ohne sich vorher bei Herrn Rohr und seinen Helfern bedankt zu haben. (kw)

Stirumschule



Vom Apfel zum Apfelsaft

Am Dienstag, 26. Oktober, machte die Klasse 4c der Stirumschule einen Ausflug zum Streuobstwiesenmuseum in Bruchsal. Zuerst ernteten wir Äpfel und Birnen von den Bäumen. Die Streuobstwiesenpädagogin Frau Weiß zeigte uns wie wir die Äpfel waschen, schneiden und mahlen konnten. Danach pressten wir mit der hölzernen Apfelpresse den super frischen Apfelsaft. Alle Kinder halfen mit und konnten am nächsten Tag den abgekochten Apfelsaft genießen. Er schmeckte süß, lecker, säuerlich und voll aromatisch. Vielen Dank an Frau Weiß und an das Streuobstwiesenmuseum. Der Ausflug hat uns allen viel Freude gemacht. (4c)



Apfelsaft mit der Holzpresse
Foto: S. Kolb

St. Paulusheim

Einladung zur „Winterreise“ im St. Paulusheim

Ein junger Mann nimmt Abschied und zieht in die Fremde. Sein Ziel: unbekannt. Eine Reise ohne Wiederkehr? Den jungen Wanderer erwartet eine Zeit voll Kälte und Wehmut, aber auch voll Hoffnung und Sehnsucht. Die Geschichte dieses Wanderers erzählt Wilhelm Müller in 24 Gedichten, die Franz Schubert meisterlich in Töne zu gießen wusste. Das Produkt dieser gemeinsamen Arbeit wurde zu einem der bekanntesten Liederzyklen der Musikgeschichte. Die Winterreise fasst wie kaum ein anderes Werk den romantischen Impetus der Sehnsucht und Rastlosigkeit sowie die Mystik des Unterbewusstseins in Tonsprache und berührt dabei den Zuhörer gleichzeitig auf so persönliche Weise.

Die Lehrkräfte Sebastian Müller und Sören Lätsch bringen diesen Liederzyklus am Samstag, 20. November, um 17 Uhr im Refektorium des St. Paulusheims zur Aufführung. Wir laden herzlich zu diesem Benefizkonzert ein. (SL)

Parteien/Wählervereinigungen

CDU Stadtverband

Junge Union Bruchsal

Engagieren - aber wo? JU Bruchsal - Relaunch

Wer sich politisch einbringen möchte, aber nicht genau weiß, wie oder wo, hat bei einem Online-Kennenlertreffen am Mittwoch, 24. November, um 19.30 Uhr die Gelegenheit, die JU Bruchsal neu aufleben zu lassen. Um Anmeldung unter kontakt@ju-kal.de wird gebeten.

SPD-Stadtverband

Bürgerdialog

Die Jusos Bruchsal veranstalten am Samstag im Seminarraum im BÜZ einen „Bürgerdialog“ zur Thematik Ost-West-Einigung. In Erinnerung an die Wende möchten sie wissen, wie der Stand in der Gesellschaft nach mehr als 30 Jahren Vereinigung ist. Dazu eingeladen sind Franziska Richter von der Friedrich Ebert Stiftung, MdL Jonas Weber und Birgit Kipfer (ehemalige MdL).

Aufgrund der aktuellen Coronaregelungen können maximal 25 Bürger/-innen an der Veranstaltung teilnehmen und sich zu den Themen „Stigmatabekämpfung Ostdeutschland, Aufbereitung und Erklärung der politischen Landschaft im Osten und die Mentalität zu einem geeinten Deutschland“ einbringen und mit den Gästen diskutieren. Assad Hussein, Jusovorsitzender und Stipendiat der Friedrich Ebert Stiftung wird die Veranstaltung moderieren.

Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr im Seminarraum des Bürgerzentrums Bruchsal. Es wird auf 3G mit Kontaktformular sowie bestehende Maskenpflicht hingewiesen, eine Anmeldung vorab wird empfohlen unter www.jusos-bruchsal.de im Kontaktformular.

Die Jusos Bruchsal freuen sich auf interessante Beiträge und eine konstruktive und ehrliche Diskussion. Bra

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Premiere „Unser Mann in Havanna“ am 18. November Graham Greene: Unser Mann in Havanna



Unser Mann in Havanna

Foto: Sonja Ramm

Die Badische Landesbühne zeigt am Donnerstag, 18. November, um 19.30 Uhr im Großen Haus die Premiere von Graham Greenes parodistischem Agenten-Thriller „Unser Mann in Havanna“.

Kuba kurz vor der Revolution: Den Briten James Wormold plagen Geldsorgen. Der Verkauf von Staubsaugern bringt lange nicht so viel ein, wie seine Tochter ausgibt. Da trifft es sich gut, dass eines Tages ein Geheimagent bei Wormold auftaucht und ihn als Spion für den britischen Geheimdienst anwirbt. Wormold nimmt das Angebot an, obwohl er keinen blassen Schimmer von nachrichtendienstlicher Arbeit hat. Der Staubsaugerverkäufer denkt sich ein ganzes Agentennetz aus und liefert London einen spektakulären Plan einer angeblichen Militäranlage in den kubanischen Bergen. Doch damit macht er auch gegnerische Geheimdienste auf sich aufmerksam!

Carsten Ramm bringt Greenes weltberühmte Satire auf den britischen Geheimdienst als turbulentes Theatervergnügen mit fünf Schauspielern in über 30 Rollen auf die Bühne. Der Musiker Hennes Holz begleitet den Abend mit kubanischen Klängen.

Der Engländer Graham Greene (1904–1991) war Bestsellerautor und ewiger Kandidat für den Literaturnobelpreis, Katholik und Frauenheld, Abenteurer und Moralist, MI6-Spion mit Sympathien für den Sozialismus. Sein Roman „Our Man in Havana“ wurde 1959 durch Carol Reed mit Alec Guinness und Ernie Kovacs in den Hauptrollen verfilmt.

Die Vorstellung findet unter Berücksichtigung der aktuellen Coronaverordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

Mit: Martin Behlert, Hennes Holz, René Laier, Nadine Pape, Tobias Strobel; Inszenierung: Carsten Ramm; Musikalische Leitung: Hennes Holz; Bühnenbild: Tilo Schwarz; Kostüme: Kerstin Oelker
 Premiere: 18. November, 19.30 Uhr, Stadttheater, Großes Haus
 Weitere Vorstellung in Bruchsal: 21. November, 17./18./31. Dezember, 19.30 Uhr, 12. Dezember, 17 Uhr
 Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon: (072 51) 727-23, E-Mail: ticket@dieblb.de, www.reservix.de

Deutsches Musikautomaten-Museum

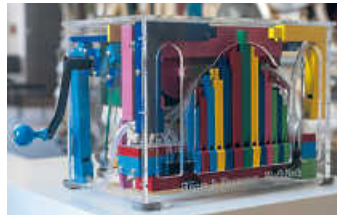
Hast Du Töne? – Wie kommt der Kuckuck in die Uhr und die Musik aus der Dose? Familienführung, Sonntag, 14. November, 14 Uhr

Kirstin Gaßner geht mit den kleinen Gästen (im Grundschulalter) und deren Familien auf eine spannende Entdeckungsreise im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal. Viele Kinder wissen, wie mühsam es sein kann, ein Instrument zu erlernen: Es erfordert enormen Fleiß beim Üben und Geduld. Instrumente können aber auch – im wahrsten Sinne des Wortes – „automatisch“ – zum Klingen gebracht werden. Kinder im Grundschulalter sind herzlich eingeladen, zu sehen und zu hören, welche klangvollen Apparaturen sich in riesigen Schränken und kleinen Kästchen verbergen ... und zu verstehen, wie sie funktionieren.

Im Anschluss an die Führung können die Kinder und ihre Begleitung mit dem kostenlosen Familienheft die Ausstellung erkunden. Kosten: Eintritt (inkl. Schloss Bruchsal) 8 Euro, ermäßigt 4 Euro. Führung ist kostenfrei.

Bitte beachten Sie die bei Ihrem Besuch aktuell geltenden Coronaregeln.

Infos unter: www.landesmuseum.de/dmm oder Telefon (072 51) 7 42-6 52 (Dienstag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr)



Drehorgel, Firma Jäger & Brommer, Waldkirch 2009

Foto: Klaus Biber, Deutsches Musikautomaten-Museum

Kunstverein „Damianstor“



Dorothea Schüle im Damianstor

Mit der in Düsseldorf lebenden und arbeitenden Malerin Dorothea Schüle zeigt der Bruchsaler Kunstverein seit langer Zeit mal wieder die Werke einer realistischen Malerin. Ihr expressiver Farbauftrag, ihr Gespür für Farb- und Formkontraste und ihre souveräne Festlegung des Bildraums, erinnern trotz der z.T. sehr modernen Sujets an Gemälde von Van Gogh oder an die barocken Stilleben niederländischer Meister. Wenn sie den Kanon der Stilleben um Cocktails, Karaffen oder Plexiglasstühle erweitert, denkt man aber auch unwillkürlich an die auf den ersten Blick inhaltlich nichtssagenden Motive von Schaulustspiegelungen oder Kaugummi-Automaten amerikanischer Foto-Realisten der 60er Jahre des 20. Jahrhunderts, die ihre Betrachter alleine aufgrund ihrer malerischen Perfektion faszinierten.

Dorothea Schüle malt jedoch nicht penibel fotorealistisch. Ihr virtuoso dynamischer Malstil zeugt von einer unbändigen Lust an der Malerei, die jeden sofort in ihren Bann zieht, einer Malerei fast schon an der Schwelle zum bewegten Bild. Neben ihrem dynamisch expressiven Farbauftrag spielt die Künstlerin in ihren Arbeiten auch mit unterschiedlichen Perspektiven, variiert die Standpunkte, aus denen wir ihre Landschaften und Stilleben betrachten sollen, nach ihren eigenen Vorstellungen und lässt dabei gelegentlich auch einzelne, in natura viel kleinere Gegenstände ins Überdimensionale wachsen. So schafft sie es, den traditionellen Bildmotiven der Stilleben- und Landschaftsmalerei, aber auch ihren neuesten ausschnitthaften Stadtansichten von Paris, deren Sujets eigentlich beinahe ausgeglichen erschienen, in ihrer an Film-Stills erinnernden Ausschnitthaftigkeit eine eigene faszinierende Aura zu verleihen.



Stilleben - Kaffeemaschine

Foto: D. Schüle

Die Ausstellung im Kunstverein Damianstor ist vom 14. November bis 12. Dezember, Samstag von 14 bis 17 Uhr und Sonntag von 11 bis 17 Uhr zu sehen. Bitte beachten Sie die gültigen Corona-Vorschriften.

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Die Musikschule informiert!

Alles im Griff!

Probemonat Gitarre an der MuKs!

Endlich ist es wieder möglich, unter dem Motto „Alles im Griff!“ ein Probemonat auf der Gitarre an der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs).

Die Gitarre gehört zu den populärsten Musikinstrumenten und ist extrem vielseitig. Egal ob Klassik, Moderne, Rock, Pop, Blues, Jazz oder Folk, man findet sie fast überall in der Musik. Ab Dezember dürfen sich interessierte Kinder, Jugendliche, aber auch Erwachsene, auf dem stilistisch sehr viels(a)itigen Instrument ausprobieren. Der Gitarrenunterricht beginnt an der MuKs oft schon im Grundschulalter. Für die kleineren Finger der künftigen „Gitarreeros“ stellt die MuKs kleine Kindergitarren zur Verfügung. Der Unterricht kann sowohl im Einzel- als auch im Partnerunterricht stattfinden.

An der MuKs ist der klassische Gitarrenunterricht Ausgangspunkt zum Erlernen der notwendigen Spieltechniken, für fortgeschrittene Gitarristen stehen dann viele Wege offen: Literatur der klassischen Gitarre, Ensemblespiel aber auch E-Gitarren- oder E-Bass-Unterricht etc.

Egal ob Neueinsteiger, Anfänger oder Fortgeschrittene, die MuKs bietet für jeden den passenden Unterricht. Der Probemonat ist selbstverständlich auch im Geschenkkarton zu Weihnachten erhältlich.

Interesse geweckt?, dann vereinbaren Sie mit uns einen Probemonat! Kontakt: 07251-91340 oder mail@muks-bruchsal.de



Foto: MuKs

Schloss Bruchsal



Meisterwerke der Möbelkunst

Die Beletage im Bruchsaler Schloss birgt kostbare Schätze der Möbelkunst, geschaffen von den absoluten Meistern ihres Faches. Eine Restauratorin und eine Kunsthistorikerin der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zeigen bei einer außergewöhnlichen Führung am 14. November um 15 Uhr die Details: das Raffinement und die Könnerschaft, die wertvollen Materialien – und bei einigen Möbeln sogar das normalerweise verborgene Innenleben. Für die Sonderführung „Hinter Schloss und Riegel“ mit beschränkter Teilnehmerzahl ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon (062 21) 658 88 15 erforderlich. Der Eintritt kostet 14 Euro für Erwachsene, ermäßigt 7 Euro und 5 Euro für Familien. Es gelten die Drei-G-Regeln.

Freier Eintritt für Studierende

Zum „Welttag der Studierenden“ am 17. November laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg alle, die im Studium sind, zum kostenlosen Besuch ins Schloss Bruchsal ein. Wer mit einem entsprechenden Ausweis an die Schlosskasse kommt, kann kostenlos das grandiose Treppenhaus, die Prunksäle, die Beletage und die Museen im Schloss erleben. Die ersten zehn Studierenden erhalten außerdem eine Packung Studentenfutter!

Es gelten die 3G-Regeln.

Weitere Infos unter www.schloss-bruchsal.de.

Schloss Bruchsal - Witwensitz der Amalie von Baden

Im November 1806, vor 215 Jahren, zog Markgräfin Amalie von Baden in ihr neues Zuhause: Schloss Bruchsal. Die einstige Residenz der Fürstbischöfe von Speyer war als ihr Witwensitz vorgesehen – bis zu ihrem Tod lebte die verwitwete Erbprinzessin hier rund 25 Jahre.

In den Räumen des Nördlichen Staatsappartements und den angrenzenden Privaträumen fand Markgräfin Amalie von Baden ab 1806 ihr neues Zuhause, das sie modern einrichten ließ. Die Wände ließ sie mit edlen Seidenstoffen bespannen; die vorhandene Ausstattung ergänzte sie durch Möbelstücke im Stil des Empire aus ihrem Besitz: geradlinige und feierlich wirkende Möbel aus edlen Hölzern, verziert mit antikisierenden Stilelementen.

Zu ihrer Erinnerung entwarf Fritz Hirsch den Amalienbrunnen, der 1912 vor dem Kanzleibau aufgestellt wurde. Die zentrale Säule trägt ein bronzenes Medaillon mit ihrem Bildnis. Die Medaillons und die Schnecken auf den Beckenrändern wurden von dem Bildhauer Heinrich Eehalt (1879–1938) geschaffen. Die Bronzeschnecken auf dem Beckenrand machten den Brunnen populär.

Weitere Infos gibt es unter www.schloss-bruchsal.de.



Schlafzimmer im nördlichen Staatsappartement

Foto: SSG/Dirk Altenkirch

Städtisches Museum

Objekt des Monats November

Liebe Leserinnen und Leser, wie vielen Bruchsalern und Bruchsalern sicher bekannt ist, befand sich im Bereich des heutigen Bruchsaler Altenzentrums in der Huttenstraße ehemals ein Kapuzinerkloster, welches 1669 von Fürstbischof Lothar Friedrich von Metternich gestiftet und ab 1670 am Ort des ehemaligen Herrenalber Hofes erbaut wurde. 1721-22 ließ Damian Hugo von Schönborn dort eine Kapelle errichten, in deren Gruft er 1743 beigesetzt wurde, bevor man seine Gebeine 1755 in St. Peter umbettete. Vermutlich auf diese Kapelle bezieht sich unser Objekt des Monats November. Es handelt sich um ein Vesperbild aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts in vergoldetem Rahmen mit der Aufschrift: „Wahre abbildung des Schmerzhaften und Trostreichen Vesper-Bilds in der P.P. Cappuciner Capell zu Bruchsal.“

Ein Vesperbild meint die Darstellung Marias mit dem Leichnam Jesu. In der Kunstgeschichte werden solche Darstellungen als eigener Bildtypus zusammengefasst und als „Pietà“ bezeichnet. Diese Form des Andachtsbildes kam im Mittelalter auf, bestand häufig aus in Holz gearbeiteten Plastiken und griff neben der Pietà auch andere Themen der Passion auf (beispielsweise Ecce Homo). Ebenfalls bekannt sind aus dieser Zeit kleinformatige Einlegeblätter in Gebetsbüchern, die der persönlichen Andacht dienten und oftmals auf Pergament oder Stoff gestaltet waren. Neben Passionsszenen sind häufig Mariendarstellungen, Heilige oder das Lamm Gottes zu finden. Im 18. Jahrhundert wandelten sich diese meist einfachen Bildchen zu den heute in Sammlerkreisen bekannten Spitzenbildern, die aus einem mittig gesetzten christlichen Motiv und einer umlaufenden Papier Spitze bestehen. Diese wurde ursprünglich aufwändig von Hand hergestellt und später durch billigere Stanzarbeiten ersetzt. Ebenfalls



Vesperbild aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts

Foto: Dr. Manfred Schneider, Nußloch – www.monumente-im-Bild.de

Handarbeit liegt bei dem Bild aus dem Bestand des Städtischen Museums vor. Hier wurden die Figuren aus Papier und Stoffen gestaltet, die der Darstellung durch die unterschiedliche Beschaffenheit der Materialien Textur und Tiefe verleihen. Die Größe des Bildchens, welches ohne Rahmen lediglich 13 auf 9,0 cm misst, lässt erahnen, welche Fingerfertigkeit für ein solch filigranes Werk nötig war.

Das Andachtsbild, das sich seit 1987 im Museumsbestand befindet, ist gemeinsam mit weiteren Exponaten aus den Ausgrabungen des ehemaligen Kapuzinerklosters im Städtischen Museum in Bruchsal zu besichtigen.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10509 Social Media – Für Eltern einfach erklärt, in Zusammenarbeit mit dem Polizeipräsidium Karlsruhe, Referat Prävention, kostenloser Vortrag, Dienstag, 16. November, 18.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 1, Voranmeldung erforderlich! Mit was beschäftigen sich meine Kinder und auf was sollte ich als Erziehungsberechtigter achten? Ob Brawlstars, Fortnite, Instagram, Snapchat, Urheberrecht, Pädophile im Netz..., wir erklären es Ihnen ganz einfach! Zielgruppe des Vortrags sind Eltern und Erziehungsberechtigte.

10503 Eltern-Kind-Bindung: die Beste Basis für's ganze Leben, Donnerstag, 18. November, 18.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Bis zum Alter von drei Jahren, geht es in der kindlichen Entwicklung vor allem um die primäre Bindung. Dabei passiert Erstaunliches, wie die Hirnforschung beobachtet hat. Erfahren die Kleinen nämlich von Anfang an, dass die Welt um sie herum sicher und freundlich ist und dass ihre Eltern sich ausreichend und feinfühlig um sie kümmern, setzen sie auf ihrer Reise ins Erwachsenenalter wichtige Segel. Mit etwas Theorie und Beispielen aus dem Leben soll Ihnen der Abend ein Verständnis dafür geben, welche Bedeutung die Eltern-Kind-Bindung für Ihr Kind und für Sie selber hat.

10504 Pflegeeltern werden – eine Aufgabe für Sie, oder sogar eine berufliche Perspektive wenn Sie eine pädagogische Ausbildung haben, kostenloser Vortrag, Donnerstag, 18. November, 19.30 Uhr, Villa Kunterbunt, Voranmeldung erforderlich! Manchmal können Kinder vorübergehend oder langfristig nicht mit ihren Eltern leben. Dann benötigen sie einen familiären Rahmen, in dem sie sich geborgen und sicher fühlen sowie neue Chancen für ihre Entwicklung erhalten. Pflegefamilien brauchen keine pädagogische Ausbildung. Für Menschen mit Ausbildung gibt es Möglichkeiten, wie Sonderpädagogische Pflegefamilie und Erziehungsstelle. Sie möchten sich unverbindlich informieren oder haben bereits konkrete Vorstellungen, vielleicht bereits den Wunsch ein Kind auf ihren rechten Platz einzuladen.

20402 Generalprobenbesuch mit dramaturgischer Einführung – Graham Greene: Unser Mann in Havanna, Mittwoch, 17. November, 18.45 Uhr, Bürgerzentrum

30506 Wir backen Dampfnudeln, Freitag, 19. November, 18 bis 22 Uhr, Gebühr: 24 Euro zuzgl. circa 12 Euro Lebensmittelkosten.

30511 Syrische Küche, Samstag, 20. November, 14 bis 19 Uhr, Gebühr: 28 Euro zuzgl. circa 17 Euro Lebensmittelkosten.

Die Kurse finden in der Konrad-Adenauer-Schule statt unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln.

Infos: (072 51) 79 304

Die Willi Bühne



Der Altinger-Michi ist wieder in Bruchsal

Mit seinem Programm „Hell“ startet Michael Altinger seine neue Kabarett-Trilogie. Zusammen mit der Ein-Mann-Band und Andreas Rother führt er ins vielversprechende Helle, und zwar am Samstag, 13. November, um 20 Uhr für Willi die Bühne im Exiltheater. Der gesuchte Kabarettist und diplomierte Sozialpädagoge mit Bruchsaler Heimvorteil ist bekannt aus den BR-Sendungen „Die Komiker“ und „Schlachthof“, auch als Ensemblemitglied der Münchner Lach- und Schießgesellschaft. Im Bruchsaler Programm widmet er sich der Sinnsuche und



Michi Altinger Foto: Highres

dem aktuell dringenden Wunsch vieler Menschen, zu einer Lichtgestalt zu werden, also mehr aus sich zu machen, als man bis heute ist. Altinger hat als Lachtherapeut mit vielen Kabarettpreisen alles parat, was man dazu wissen muss. Der Kleinkunstabend, für den es keine freien Plätze mehr gibt, muss als 2G-Veranstaltung mit Maske am Platz stattfinden. jobei.

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Pop und Rock für die Bürgerstiftung

Die Stadtkapelle Bruchsal konnte mit einem Benefizkonzert im Bürgerzentrum eine ansehnliche Spende an die Bruchsaler Bürgerstiftung überweisen für deren wirkungsvolle Arbeit. „Wir sind sehr dankbar für diese Unterstützung“, sagen Gilbert Bürk und Dorothee Eckes vom Vorstand der Stiftung. „Das Geld wird in voller Höhe unseren Kinder-in-Not-Projekten zugutekommen.“ Die Bürgerstiftung wird rein ehrenamtlich geführt und kann deshalb alle Einnahmen in Projekte umsetzen.

Bereits vor zwei Jahren hatte die Stadtkapelle den Rechbergsaal für ein Konzert gebucht. Niemand wusste damals, wie sich die Welt in diesen beiden Jahren verändern würde und welche Schwierigkeiten sich einstellen würden – durch Corona. Nun hat es die Stadtkapelle geschafft, dieses lange geplante Konzert durchzuführen zugunsten der Bürgerstiftung. Thomas Biel hatte als Dirigent des Orchesters mit den Musikerinnen und Musikern ein anspruchsvolles und ansprechendes Programm erarbeitet. Die Vorbereitungen waren denkbar schwierig: Von Januar bis Mai nur Online-Proben, dann im Freien beim Fanfarenheim in Bruchsal und erst in den letzten sechs Wochen im Lichthof der Konrad-Adenauer-Schule. „Leider waren nicht so viele Zuhörerinnen und Zuhörer gekommen wie erhofft“, sagte Rainer Rucker, Vorstand der Stadtkapelle. „Aber wir hatten trotzdem viel Freude an diesem ersten gemeinsamen Konzert seit zirka zwei Jahren in der Corona-Zeit.“ Das Programm bot eine bunte Mischung vom Sinfonischen Werk über Musicalmelodien bis zur Rockmusik. Mit der „Welcome Overture“, komponiert zur Fußball-Weltmeisterschaft 2006, begrüßte das Orchester die Gäste, und mit „Guten Abend, gute Nacht“ beendete es sein Konzert, mitreißend präsentiert von den Musikerinnen und Musikern. Die Gäste waren begeistert und belohnten das Orchester mit kräftigem langanhaltendem Applaus. (art)



Die Stadtkapelle Bruchsal unter Leitung von Thomas Biel hatte zum Benefizkonzert ins Bürgerzentrum eingeladen Foto: rainer rucker

efeuCampus Bruchsal

Wer sind die Projektpartner von efeuCampus? - Teil zwei

Vergangene Woche stellten wir Ihnen bereits die drei Projektpartner SEW-Eurodrive, der big. bechtold-gruppe und die Hochschule Karlsruhe – University of Applied Sciences (HKA) sowie deren Aufgaben im Projekt efeuCampus vor. Heute möchten wir Ihnen drei weitere unserer starken Partner vorstellen: Das FZI Forschungszentrum Informatik in Karlsruhe, das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und die PTV Group.

Expertise im Bereich Appentwicklung, Logistik, Energiemanagement und autonomes Fahren liefert das FZI Forschungszentrum Informatik in Karlsruhe und ist zusätzlich unser Ansprechpartner bei der Bearbeitung rechtlicher Fragen aus den Bereichen Straßenverkehrs-

und Zulassungsrecht, Haftungsrecht sowie Datenschutzrecht. Das KIT erforscht und entwickelt Fördertechniksysteme für die Intralogistik, im efeuCampus werden am Institut für Fördertechnik und Logistiksysteme (IFL) robuste Lokalisierungs- und Navigationsalgorithmen im urbanen Umfeld entwickelt. Die PTV Group beschäftigt sich mit den Software-Lösungen für die Transportlogistik, die Verkehrsplanung und das Verkehrsmanagement, sie analysiert die Transportprozesse im efeuQuartier und die plant die Touren der autonomen Transportfahrzeuge.

Hier finden Sie weitere Informationen zu unseren Projektpartnern: <https://efeu-wissen.ieem-ka.de/efeu-partner/uebersicht/>

Allgemeine Informationen zum Projekt efeuCampus finden Sie hier: <https://efeucampus-bruchsal.de>

Die efeuCampus Bruchsal GmbH informiert regelmäßig über Neuigkeiten aus dem Gesamtprojekt. Sie erfahren etwas über seine Partner, zukünftige Veranstaltungen und was es sonst Neues gibt. Mit dem Projekt haben die Stadt Bruchsal, die efeuCampus Bruchsal GmbH und das Konsortium mit der SEW-Eurodrive, der big. bechtold-gruppe, dem FZI Forschungszentrum Informatik in Karlsruhe, der Hochschule Karlsruhe – University of Applied Sciences (HKA), dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und der PTV Group eine Idee entwickelt, wie sich Gütermobilität zukünftig im städtischen Raum emissionsfrei, generationengerecht und wirtschaftlich tragfähig gestalten lässt.

#efeuWissen

Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal

Neuer Ärztlicher Direktor in der Radiologie



Dr. Klaus Martin Foto: RKH

Seit dem 1. November ist Dr. Klaus Martin Ärztlicher Direktor des Instituts für bildgebende Diagnostik und interventionelle Radiologie der Kliniken des Landkreises Karlsruhe mit den Standorten RKH Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal und RKH Rechbergklinik Bretten. Er folgt auf Dr. Karl-Heinz Simon, der seinen wohlverdienten Ruhestand antrat.

Dr. Klaus Martin hat schon jeher eine enge Bindung mit Bruchsal und der Fürst-Stirum-Klinik. 1965 wurde er im damaligen Kreiskrankenhaus geboren und getauft und legte 1984 sein Abitur am Justus-Knecht-Gymnasium ab. Sein Medizinstudium absolvierte er an der Ruprecht-Karl-Universität Heidelberg. Dr. Klaus Martin verfügt über eine breite Ausbildung und ist Facharzt für diagnostische Radiologie sowie für radiologische Diagnostik und besitzt darüber hinaus die Fachkunde für Nuklearmedizin. Er deckt damit das gesamte Spektrum der Radiologie ab. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind die Schnittbildagnostik (CT und MRT) sowie die interventionelle Radiologie.

Nach Stationen in Bruchsal und Mannheim, unter anderem im Universitätsklinikum Mannheim und am dortigen Diakoniekrankenhaus, kehrte er 2010 als leitender Oberarzt und designierter Nachfolger von Dr. Karl-Heinz Simon an die RKH Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal zurück.

Folgerichtig übernahm er dort jetzt die Stelle des Ärztlichen Direktors – ein nahtloser Übergang von seinem Vorgänger Dr. Simon, ganz im Sinne ihres gemeinsamen Ziels, zur medizinischen Versorgung der Bevölkerung in der Region auf höchstem Niveau beizutragen.

Landratsamt Karlsruhe



Positiv-Getestete werden nicht mehr routinemäßig kontaktiert

Das Gesundheitsamt informiert die Einwohner/-innen des Landkreises Karlsruhe über einen Strategiewechsel bei den Ermittlungen SARS-CoV-2-infizierter Personen. Es werden ab sofort nicht mehr alle infizierten Personen durch das Amt kontaktiert! Stattdessen konzentriert sich das Gesundheitsamt auf die Bearbeitung von Ausbruchsgeschehen und den Schutz besonders gefährdeter Gruppen wie Menschen in Pflegeheimen.

Die Behörde weist darauf hin, dass sich infizierte Menschen unabhängig von der Kontaktaufnahme in eine in der Regel 14-tägige Quarantäne begeben müssen. Die Quarantäne gilt auch für die ungeimpften Haushaltsangehörigen und beträgt bei diesen zehn Tage.

Weitere Informationen zum medizinischen Hintergrund und den detaillierten Regelungen, zum Beispiel Möglichkeiten zur vorzeitigen Beendigung der Quarantäne bei Kontaktpersonen, finden sich auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-karlsruhe.de. Für infizierte Personen, die einen Kontakt zum Gesundheitsamt brauchen, wird Anfang der Woche ein Kontaktformular auf der Homepage eingestellt. Vorerst besteht die Möglichkeit, sich per E-Mail an infektionsschutz@landratsamt-karlsruhe.de beim Gesundheitsamt zu melden. In dringenden Fällen ist von Montag bis Freitag von 8.30 bis 16 Uhr auch eine telefonische Kontaktaufnahme über die Hotline des Gesundheitsamtes unter (07 21) 936 99 455 möglich. Bescheinigungen über die Quarantänezeit erhalten die Betroffenen vom jeweils zuständigen Ordnungsamt. Eine Liste bezüglich der Erreichbarkeiten der Ordnungsämter findet sich ebenfalls auf der Homepage des Landkreises.

Neue Warn-App „nora“ verschickt den Notruf digital

Im Ernstfall muss es schnell gehen. Daher warnen gleich vier Apps Bürger/-innen vor Katastrophen oder ermöglichen einen Online-Notruf. Gemeinsam nutzen sowohl der Bund als auch der Landkreis Karlsruhe damit die digitalen Möglichkeiten, um der Bevölkerung wertvolle Informationen transparent zu machen und Sicherheit zu schaffen. Hochwasser, Großbrand oder andere Notsituationen: In einem neu aufgelegten Flyer (www.landkreis-karlsruhe.de/warnapps) weist das Landratsamt Karlsruhe auf die wichtigsten Informationssysteme hin. Mit „nora“ wird das Angebot nun erweitert und Mehrwert sowie Teilhabe für Menschen mit eingeschränkten Sprach- und Hörfähigkeiten geschaffen.

Bürger/-innen können geräuschlos und ohne selbst sprechen zu müssen über die App einen Notruf an Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienst absetzen. Die wichtigsten Informationen, wie etwa persönliche Daten, der Aufenthaltsort sowie eine Beschreibung der Notlage werden dabei automatisch übermittelt.

In bedrohlichen Situationen, in denen der Notruf unbemerkt bleiben soll, ist dieser auch still möglich. Erhältlich ist „nora“ über die Internetseite www.nora-notruf.de/de-as.

Nachrichten des Bevölkerungsschutzes werden vom Bund über die App „Nina“ verbreitet. Um Wetterlagen drehen sich auch die beiden Apps „Mein Pegel“ und „WarnWetter“.

Die Warn-Apps sind staatlich getragen und kostenlos für Smartphones verfügbar.

Weitere Infos gibt es auch unter www.bruchsal.de/warnapps.

Regionalplanung auf der Tagesordnung

Einmal im Jahr nimmt sich die Kreisversammlung des Gemeindetags Zeit, zusammen mit der Führungsspitze des Landratsamtes bei einer zweitägigen Klausurtagung grundlegende Dinge zu erörtern.

Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki hatte die Bürgermeisterversammlung einberufen und unter anderem die Regionalplanung auf die Tagesordnung gesetzt. Der Direktor des Regionalverbandes Mittlerer Oberrhein, Dr. Gerd Hager, arbeitet die Wechselwirkungen kommunaler und überregionaler Planungen zur Siedlungsentwicklung heraus und berichtete über den zukünftigen Freiraumverbund – große zusammenhängende Offenland-Flächen –, die die Kommunen in Zukunft vor ebenso große Herausforderungen stellen werden wie das Klimaschutzgesetz mit seinem Flächenbedarf für Solar- und Windkraftanlagen.

Im Fokus standen auch die Kreisfinanzen, insbesondere der Sozialetat, der sich zunehmend zum Haushaltsrisiko entwickelt. Allein bei der Hilfe zur Pflege stiegen die Zahlen der Leistungsempfänger/-innen in den letzten zehn Jahren um 27 Prozent und die Nettoausgaben um 92 Prozent. Bei der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen verdoppelten sich von 2006 bis 2020 die Fallzahlen, und die Kosten stiegen um 130 Prozent. Die Umsetzung des neuen Bundesteilhabegesetz wird nach ersten Schätzungen Mehrkosten von 20 Prozent bis 50 Prozent nach sich ziehen, der Landkreis rechnet für das kommende Haushaltsjahr mit einem Anstieg der Kosten um rund sechs Millionen Euro. Die Bürgermeisterrunde plädierte deshalb für eine Umsetzung mit Augenmaß.

Weiteres Thema war die anvisierte Verkehrswende des Landes, die eine Verdoppelung der Fahrgastzahlen in zwei Stufen bis 2030 zum Ziel hat. Die Initiative sieht zum weiteren einen Mobilitätsausbau, der einen Mindestbedienstandard in Ballungsräumen von 15 und 30 Minuten im ländlichen Raum vor. Für eine entsprechende Mobilitätsgarantie werden im Landkreis schätzungsweise Kosten in Höhe von 80 bis 100 Millionen Euro pro Jahr aufgewendet werden müssen. Die ausgerufenen Verkehrswende müsse vom Land auskömmlich finanziert werden, forderte die Bürgermeister-Versammlung. Gleichzeitig begrüßten die Runde die Mitarbeit des Landkreises in der landesweiten Arbeitsgruppe. Konsens war, dass der Mobilitätspass nur ein Instrument für zusätzliche Einnahmen zur weiteren Stärkung des ÖPNV

sein kann. Begrüßt wurde das Angebot von Landrats Dr. Christoph Schnaudigel, die On-Demand-Verkehre nach ersten positiven Erfahrungen beschleunigt auszubauen.

Weitere Themen waren der weitere Ausbau der Glasfaserinfrastruktur und Zuteilungsregeln für die Anschlussunterbringung im Landkreis Karlsruhe.

Der Erste Beigeordnete des Gemeindetags Patrick Holl berichtete zur Umsetzung der Grundsteuerreform. In Baden-Württemberg wird ab 2025 der Bodenwert die Grundlage für die Steuer zu sein. Der Gebäudewert spielt künftig keine Rolle mehr. Deshalb werden Ein- und Zweifamilienhäuser stärker belastet und Mehrfamilienhäuser beziehungsweise Wohnlagen vor allem in städtischen Räumen sowie die Industrie und Gewerbe entlastet.

Vortrag: Ernährung in der Schwangerschaft

Das Ernährungszentrum im Landratsamt Karlsruhe bietet am Donnerstag, 18. November, einen Online-Vortrag zum Thema Ernährung in der Schwangerschaft an. Praxisnah wird erläutert, in welchen Lebensmitteln wichtige Nährstoffe enthalten sind und welche Lebensmittel in der Schwangerschaft gemieden werden sollen. Weitere Themen sind die vegetarische und vegane Ernährung in der Schwangerschaft und der Einfluss des Essens auf das Allergierisiko des ungeborenen Kindes.

Neben werdenden Eltern sind Berufsgruppen, die werdende Eltern betreuen, herzlich eingeladen. Referentin für das Ernährungszentrum ist Dr. Birgit Gneiting-Kussmaul, BeKi-Referentin und Ernährungswissenschaftlerin.

Der Online-Vortrag findet von 18 bis 19 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist unter Telefon (07 21) 93 68 86 30 oder per E-Mail: ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de erforderlich.

Gehölzpflanze entlang von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen

Seit Anfang Oktober werden im Rahmen der betrieblichen Unterhaltung wieder die Gehölze an den Straßen zurückgeschnitten, geläutert oder „auf den Stock gesetzt“. Darauf weist das Landratsamt Karlsruhe hin. Ziel der Pflegemaßnahmen ist es, die Verkehrssicherheit auf den Straßen für die Verkehrsteilnehmer und das ökologische Gleichgewicht zu erhalten und wo notwendig zu verbessern.

In der aktuellen Pflegesaison, die bis Ende Februar 2022 läuft, hat das Amt für Straßen im Landkreis Karlsruhe zahlreiche größere und kleinere Maßnahmen an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen geplant. Unterstützend werden für diese Aufgaben Fachfirmen als Dienstleister eingesetzt. Insgesamt betreut das Landratsamt circa 790 km Straßen.

Deutsch-Israelischer Freundeskreis e.V.

Einladung zum Vortrag

Am Montag, 15. November, findet der nächste Vortrag des Deutsch-Israelischen Freundeskreises statt. Im Mittelpunkt steht die Geschichte eines jungen Mannes zwischen zwei Kulturen. Ben Salomo – mit bürgerlichem Namen Jonathan Kalmanovich – wurde 1977 in Israel geboren und kam im Alter von vier Jahren in das damalige West-Berlin. Hier hielt er Kontakt zur Jüdischen Gemeinde und wuchs zugleich unter arabischen und türkischen Migranten auf. 1997 begann er Hip-Hop-Musik zu machen. Acht Jahre hostete er auf YouTube die erfolgreiche Battle-Rap-Veranstaltung „Rap am Mittwoch“ mit rund 417.000



Ben Salomo

Foto: Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit/Thomas Koehler/photothek.net

Abonnenten und über 112 Millionen Views. 2018 gab er das Format wegen der starken antisemitischen Tendenzen in der Deutschrapszene auf. Für sein Engagement gegen Rassismus und Antisemitismus wurde ihm 2018 das Robert-Goldmann-Stipendium verliehen. 2019 erschien seine Autobiografie „Ben Salomo bedeutet Sohn des Friedens“.

Die Veranstaltung findet als Drei-G-Veranstaltung um 19 Uhr im Gewerblichen Bildungszentrum Bruchsal, Franz-Sigel-Straße 59 a, 76646 Bruchsal statt. Um eine Anmeldung per E-Mail an geschaeftsstelle.difk@landratsamt-karlsruhe.de wird gebeten.

Lokale Agenda

Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Notfallklingel wurde barrierefrei angebracht!

Am 25. August wurde durch ein Mitglied der Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap festgestellt, dass die Position der Klingel in der Notfallambulanz nicht intuitiv auffindbar und schon gar nicht für alle Menschen erreichbar ist. Sie saß viel zu hoch! Daraufhin wurde über eine Anfrage an die RKH Kliniken um Korrektur der Höhe sowie um eine professionelle Beschilderung und intuitiv auffindbare Position gebeten.

Ende Oktober konnte festgestellt werden, dass die Klingel in der Notfallambulanz barrierefrei, für alle erreichbar, angebracht wurde. Somit ist am Eingang zur Notfallambulanz ein kleiner Schritt der Inklusion geschehen, da jetzt alle Menschen, mit oder ohne Handicap die Notfallklingel betätigen können.

Die Menschen mit und ohne Handicap sagen Danke!



Foto: Jürgen Weick, mit anderen Mitgliedern der Arbeitsgruppe

TechnologieRegion Karlsruhe



Welcome Center gewinnt neuen Kooperationspartner

Internationale Fachkräfte in der Region sollen das Badische Staatstheater kennenlernen und dort eine Chance zur sozialen und kulturellen Integration in die neue Heimat finden. Dieser Gedanke steckt hinter der Kooperation zwischen dem Welcome Center TechnologieRegion Karlsruhe (TRK) und dem Badischen Staatstheater, deren Urkunde nun feierlich unterzeichnet wurde.



Feierliche Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung im Badischen Staatstheater (v.l.): Florian König, Ballettmanager und Stellvertreter der Ballettdirektorin – Bridget Breiner, Ballettdirektorin – Johannes Graf-Hauber, Geschäftsführender Direktor STAATSTHEATER – Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH – Yulia Wildhagen, stellvertretende Leiterin des Welcome Center – Gäste der Veranstaltung
Foto: Chris Frühe

„Die Zusammenarbeit mit einer der herausragenden Kulturinstitutionen der Region, die selbst zahlreiche Fachkräfte aus Europa und der Welt beschäftigt, zeigt auf, welche Bedeutung weiche Standortfaktoren für die internationale Fachkräftegewinnung haben. Regionale Lebensart und kulturelle Spitzenleistungen werden damit für die Menschen, die zu uns kommen, künftig noch einfacher zu erleben

sein. Dieser Perspektivwechsel ist ein wichtiger Baustein für eine gelingende Integration“, so Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH.

Im Rahmen der Zusammenarbeit lädt das Badische Staatstheater ein bis zweimal pro Jahr internationale neuzugezogene Fachkräfte aus der TRK und deren Familien zu einer Veranstaltung ein. „Da viele der internationalen Fachkräfte anfangs noch geringe Deutschkenntnisse haben, bieten sich für diese Kooperation besonders Formate wie Ballett, Konzerte und Opern für einen barrierefreien Zugang an“, erklärt Yulia Wildhagen, stellvertretende Leiterin des Welcome Centers.

Johannes Graf-Hauber, Geschäftsführender Direktor des STAATSTHEATERS betont: „Als größte Kulturinstitution in der Region sagt das Badische Staatstheater mit über 700 Beschäftigten aus über 45 Nationen - Willkommen in vielen Sprachen, wenn nicht durch Worte, dann durch Musik – am besten beides. Kunst und Kultur können verbinden, ein wichtiger Baustein der Integration sein. Als Badisches Staatstheater wollen wir unseren Teil beitragen, ein offener Ort der Begegnung und Freude an den darstellenden Künsten zu sein.“

Zur Zielgruppe dieser Kooperation gehören auch internationale Ensemble-Mitglieder des Badischen Staatstheaters Karlsruhe. Ihnen soll das Welcome Center TRK als Anlaufstelle für die Fragen zum Leben und Arbeiten in der TechnologieRegion Karlsruhe dienen.

Mehr Informationen finden Sie unter www.welcome.trk.de und unter www.staatstheater.karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Gottesdienst

Sonntag, 14. November,

10 Uhr: Gottesdienst – Predigt zu 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland; Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber.

15 Uhr: „Gang auf den Berg“ – ein Schweigemarsch um den Michaelsberg im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade zum Motto: REICHWEITE FRIEDEN. Wir beginnen den Weg gemeinsam um 15 Uhr am Wegkreuz auf halber Höhe auf dem Michaelsberg, der in der Michaelsbergkapelle endet. Die Obergrombacher laufen um 14.30 Uhr vom Spielplatz „Untere Au“ zu diesem Treffpunkt, eine Veranstaltung der Christuskirche Unter-/Obergrombach und der Katholischen Seelsorgeeinheit Bruchsal-Michaelsberg, Pfarrerin Andrea Knauber mit Past.Ref. Mathias Fuchs & Team.

Mittwoch, 17. November,

19.30 Uhr: Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde zum Buß- und Betttag in der Lutherkirche Bruchsal mit dem CVJM-Posaunenchor, Pfarrer Christian Mono und Kolleg/-innen. (Innehalten im Alltag entfällt.)

Telefonandacht in Corona Zeiten:

Die Predigt vom Sonntag ist am Nachmittag ab 15 Uhr, eine Woche lang rund um die Uhr abrufbar! Wählen Sie hierzu die lokale Rufnummer: (072 57) 917 49 99

Termine unter der Woche:

Donnerstag, 18. November,

19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis in der Gustav-Adolf-Kirche; Leitung: Slobodan Jovanovic.

Freitag, 19. November,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Leitung: Kerstin Brendelberger.

Bitte beachten Sie, es gelten die Regeln der Corona-Warnstufe:

1. Für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen müssen Personen, die nicht geimpft oder genesen sind, jetzt einen **PCR-Test** vorlegen. Da es sich um einen labordiagnostischen Test handelt, kann dieser – im Gegensatz zu einem Schnelltest – nicht mehr vom Veranstalter durchgeführt werden.

2. Für Veranstaltung im Freien müssen Personen, die nicht geimpft oder genesen sind, jetzt einen Test vorlegen, wobei hier ein Schnelltest genügt.
3. Wird eine Veranstaltung mit Zwei-G durchgeführt, gilt ab der Warnstufe trotzdem wieder die Maskenpflicht.
4. Für Gottesdienste gilt in der Warnstufe wieder ein Mindestabstand von **2,0 m** (statt 1,5 m). Dieser darf von Angehörigen des gleichen Hausstands unterschritten werden.

Bei Anliegen und Fragen

melden Sie sich bei Pfarrerin Andrea Knauber unter (072 57) 90 30 70 oder im Pfarramt unter Telefon: (072 57) 92 42 89 oder per E-Mail: christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de. Gottesdienste erfahren Sie von der Homepage: www.christusgemeinden.de.

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Vom 15. bis zum 20. November findet in der Christugemeinde Unter-/Obergrombach die Kleidersammlung für Bethel stat. Abgabestelle ist in der Garage von Pfarrerin Andrea Knauber, Im Brüchle 11 in Untergrombach jeweils von 8 bis 18 Uhr.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung für die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel!

Herzliche Einladung zum LEA-Figurenkurs (früher Egli-Figuren)

Wir laden ein zu einem kreativen Samstag!

Wann? Samstag, 20. November, 9 bis 17 Uhr

Wo? In der Gustav-Adolf-Kirche, Bruchsaler Straße 63, Bruchsal-Untergrombach

Die Figuren dienen dem Erzählen biblischer Geschichten. Die Leitung hat Elke Noeske aus Ketsch. Sie war vor Jahren schon einmal bei uns und ist eine lizenzierte und sehr erfahrene Leitung. In diesem Jahr fertigen wir eine Figur.

Kosten: 43 Euro für das Material und 30 Euro Kursgebühr.

Eine Anmeldung im Pfarramt der Evang. Christugemeinde ist erforderlich bis 12. November. Tel.: 0 72 57-92 42 89 (AB).

Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen 3G auf Nachweis.

Sie sind interessiert?

Dann beachten Sie Folgendes:

Sie können für die Figur verschiedene Größen wählen:

- Größe L (großer Mann), (28 cm)
- Größe M (kleiner Mann oder große Frau), (26 cm)
- Größe S (sehr kleiner Mann oder „normale“ Frau), (24 cm)

Bitte bestellen Sie so: Größe L in mittlerer Hautfarbe oder Größe S in heller Hautfarbe usw. bis spätestens 12. November bei der Kursleitung: elke-noeske@gmx.de.

Wir freuen uns auf den Kurs mit Ihnen!

Pfarrerin Andrea Knauber und Elke Noeske, Kursleitung

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gottesdienste

- am 14. November um 10 Uhr mit Pfr. Andreas Wellmer in der Stadtkirche. Der Gottesdienst wird auf YouTube übertragen.
- am 17. November um 20 Uhr zu Buß- und Betttag mit Pfr. Andreas Wellmer in der Stadtkirche.

Angebot der offenen Kirche

Die Martinskapelle ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Predigten stehen als **Telefonpredigt** unter (072 51) 38 00 799 zur Verfügung.

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag, 10 Uhr bis 12 Uhr und Donnerstag, 15 Uhr bis 17 Uhr.

Telefon: (072 51) 51 68, E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de
Erreichbarkeit Pfarrer Andreas Wellmer bei seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Telefon: (01 51) 28 33 23 61, E-Mail: lawellmer@t-online.de

Konzert Daniel Kallauch

Vvk: 10 Euro (Erwachsene zahlen Kinderpreis) Tageskasse: 13 Euro
Vorverkaufsstellen: Bücher & Mehr, Reitschulweg 5, Heildelshelm
ALPHA Buchhandlung, Schloßstr. 10a, Bruchsal
www.cvents.de

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Heildelshelm und Christliche Gemeinde Heildelshelm

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

- am 14. November um 11 Uhr mit Pfr. Andreas Wellmer in der Melanchthonkirche.

- am 17. November um 19 Uhr zu Buß- und Betttag mit Pfr. Andreas Wellmer in der Melanchthonkirche.

Die Predigten stehen als **Telefonpredigt** unter (072 51) 38 00 799 zur Verfügung.

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag, 10 Uhr bis 12 Uhr und Donnerstag, 15 Uhr bis 17 Uhr.

Telefon: (072 51) 51 68, E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de
Erreichbarkeit Pfarrer Andreas Wellmer bei seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Telefon: (01 51) 28 33 23 61, E-Mail: lawellmer@t-online.de

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 14. November,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrerin Susanne Knoch

Mittwoch, 17. November, „Buß- und Betttag“,

19.30 Uhr: Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde Bruchsal in der Lutherkirche mit dem CVJM-Posaunenchor mit Pfarrer Christian Mono.

Wir bitten um Beachtung, dass seit vergangener Woche die Regeln der Corona-Warnstufe gelten!

Für die Teilnahme an Veranstaltungen in geschlossenen Räumen müssen Personen, die nicht geimpft oder genesen sind, jetzt einen **PCR-Test** vorlegen. Da es sich um einen labor diagnostischen Test handelt, kann dieser – im Gegensatz zu einem Schnelltest – nicht mehr vom Veranstalter durchgeführt werden.

1. Für die Teilnahme an einer Veranstaltung im Freien müssen Personen, die nicht geimpft oder genesen sind, jetzt einen Test vorlegen, wobei hier ein Schnelltest genügt.

2. Wird eine Veranstaltung mit 2G durchgeführt, gilt ab der Warnstufe trotzdem wieder die Maskenpflicht.

3. Bei Gottesdiensten gilt wieder ein Mindestabstand von 2,0 m (statt 1,5 m). Dieser darf von Angehörigen des gleichen Hausstands unterschritten werden.

Für Gottesdienste sowie für Kasual- und Seelsorgegespräche braucht es keinen 3G-Nachweis. Auch der Besuch im Pfarramt ist ohne 3G-Nachweis möglich.

Falls Sie weitere Fragen haben oder ein seelsorgliches Gespräch wünschen, melden Sie sich gerne bei Ihren Hauptamtlichen!

Termine unter der Woche:

Der CVJM-Posaunenchor hat folgende Unterrichtseinheiten:

Montag, von 16.45 bis 17.30 Uhr – Trompeten-Ensemble,

Dienstag, von 15.30 bis 19 Uhr – Bläser Einzelunterricht,

Mittwoch, von 19 bis 20.30 Uhr – Chorprobe im Saal des Martin-Luther-Hauses!

Dienstag, 16. November,

19.30 bis 21 Uhr: Lutherchor im Saal des Martin-Luther-Hauses, die Chorproben, finden außerhalb der Schulferien statt unter der Leitung von Rebecca Liebrich. Herzliche Einladung!

Bei Anliegen und Fragen:

Erreichen Sie uns im Pfarramt, Luisenstr. 6 unter Telefon: (072 51) 20 04, vormittags: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und nachmittags: Montag und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Dienstag von 14 bis 18 Uhr

Sie erreichen uns auch per Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de. Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 12. November,

18.30 bis 20 Uhr: im Saal des Martin Luther-Hauses,

„Freitags im Gespräch“ „ Der Gesprächskreis am Freitag!

„Der Preis der Schokolade – ein bitterer Nachgeschmack“

Rainer Brandenburger (Weltladen) informiert über faire und konventionelle Herstellung und Handel.

„Freitags im Gespräch“ ist ein neuer Gesprächskreis und offen für alle Interessierte. Im monatlichen Rhythmus möchten wir uns in lockerer Runde über ein interessantes, aktuelles Thema informieren

und diskutieren. Informationen kurz und prägnant auf den Punkt gebracht mit der Möglichkeit in geselliger Runde sich noch auszutauschen und den Abend ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns, Sie herzlich begrüßen zu dürfen!

Sonntag, 14. November



Siegfried Isken Foto: pr

18 Uhr: Benefizkonzert zugunsten des Fördervereins Ökumenischer Hospiz-Dienst, Lutherkirche
In der Lutherkirche in Bruchsal findet am Sonntag, 14. November, 18 Uhr ein Orgelkonzert zugunsten des Fördervereins Ökumenischer-Hospiz-Dienst (FÖHD) statt. Kirchenmusikdirektor Siegfried Isken spannt den musikalischen Bogen von Werken aus Barock bis Gegenwart. Unterstützung erhält er durch Sonja Oelermann (Gesang) und Pfarrer Achim Schowalter (Piano). Der Eintritt ist frei, um eine Spende für den Förderverein des Ökumenischen Hospiz-Dienstes wird herzlich gebeten. Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Regelung statt.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



Gottesdienst

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10 Uhr und 11.30 Uhr: Beten – suchet der Stadt Bestes (letzter Gottesdienst zur Predigtreihe „Beten“)
Achim Schowalter und Band
ab 10 Uhr ist der Livestream verfügbar (pg-bruchsal.de)
10 Uhr Kindergottesdienst

Gruppen und Kreise

Donnerstag:

17 Uhr: Bubenjungschar

Freitag:

16.35 Uhr: Mädchenjungschar

Mittwoch:

16.30 Uhr: Konfi-Unterricht

19 Uhr: Jugendkreis Litfam

19.30 Uhr: Paul-Gerhardt-Chor

Donnerstag:

Bubenjungschar

Das Pfarramt ist im Moment krankheitsbedingt nur am Mittwochmorgen von 9.30 bis 12.30 Uhr besetzt. Sowohl über den Anrufbeantworter (Tel. 2479) als auch über Mail (pfarramt@pg-bruchsal.de) sind wir täglich erreichbar.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Fon (072 49) 89 77
pfarramt@kg-staffort-buechenau.de
www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfarrer Dr. Holger Müller:

Donnerstag, 16.30 bis 17.30 Uhr & nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen
Das **Pfarrbüro** ist geöffnet: Dienstag + Mittwoch 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Offene Kirche: bis 31. Dezember täglich 9 bis 18 Uhr, ab 1. November sonntags.

GOTTESDIENST feiern wir mit Gemeindegesang, **innen mit Maske**, außen & innen **mit Abstand: Basis- & Warnstufe: 1,5 m; Alarmstufe: 2,0 m** zwischen Einzelnen & Gruppen.

Feiern Sie spontan Gottesdienst mit! Familien und Gruppen melden sich besser im Pfarramt an.

Am **PREDIGT-TELEFON (08 21) 89 99 03 44** ist ab sonntagmittags **unsere Predigt** eine Woche lang anzuhören.

13. November, Samstag

10 bis 12 Uhr Dreschhalle: **Abgabe von Altkleider-Säcken** für die **Bethel-Sammlung**

14. November – Volkstrauertag

9 Uhr – Ökumenischer Gottesdienst, Büchenau, Pfarrers Forneck & Müller, Orgel: M. Rempel

10 Uhr – Gottesdienst, Staffort, Militärpfarrin Mehrl, Pfarrer Müller, PosaunenChor, anschließend Gedenkfeier, Leitung: Melitta Bernauer
ACHTUNG: Wir bitten dringend um **Voranmeldung**. Restplätze (auch Empore, ab zweiter Reihe!) solange es reicht.

18 Uhr – Orgelkonzert zum Volkstrauertag, Evangelische Kirche Staffort: **Raphael Vilgis – „Weinen, Klagen, Sorgen Zagen“** – Werke von J. Brahms, F. Liszt, S. Karg-Elert u. a. Eintritt frei – Spenden.

ACHTUNG: Bei allen **Konzerten** gilt die **Drei-G-Regel!** Kontrolle am Eingang. (Basisstufe: Schnelltest, Warnstufe: PCR-Test; Alarmstufe: Zwei-G).

16. November, Dienstag

20 Uhr **Kirchenchor**, GemeindeHaus

17. November, Mittwoch – Buß- & Bettag

16 Uhr **Konfi-Unterricht**, GH

19 Uhr **Abendmahls-Gottesdienst**, Staffort, mit Pfarrer Müller & Ökumenischer Band „HimmelsBande“

21. November – Ewigkeitssonntag

10 Uhr **Gottesdienst mit Gedenken** an alle im Kirchenjahr Verstorbenen; mit Pfarrer Müller, **KirchenChor** & M. Rempel, Orgel. **ACHTUNG:** **Es gilt die Drei-G-Regel** (Alarmstufe: Zwei-G).

EKUJA-Aktivitäten mit Kindern & Jugendlichen

Mini-Jungschar: Freitags 14.45 bis 15.45 Uhr,

Liebenzeller Gemeinschaftshaus (LGH), Seestraße 3, Staffort: Kinder ab circa drei Jahren bis Klasse 1

Kleine Buben-JS: Donnerstags 17.30 bis 19 Uhr,

Evangelisches Gemeindehaus Staffort (EGH): Jungs Klasse 2 bis 4

Kleine Mädchen-JS: Donnerstags, 17.30 bis 19 Uhr:

Mädels Klasse zwei bis vier: EGH

Große Jungschar: Donnerstags, 17.30 bis 19 Uhr,

LGH: gemischt ab fünfter Klasse

JS Büchenau: wieder ab Freitag, 19. November, 16.30 bis 18 Uhr, Pfarrzentrum Büchenau, Gustav-Laforsch-Straße 80: gemischt Klasse 1 bis 7

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 14. November, 11 Uhr: Gottesdienst in der Katholischen Stadtkirche Bruchsal mit Wolfgang Vaßen

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 11. November, 20 bis 22 Uhr: Sporttreff in der Schulsporthalle Münzesheim; es gilt die 3G-Regelung.

Donnerstag, 18. November, 20 bis 22 Uhr: Sporttreff in der Schulsporthalle Münzesheim; es gilt die 3G-Regelung

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Aktuelle Informationen gibt es unter <https://emk-bruchsal-kraichtal.de/>

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Pfarrbüro Büchenau

Pfarrsekretärin Sandra Schönecker

Telefon: (072 57)-60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Stefan Baumstark

Telefon: (072 57)-90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Gottesdienste vom 11. bis 18. November

Donnerstag, 11. November Hl. Martin

9 Uhr **Ka** Wort-Gottes-Feier des Don-Bosco-Kindergartens am Martinstag

9.30 Uhr **Ne** Wort-Gottes-Feier des Theresienkindergartens am Martinstag (Baumstark)

10 Uhr **Bü** Wort-Gottes-Feier des Kindergartens am Martinstag

10.30 Uhr **Ne** Wort-Gottes-Feier der Schulanfänger des Kindergartens St. Franziskus am Martinstag (Baumstark)

18.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier für die verstorbenen Mitglieder des Elisabethenvereins

Freitag, 12. November Hl. Josaphat

18.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

Samstag, 13. November

9 Uhr **Ka** Eucharistiefeier
 18 Uhr **Ne** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 14. November 33. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr **Bü** Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag
 10.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit anlässlich des Volkstrauertages
 Anschl. Gedenkstunde auf dem Alten Friedhof

Dienstag, 16. November Hl. Margareta von Schottland

18.30 Uhr **Bü** Eucharistiefeier
 19 Uhr **Ne** Ökumenischer Gottesdienst zur Friedensdekade (Pax Christi/Baumstark)

Mittwoch, 17. November Hl. Gertrud von Helfta

9 Uhr **Ka** Eucharistiefeier
 19.30 Uhr **Ka** Evangelischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag
 Anschl. Begegnung im Pfarrgarten (Zugang nach den aktuellen Regeln für Veranstaltungen im Freien, Nachweis bitte mitbringen)

Donnerstag, 18. November Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul

18.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier für die verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Gottesdienste****Freitag, 12. November,**

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 19 Uhr: Eucharistiefeier – Totengedenken für Günter Schmitz (Pfr. Fritz)

Samstag, 13. November,

Helmsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Wortgottesfeier (WGF-Team)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)

Sonntag, 14. November,

Heidelsheim St. Maria: 9 Uhr: Eucharistiefeier – anschließend Fröhlichschoppen (Pfr. Fritz)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Patrozinium mit Aufnahme der neuen Ministranten – mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Fritz); 14.30 Uhr: Gang auf den Berg – Gebet um Frieden – Treffpunkt in Obergrombach am Spielplatz Untere Au

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 15 Uhr: Gang auf den Berg – Gebet um Frieden – Treffpunkt in Untergrombach am Wegkreuz

Montag, 15. November,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Donnerstag, 18. November,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Taizégebet (WGT)

**Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg
St. Maria Heidelsheim****Taizégebet**

Am Donnerstag, 18. November, ist um 19 Uhr Taizégebet in der Kirche. Sie sind herzlich eingeladen, mit uns in der Stille und im Singen der Lieder und in den Gebeten den Alltag zu stärken.

Gang auf den Berg**Ökumenische Friedensdekade – 7. bis 17. November**

Im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade laden die Kath. Seelsorgeeinheit Michaelsberg aus Unter- und Obergrombach zusammen mit der Christusgemeinde zu einem Schweigemarsch auf den Michaelsberg ein, dem sogenannten „Gang auf den Berg“, 14. November.

Wir beginnen unseren Weg gemeinsam um 15 Uhr am Wegekreuz etwa auf halber Höhe zum Michaelsberg (Parkplatz), der auf dem Michaelsberg endet. Die Obergrombacher laufen um 14.30 Uhr vom Spielplatz „Untere Au“ zu diesem Treffpunkt.

Herzliche Einladung zum anschließenden Miteinander im Restaurant auf dem Michaelsberg (hier gelten die 3Gs – getestet (PCR-Test)/geimpft/genesen).

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach****Vorlesetag in der Bücherei**

Am **Freitag, 19. November**, findet der **bundesweite Vorlesetag** statt. Auch die Bücherei ist mit dabei:

Für alle **Kinder von vier bis acht Jahren** werden wir in der Bücherei ausgewählte Geschichten vorlesen (für etwa zehn bis 15 Minuten). Einfach während der Öffnungszeit **zwischen 14.30 und 16.30 Uhr** vorbeikommen und einer Geschichte lauschen.

Bereits seit 2004 gibt es diese jährliche gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. – Dieser Aktionstag setzt ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens. Denn Vorlesen verbindet: Für die Dauer einer Geschichte erleben VorleserInnen und ZuhörerInnen ein gemeinsames Abenteuer und teilen lustige, traurige und spannende Momente. Nähere Infos unter www.vorlesetag.de.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr

Jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr – nächster Öffnungssamstag ist am 4. Dezember:

Es gelten die 3G-Regeln (Geimpft / Genesen / Getestet mit PCR-Test), ausgenommen Kinder unter fünf Jahren + Schüler und zur ausschließlichen Medienabholung bzw. -Rückgabe + Maskenpflicht + Abstandsregel + Händehygiene.

Weitere Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Kirchengemeinde:

www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html

Bei Fragen erreichbar:

– per E-Mail: buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de

– telefonisch: 0151 / 1572 1345

(außerhalb der Öffnungszeiten bitte auf die Mailbox sprechen)

– per Kontaktformular über unseren Online-Katalog

<https://www.eopac.net/untergrombach/>

Neugierig geworden und noch nie bei uns gewesen? – Ganz einfach mal vorbeischauchen.

Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spiel- und Hörbuchhörer, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos.

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Bücherei-auer Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.

**Katholische Seelsorgeeinheit
St. Vinzenz Bruchsal****Förderverein St. Peter****Lotterie zugunsten von St. Peter**

Nächster Aktionstag (Losverkauf) am 13. November im BAUHAUS (Kammerforststraße) **von 9 bis 13 Uhr!**

Möchten Sie gerne einmal einen Elektro-Antrieb testen? Zugunsten der Renovierung der Peterskirche können ab sofort Lose zu je 5 Euro erworben werden. Verlost werden am **6. Dezember** folgende attraktive Preise: Erster und zweiter Preis: je ein Jahres-Abo für ein Elektroauto. Dritter Preis: ein Pedelec. Vierter Preis: ein E-Scooter.

Versuchen Sie Ihr Glück – wir wünschen viel Erfolg!

Lose zu 5 Euro sind auch bei der Alpha Buchhandlung, der Buchhandlung Braunbarth, der Buchhandlung Majewski, der Buchhandlung Wolf, bei der BTMV in der Hohenegger Straße, bei der Sparkasse am Friedrichsplatz und im Pfarrbüro St. Vinzenz, Josef-Kunz-Straße 4, erhältlich.

Möchten Sie uns durch Ihre Spende unterstützen? Dann bitte wir um Überweisung auf folgendes Konto:

Spendenkonto: Förderverein St. Peter / Renovierungsspende / Sparkasse Kraichgau IBAN DE94 6635 0036 0000 0074 44

Gottesdienste**Donnerstag, 11. November,**

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Freitag, 12. November,

St. Paulusheim: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 13. November,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Zwick)

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

Seelenamt für Gertrud Dörr

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Wortgottesdienst

(Gem.Ref. Gallinat-Scheider) zur Aktion „1 Million Sterne“

Sonntag, 14. November,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) zu Ehren der Hl. Elisabeth, mitgestaltet von der Kfd und dem Kirchenchor Peter/Paul;

12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 17 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde; 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 15. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche: 17 Uhr: Rosenkranz der Schönstattgruppe

Dienstag, 16. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 17. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mitgestaltet von den „Foren älterwerden“

Donnerstag, 18. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné) mit NGL-Liedern, anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Forum Älterwerden**November-Gottesdienst**

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Mittwoch, **17. November, um 12 Uhr** in der Stadtkirche, City Messe zu Ehren der heiligen Elisabeth. Gestaltet von den Altenwerken St. Anton, St. Josef und Hof & Stadtkirche.

Wir freuen uns über Euer Kommen.

Gerlinde Bürger/Gertrud Brückmann/Annemarie Dörner

Katholisches Bezirkskantorat Bruchsal**SAVE THE DATES: Konzerte im Dezember**

Bereits jetzt laden wir zu unseren Konzerten im Dezember ein. Nähere Informationen folgen vor den jeweiligen Konzerten.



Dekanats-Pop-Chor Bruchsal

Foto: Annette Göring

Sonntag, 5. Dezember, 17 Uhr, Hofkirche Bruchsal:

Adventskonzert

Camille Saint-Saëns (1835-1921): Oratorio de Noël op. 12

Adventliche Chormusik

Bruchsaler Hofkapelle (Vokaloktett mit Streichern, Harfe und Orgel)

Bezirkskantor Dominik Axtmann (Leitung)

Eintritt auf Spendenbasis

Sonntag, 12. Dezember, 18 Uhr, Stadtkirche Bruchsal:

Evensong mit dem Dekanats-Pop-Chor & Band

„Der König kommt“

Modern Gospels, neue Geistliche Lieder auf Deutsch und Englisch, Praise & Worship - zum Hören und Mitsingen

Unser alternatives Adventskonzert mit aktueller christlicher Pop-Musik und spirituellen Impulsen

Dekanats-Pop-Chor & Band

Pfarrer Dr. Benedikt Ritzler (Geistliche Impulse)

Bezirkskantor Dominik Axtmann (Piano & Leitung)

Eintritt frei

Freitag, 31. Dezember, 21 Uhr, Stadtkirche Bruchsal:

Silvesterkonzert mit dem Athos Ensemble

Zu Gast in diesem festlichen Silvesterkonzert ist das renommierte Vokalquartett „Athos Ensemble“ mit einem weihnachtlichen Programm vom 16. bis zum 20. Jahrhundert.

Bezirkskantor Dominik Axtmann bringt dabei auch beide Orgeln der Stadtkirche zu Gehör.

Eintrittskarten im Vorverkauf über info@foerdereverein-stpeter-bruchsal.de und bei der Touristeninformation Bruchsal.

Alle Konzerte finden unter Beachtung der dann geltenden Verordnungen für Veranstaltungen statt. Derzeit u. a. Zugangsbeschränkungen (je nach Stufe 3G-Regel, 3G-Regel mit PCR-Test oder 2G-Regel), Maskenpflicht auch am Platz, Kontaktnachverfolgung, die Besucherkapazität darf voll ausgeschöpft werden.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal**Gottesdienst**

Sonntag, 14. November, 10 Uhr: Livestream-Gottesdienst mit Bandbegleitung und Predigt von Sven Gärtner.

Aufgrund der derzeitigen Situation sind die Plätze begrenzt, sodass eine Anmeldung nötig ist. Die Links, zur Anmeldung über Doodleliste, sowie zum Erleben der **Livestreamübertragung**, sind auf der Startseite der Gemeinde-Homepage zu finden.

Donnerstag, 11. November, 20 Uhr: „Treffpunkt Gemeinde“

Dienstag, 16. November, 9.30 bis 10.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kinder von null bis drei Jahren

Mittwoch, 17. November, 17 bis 18.30 Uhr: „Scouts-Pfadfinder“ für Mädchen von neun bis zwölf Jahren und Kinder von sechs bis neun Jahren auf dem CVJM-Gelände – Nähe SaSch! und Skaterbahn.

Aktion: „Pakete zum Leben“ – was ist das?

Ein „Paket zum Leben“ enthält Grundnahrungsmittel. Die wirtschaftliche Situation vieler Menschen in Südost-Europa ist katastrophal und eine Änderung ist kurzfristig nicht in Sicht. Die Schere zwischen Arm und Reich wird immer größer. Besonders hart trifft es Menschen am Rande der Gesellschaft wie Rentner, Arbeitslose, Roma-Familien, Witwen und Waisen.

Wenn Du das unterstützen möchtest, kannst Du das mittels „Spenden-Button“ der Gemeinde-Homepage tun. Als Verwendungszweck bitte „Pakete zum Leben“ angeben. Die eingegangenen Spenden werden ohne Abzug zum Kauf der entsprechenden Lebensmittel verwendet. Zusammen mit circa 500 weiteren Freien Evangelischen Gemeinden Deutschlands engagieren wir uns in der „Auslandshilfe“: <https://auslandshilfe.feg.de/>

Die Spendenaktion wird mit der **Gottesdienstkollekte vom 14. November** abgeschlossen. Die Packaktion findet anschließend, zeitnah nach dem Erwerb der Lebensmittel, statt – Termin wird bekannt gegeben. Dazu können auch selbst gepackte Lebensmittelpakete mitgebracht werden. Die zu beachtenden Packanleitungen und passenden Kartons können nach dem Gottesdienst oder nach Absprache mit dem Gemeindebüro abgeholt werden.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38,

Kontakt: Gemeindebüro Telefon (072 51) 12 737,

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de, **Homepage:** www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.

Samstag, 13. November

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 14. November

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Anette Mandel. Der Gottesdienst findet im Gemeindehaus in der Pfälzerstr. 15 a statt. Für Eltern mit Babys/Kleinkindern gibt es ein Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung. Kinderprogramm für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt!

Montag, 15. November**8.15 Uhr:** Gebetskreis**20 Uhr:** Bibeltreff**Dienstag, 16. November****6.15 Uhr:** Pray(k)fast (Schülergebetsfrühstück)**17.30 Uhr:** Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (erste Klasse bis 13 Jahre)**19.30 Uhr:** Gebetskreis**Mittwoch, 17. November****10 Uhr:** Frauenevent

Die Päckchen für Weihnachten im Schuhkarton werden von den Jungscharkindern, wie jedes Jahr, während der Jungschar gepackt. Kurzfristige Änderungen sind aufgrund unvorhergesehener Entwicklungen möglich, und aktuelle Informationen gibt es dazu auf unserer Gemeindehomepage.

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshem e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelshem.de

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal

**Programm für die Zusammenkünfte 14. bis 19. November****Zusammenkünfte am Wochenende****Versammlung Bruchsal-Türkisch:** Sonntag, 14. November, 11 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Gottes Wort hören und danach leben“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Die Kraft junger Menschen – ein echter Segen“

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 14. November, 10 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „In Frieden leben – heute und für immer“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Die Kraft junger Menschen – ein echter Segen“

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 14. November, 10 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Bleibt stehen und seht, wie Jehova euch rettet“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Die Kraft junger Menschen – ein echter Segen“

Zusammenkünfte unter der Woche**Versammlung Bruchsal-Türkisch:** Mittwoch, 17. November, 19 Uhr**Versammlung Bruchsal-Nord:** Donnerstag, 18. November, 19 Uhr**Versammlung Bruchsal-Süd:** Freitag, 19. November, 19 Uhr**Schätze aus Gottes Wort**

- Vortrag „Josuas letzter Rat an das Volk Israel“
- Nach geistigen Schätzen graben (aus Josua Kapitel 23-24)
- Bibellesung (aus Josua 24,19-33)

Uns im Dienst verbessern

- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Unser Leben als Christ

- Besprechung des Schulungsvideos „Meide schlechten Umgang am Arbeitsplatz“
- Besprechung des Schulungsvideos „Finde Freunde, wo du sie nicht vermutest“
- Betrachtung des Bibelbuches Hesekiel unter dem Thema „Mach ein Zeichen auf die Stirn“ (Teil 1)

Hinweis: Aufgrund der Covid-19-Pandemie finden alle Zusammenkünfte bis auf Weiteres per Videokonferenz (ZOOM) statt. Zugangsdaten können unter Tel. (01 73) 818 70 27 (Zusammenkünfte in türkischer Sprache) bzw. Tel.(072 51) 89 991 (Zusammenkünfte in deutscher Sprache) angefragt werden.

Kirche für Bruchsal

**INTERNA**

Wir freuen uns, dich am kommenden Sonntag in der Kirche für Bruchsal zu begrüßen und die Serie INTERNA gemeinsam mit uns weiterzuverfolgen.

Rückblick:

*Öffentlich ist Jesus drei Jahre lang von sehr vielen Menschen gehört, gesehen und befragt worden.

*Johannes berichtet über die Öffentlichkeitsarbeit in den ersten zwölf Kapiteln seines Evangeliums.

*Ab Kapitel 13 ändert sich etwas: Jesus zieht sich zurück. Die Mehrheit der Menschen lehnt ihn ab.

Ausblick:

*Intern redet er nun mit einem kleinen Kreis Frauen und Männer über innere Angelegenheiten.

*Ganz privat gibt er seinen Jüngern Orientierung für ihre Nachfolge. *In diese Interna bekommen wir Einblicke, da sie in der Bibel festgehalten sind.

*Wir laden dich in den kommenden Monaten herzlich dazu ein, Teil dieser Privataudienz zu sein.

Sonntag, 14. November um 10 Uhr öffnen wir das Bistro

Beginn: 10.30 Uhr**Prediger:** Daniel Krug**Thema: Noch offen.**

KinderKirche können wir aktuell nur bedingt anbieten.

Aufgrund der aktuellen Situation möchten wir euch bitten, dass ihr euch übers Office anmeldet unter: office@kf-bruchsal.de

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten St. Elisabeth

Laternennachmittag im Kindergarten

Ende Oktober veranstaltete der Kindergarten St. Elisabeth für jede Gruppe einen Laternenbastelnachmittag.

Unter Einhaltung der 3G-Regel durfte ein Elternteil an einem Nachmittag in den Kindergarten kommen, um mit seinem Kind eine Apfellaterne zu basteln. Es gab für die Riesen eine Apfellaterne, die ausgeprickelt werden musste. Die Laterne für die Wichtel war aus angemalten Papptellern und die Laterne für die Zwerge und Knirpse wurde ausgeschnitten und mit Transparentpapier schnipseln beklebt. Die Eltern hatten einiges zu tun und die Kinder haben sich darüber gefreut, dass sie nicht alles alleine machen mussten. sk



Apfellaternen

Foto: privat

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHHEIM
HEILMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung

**Regelmäßige Angebote der Ambulanten Hospizgruppe**

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranke am Lebensende und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V.

Trauerbegleitung

In Einzelgesprächen, offenen Trauertreffs („Café Regenbogen“) und der Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“ (bis 65 Jahre)

Beratung

zu Unterstützungsangeboten am Lebensende

Informationen, Termine und Anmeldung unter Telefon (07251) 320 40 10.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899

**Tabellenplatz 1 verteidigt**

Mit einem 25:8-Auswärtssieg beim SV 98 Brötzingen konnte die Tabellenführung verteidigt und der Platz als Gruppenerster bereits vor dem letzten Kampf gesichert werden. In neun zum Teil hochklassigen Begegnungen sahen die Zuschauer viele gelungene Griffaktionen und spektakuläre Überwürfe. Der Wettkampf begann mit einem 6:4-Punktsieg in der letzten Minute durch **Liviu-Constantin Maciucu**, gut für uns. Der diesmal ins 61-kg-Limit aufgerückte **Ajmal Mohseni** sah sich bereits nach 50 Sekunden einem 14:7-Rückstand ausgesetzt. Dann stellte er sich besser auf seinen Gegner ein und beendet nach 3:26 Minuten mit 31:15 Punkten den Kampf. **Anatoli Lunga** schulterte danach seinen Gegner nach 14:0-Führung und der junge **Kristian Pipper** kam zu vier kampflösen Punkten. Im letzten Kampf vor der Pause agierte **Mohammad Hossein Yousefi** äußerst unglücklich und verlor auf Schulter gegen den Ringtrainer der Gäste. **Halbzeit: 13:4.** **Milad Ashuri** wirbelte seinen Gegner beim 16:1 genauso gekonnt über die Matte wie **Gheorghe Fricatel** bei seinem 17:0. Dabei zeigte er wieder einen Überwurf, der eine Fünferwertung für die tolle Ausführung bekam. In den abschließenden Leichtgewichtskämpfen musste **Abdullah Rahime** die körperliche Überlegenheit seines Gegners anerkennen und **Maxim Fricatel** schulterte mit der ersten Aktion seinen übergewichtigen Gegner.



Gheorghe bei einem seiner spektakulären Überwürfe Foto: ASV

Vorschau

Am kommenden Samstag, 13. November, gastiert zum letzten Vorrundenkampf der ASV Daxlanden in der ASV-Ringerhalle am Unteren Schlossgarten. Mit dem georgischen Ausnahmekönner **Amirani Zarnadze** im Schwergewicht und weiteren starken Athleten wird es eng zugehen, so dass wieder interessante Kämpfe zu bestaunen sein werden. **Kampfbeginn 20 Uhr.**

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Neuerungen in der Straßenverkehrsordnung

Der Clubabend des 1. Bruchsaler Automobilclubs am Freitag, 5. November, wurde nach mehr als einem Jahr wieder mit einem Vortrag bereichert. Stabsfeldwebel a.D. Matthias Schneider, der nebenberuflich auch als Fahrlehrer tätig ist, informierte die Mitglieder über neue Verkehrszeichen im Straßenverkehr und über die neue Bußgeldordnung. Mit einem Video „Der siebte Sinn“ aus den 70er Jahren führte er in die praktischen Verhaltensweisen im heutigen Straßenverkehr ein.

Insbesondere ging er auf die Neuregelung für den Umgang mit Radfahrern ein – dazu gehörten Rechtsabbieger, Fahrradzonen und Fahrradschutzstreifen. Die Neuregelungen wirken sich aber auch bei Geschwindigkeitsüberschreitungen und falschem Parken aus. Die Folgen sind u.a. Kostensteigerungen von bis zu 100%, mehr Punkte in Flensburg und ein schnellerer Führerscheinentzug. Matthias Schneider erhielt am Ende seines Vortrags viel Applaus durch die 27 teilnehmenden Clubmitglieder. Der Vorsitzende Jürgen Steinbrink dankte dem Referenten für seine interessanten und hochaktuellen Ausführungen, die zeitweise die Anwesenden in Erstaunen versetzten.

Im Vorfeld der Veranstaltung konnten in der Vorstandssitzung Details für die nächsten Clubaktivitäten besprochen werden: Am 3. Dezember findet die Weihnachtsfeier erstmals in der Gaststätte des SV



Von links: Matthias Schneider, Jürgen Steinbrink

Foto: Jürgen Steinbrink

Viktoria Ubstadt statt; dafür haben sich bisher bereits 27 Mitglieder angemeldet; am 7. Januar ist vor Ort ein Neujahrsempfang geplant, der durch die Mitglieder beider Bruchsaler ADAC-Ortsclubs gestaltet wird. Beide Veranstaltungen werden musikalisch umrahmt. Gegen Ende des Clubabends konnte Dieter Weigand wieder mit dem traditionellen „Ausstieg“ überzeugen. Mit einem Dank für ihr zahlreiches Erscheinen trotz Corona-Einschränkungen verabschiedete der erste Vorsitzende die Mitglieder bis zum nächsten Treffen. (J. St.)

1. Bruchsaler Budo Club

**Neu im Programm: Frauenfitness**

Fitnesstrainerin Sarah Fröhlich

Foto: Sarah Fröhlich

Neu seit Juni beim 1. BBC im Programm „Frauenfitness“. Jeden Mittwoch von 20 bis 21.30 Uhr findet unser Kurs mit abwechslungsreichem Programm statt. Unsere Kursleiterin Sarah Fröhlich ist mit ihrer Fitnesstrainerin C-Lizenz dazu bestens geeignet. In regelmäßigen Abständen werden von ihr neue Trainingspläne erstellt, die auf die Trainingsteilnehmerinnen abgestimmt sind. Langeweile kommt demnach nicht auf. Also Ladies, nicht länger warten. Warum nicht in einem angenehmen Umfeld mit Gleichgesinnten trainieren? Kommt gerne jederzeit zu einem Probetraining vorbei. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter (07251) 83 83 8 oder per Mail an verwaltung@bruchsaler-budoclub.de.

Caritasverband Bruchsal

**Klasse 11 der Käthe-Kollwitz-Schule besucht Tafel und Itzel Haus**

Die Schülerinnen und Schüler der Käthe-Kollwitz-Schule erhielten hautnahe Einblicke in die Tafelarbeit. Foto: CV

Aufgeteilt in zwei Gruppen besuchten insgesamt 44 Schülerinnen und Schüler der Käthe-Kollwitz-Schule die Tafel beziehungsweise die Wohnungsloseneinrichtung Julius Itzel Haus in Bruchsal.

Seit diesem Schuljahr finden im Rahmen des Schulfachs pädagogische Psychologie die sogenannten VIP Tage (Vertiefung, Individualisierung und Projektarbeit) statt. „An fünf Schultagen dürfen die Schülerinnen und Schüler fächerübergreifend in verschiedenen Berufen und Bereichen des Lebens selbst tätig sein und anpacken, vielfältige Beschäftigungen erleben, Experten hören und dadurch intensiv lernen“, so Dorothee Lorbeer, die die Elfklässler des sozialwissenschaftlichen Gymnasium im Fach pädagogische Psychologie lehrt.

Um einen Gesamteindruck der Tafelarbeit zu erhalten, wurde direkt zu Beginn Schürzen und Handschuhe ausgeteilt und angepackt – Obst und Gemüse, das morgens von den Supermärkten abgeholt wird, muss kontrolliert und aussortiert werden, bevor es in der Auslage landet. Lebensmittel abholen, Lieferwägen ausladen, Kleider sortieren und Kassieren sind weitere Bereiche der wichtigen Arbeit in der Tafel. Mit angebunden ist das Büro der Caritas-Sozialberatung, das als erste Anlaufstation für Hilfesuchende gilt.

Nachdem die Schülerinnen und Schüler fleißig mit angepackt haben, stand Tafelleiter Oliver Frower den Jugendlichen Rede und Antwort und konnte so einen Einblick hinter die Kulissen der Tafelarbeit geben. Nicht ganz so praktisch und trotzdem genauso informativ – die zweite Gruppe besuchte die Wohnungsloseneinrichtung Julius Itzel Haus und lernte die verschiedenen Bereiche, Angebote und Berufsfelder kennen. Die ehemalige DHBW Studentin Carmen Schäfer berichtete über ihr duales Studium, ihren Werdegang beim Julius Itzel Haus und über ihre Aufgaben als Sozialpädagogin. Sie arbeitet in der ambulanten Fachberatung sowie im ambulanten betreuten und stationären Wohnen im direkten Kontakt mit den Klientinnen und Klienten.

Eine tolle Aktion der Käthe-Kollwitz-Schule, bei der die Schülerinnen und Schüler eine Menge erleben und erfahren konnten. „Beeindruckend, wie die anfangs zurückhaltenden Schüler ihre Ärmel hochgekrepelt und mit angepackt haben“, so Frau Lorbeer, die die tolle Zusammenarbeit mit der Caritas lobt.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Benefizkonzert zugunsten

des Fördervereins Ökumenischer Hospiz-Dienst

In der Lutherkirche in Bruchsal findet am Sonntag, 14. November, 18 Uhr ein Orgelkonzert zugunsten des Fördervereins Ökumenischer Hospiz-Dienst (FÖHD) statt. Kirchenmusikdirektor Siegfried Isken spannt den musikalischen Bogen von Werken aus Barock bis Gegenwart. Unterstützung erhält er durch Sonja Oelermann (Gesang) und Pfarrer Achim Schowalter (Piano). Der Eintritt ist frei – um eine Spende für den Förderverein des Ökumenischen Hospiz-Dienstes wird herzlich gebeten. Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Regelung statt.

CVJM



CVJM Posaunenchor - Anfängerausbildung

Derzeit erhalten neun Schüler professionellen Unterricht, um das Trompeten- bzw. Hornspielen zu erlernen und sich weiterzubilden. Neben dem Einzelunterricht erhalten die Jungbläser auch Unterricht im Ensemblespiel. Da durch die Beschränkungen der Corona-Krise die Kinder kaum Gelegenheiten hatten ihr Können darzubieten, hatten die zwei Jüngsten den Wunsch, auf dem Bruchsaler Marktplatz für die Menschen zu spielen. So haben sie zusammen mit ihrer Leiterin, Erika Will, seit September fleißig einige Stücke geübt. Mit großer Begeisterung boten die beiden Neunjährigen mehrmals ihr kleines Repertoire dar und erhielten viel Aufmerksamkeit und Applaus. Das motiviert die beiden natürlich ungemein, eifrig weiter zu üben. Als besondere Aktion bietet der Posaunenchor einen vierwöchigen kostenfreien Schnupperunterricht zum Erlernen eines Blechblasinstrumentes an: Kinder und Erwachsene erhalten professionellen Einzelunterricht. Ein Leihinstrument wird zur Verfügung gestellt. Wer danach mit der Ausbildung weitermachen will, kann mit dem Unterricht fortfahren und sich anmelden.



Foto: Ali Abed

Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich mit dem Obmann, Georg Will, in Verbindung:

Telefon (072 51) 13 757 oder per E-Mail: georgwill@gmx.de.

DJK Bruchsal e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung, hiermit lade ich Sie am Freitag, 12. November, um 19 Uhr in das Nebenzimmer des DJK-Vereinsheims zur Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Tätigkeitsberichte der Abteilungsleitung / Sportwart und Jugendwart
- Kassenbericht
- Bericht des Kassenprüfers
- Entlastung der Abteilungsleitung
- Aussprache zu den Berichten
- Nachwahl eines Kassenprüfers
- Rückblick auf die Saison 2021
- Behandlung von Anträgen
- Verschiedenes
- Ehrung von erfolgreichen Spielern/innen

Anträge zur Hauptversammlung können schriftlich bis zum 5. November an den Abteilungsleiter eingereicht werden.

Die Abteilungsleitung würde sich freuen, Euch an diesem Abend begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

K-H. Bötsch

DLRG Bruchsal e.V.



Absage Schwimmtraining Heildesheim

Liebe Schwimmkinder, Jugendliche und Eltern, leider müssen wir das Schwimmtraining für Heildesheim Montag und Mittwoch für unbestimmte Zeit absagen. Aufgrund eines größeren Defekts am Hallenbad Heildesheim kann dieses vorerst nicht mehr genutzt werden. Aktuell haben wir noch keine Informationen, wann der Defekt behoben ist und wir das Training wieder aufnehmen können.

Gerade nach der langen Corona-Pause haben wir uns sehr gefreut, dass wir das Training zu Beginn des neuen Schuljahres wieder „normal“ durchführen können. Da trifft es uns sehr, nach der kurzen Zeit den Trainingsbetrieb wieder einstellen zu müssen.

Sobald wir weitere Informationen haben, werden wir innerhalb der DLRG Trainermannschaft besprechen, wie wir mit der Situation umgehen.

Wir werden uns in den kommenden Wochen melden.

Bis dahin alles Gute und viele Grüße

Caroline Hetzel

Förderverein für das evangelische Waisenhaus in Madina/Sierra Leona e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder des Fördervereins, hiermit laden wir Sie, gemäß Satzung, zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Samstag, 11. Dezember, in den Nebenraum der Clubgaststätte FC Germania Untergrombach, Wendelinusstraße 1 in 76646 Bruchsal, ein. Beginn ist um 18.30 Uhr.

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung sind mindestens zwei Wochen vor der Versammlung beim Vorsitzenden einzureichen. Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage unter www.mech-orphanage.com.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung und Bericht Vorsitzender Deutschland
- TOP 2: Bericht des Schatzmeisters
- TOP 3: Bericht Kassenprüfer
- TOP 4: Aussprache zu den Berichten
- TOP 5: Beschluss über Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 6: **Abstimmung zur Auflösung des Vereins**
> Wie in der vergangenen Mitgliederversammlung angekündigt, ist das Vereinsziel erreicht. Die Vorstandschaft beantragt die Auflösung des Vereins.
- TOP 7: Wahl der Liquidatoren
- TOP 8: Bestimmung über die Verwendung des Vereinsvermögens
- TOP 9: Verschiedenes

ACHTUNG: 3G-Veranstaltung!

Wir bitten um die Beachtung der aktuell geltenden Regeln für Gastronomie und Vereinsveranstaltungen. In der Warnstufe ist die Teilnahme nur geimpft, genesen oder mit PCR-Test zulässig.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Die Vorstandschaft

Förderverein Stadtbibliothek



Endspurt der Kauf mich-Aktion

Noch bis zum 20. November können Sie Bücher und Spiele in allen vier Bruchsaler Buchhandlungen, Alpha, Braunbarth, Günter Majewski und Carolin Wolf, erwerben und der Stadtbibliothek zur Verfügung stellen. Sie kaufen ein Buch oder Spiel und haben nach dem Einarbeiten in den Bestand die Möglichkeit, das Buch als Erster zu lesen oder das Spiel als Erster auszuprobieren. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Helfen Sie mit, das Angebot der Stadtbibliothek zu erweitern!



Imedi Bruchsal e.V.



IMEDI sagt Danke

Immer wieder erhalten wir als Antwort auf unsere Berichte im Bruchsaler Mitteilungsblatt positive Rückmeldungen und auch kleinere oder größere Geldspenden. Wir sind ein kleiner Verein, und deshalb hilft uns das bei unserer Arbeit sehr und kommt unseren Projekten und damit den Menschen zugute, denen wir mit unserer Arbeit Hilfe zukommen lassen wollen – meist sind das Kinder und Jugendliche, die ja nichts dazu können, dass sie in einer armen Familie, in einer armen Welt geboren wurden. In einer Gesellschaft wie der unseren, wo es den meisten doch relativ gut geht, vergisst man gerne die, die ums Überleben kämpfen müssen. Aus diesem Grund sind die Spenden umso wichtiger, und es ist schön zu sehen, dass Menschen helfen wollen. Dafür wollen wir uns – auch im Namen derer, die wir damit unterstützen können – auf diesem Wege ganz herzlich bedanken. Gerne würden wir uns persönlich bei den Spenderinnen und Spendern bedanken und ihnen zum Beispiel am Anfang des Folgejahres eine Spendenbescheinigung zukommen lassen, aber da manche Spender/innen keine Adresse angeben, ist uns das leider nicht möglich. Wir würden uns daher freuen, wenn Sie uns Ihre Adresse mitteilen, gerne auch noch nachträglich, am besten per Mail an www.imesdi-bruchsal@web.de



Wir sagen danke!

Foto: Imedi

Kammerchor Bruchsal



Kammerchor Bruchsal singt „Petite Messe solennelle“ von Gioachino Rossini

„Lieber Gott. Hier ist sie, die arme kleine Messe... ich bin für die Opera buffa geboren, Du weißt es wohl! Ein bisschen Können, ein bisschen Herz, das ist alles. Sei also gepriesen und gewähre mir das Paradies.“ Mit diesen Worten wendet sich Gioachino Rossini, der bedeutende Opernkomponist des Belcanto, direkt an seinen Schöpfer, um seine „Petite Messe solennelle“ zu beschreiben. Was man hören kann, ist allerdings weder arm noch klein, sondern einflussreich, mitreißend musikalisch und im Vergleich zu anderen Messvertonungen erfrischend anders. Allenfalls die instrumentale Besetzung der Petite Messe solennelle mit Klavier und Harmonium mutet reduziert an. Nachdem der Kammerchor im vergangenen Jahr die Aufführung dieses Werkes wegen der Corona-Pandemie kurzfristig absagen musste, freut er sich darauf, die „Petite Messe solennelle“ nun am Sonntag, 14. November, um 19 Uhr in der Kirche St. Paul in Bruch-

sal präsentieren zu können. Für das Konzert konnten international bekannte Solisten gewonnen werden: Sabine Goetz, Renée Morloc, Joaquín Asiáin und Thomas Jesatko; Toshiaki Esau, Klavier und Jan Hennig, Harmonium. Die Gesamtleitung hat Professor Sebastian Hübner.

Der Besuch des Konzertes findet unter Beachtung der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt: Drei-G und PCR-Test.

Nummerierte und personalisierte Eintrittskarten in den Kategorien von 25 Euro bis 17 Euro können im Vorverkauf bei den Buchhandlungen **Braunbarth** und **Majewski** in Bruchsal, sowie online unter www.kammerchor-bruchsal.de oder telefonisch unter **(072 53) 95 36 49** erworben werden. Kinder bis 14 Jahren in Begleitung von Erwachsenen haben freien Eintritt. An der **Abendkasse** sind noch Restkarten vorhanden.

Wir laden Sie herzlich ein, dieses in vieler Hinsicht außergewöhnliche Konzert des Kammerchors Bruchsal zu besuchen.

Kanuverein Bruchsal

Vorstandssitzung vom 28. Oktober mit Fahrtenplanung 2022

Das Hauptthema der Vorstandssitzung war die Fahrtenplanung im nächsten Jahr. Sobald die Verbandsfahrten und die Termine vom Kanukreis Bruchsal stehen, befasst sich auch unser Verein mit der Planung für das kommende Jahr. Die Pfingstfahrt findet vom 3. bis 12. Juni auf dem Regen und der Naab statt. Übernachtet wird auf dem Zeltplatz von Nittenau, der auch über feste Behausungen verfügt. Gefahren wird mit Kleinbooten. Auch wird in 2022 unsere Bodenseefreizeit wieder stattfinden, vom 29. Juli bis 3. August in Iznang.

Alle anderen Termine erscheinen bis Ende des Monats auf unserer Homepage (www.kanu-bruchsal.de), das sind dann meist Sonntagsausfahrten, so dass wir jeden Monat mindestens zweimal auf dem Wasser sind. Wer das Programm 2022 früher sehen möchte, kann gerne unsere **Winterfeier am Donnerstag, 18. November**, besuchen, sie beginnt um **19 Uhr** und findet im **Boothaus** statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt, also bitte anmelden bei der Geschäftsstelle oder per Mail bei Ulla.

Von den vielen Touren im laufenden Jahr zeigen uns Klaus und Maik die schönsten und lustigsten Momente.



III – Einstiegsstelle in Straßburg

Foto: Michael Moritz

Kneipp Verein Bruchsal



Stammtisch

Der nächste Stammtisch des Kneipp-Vereins Bruchsal e.V. findet am 19. November, 18.30 Uhr, im Brauhaus Wallhall am Kübelmarkt statt. Corona-Vorschriften beachten (Maske und Impf-/Testbescheinigung nicht vergessen).

Jedermann/-frau ist willkommen. Geboten werden u. a. geselliges Beisammensein, Informationen über Sebastian Kneipp und seine Lehren sowie über den Verein selbst. K.-H.O.



Der Kneipp-Stammtisch im Wallhall

Foto: Kneipp Verein

Mittwochswanderung im Dezember

Der **Kneipp-Verein Bruchsal e.V.** lädt ein zur Mittwochswanderung im Dezember.

Die Wandergruppe trifft sich am Mittwoch, 1. Dezember, **10 Uhr**, am **Bahnhof Bruchsal**. Abfahrt ist um 10.26 Uhr S 31 nach Weingarten, an 10.36 Uhr. Fahrkarten werden besorgt. Geplante Rückfahrt 14.05 Uhr oder später, 20-Minutentakt, Fahrzeit: sechs Minuten.

Eine Wanderung ohne Steigungen – in zwei Stunden (8,1 km) von Weingarten über Sandheide und Breitschlag, vorbei am Baggersee zur Einkehr in Untergrombach mit ein wenig Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

20 Wanderer!

Teilnahme nach Eingang der Anmeldung mit Kontaktdaten ab 15. November unter Mail mittwochswanderung@t-online.de, oder 07251-358250 (AB) - Anmeldebestätigung erfolgt.

Anmeldeschluss Sonntag, 28. November. R-U.O

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Großer Lastzug mit Behindertenhilfe fürs bitterarme Kosovo!



Dank guter Vorbereitung und Belade-Routine waren wir in drei Stunden fertig Foto: C. Wieschalla

Letzte Woche hat unser Team in Karlsruhe einen weiteren großen Lastzug mit Behindertenhilfsmitteln beladen und ins bitterarme Kosovo geschickt. Dort gibt es kein „Soziales Netz“ wie bei uns, aber noch sehr viele behinderte Menschen, die sich keinerlei Hilfsmittel leisten können. Unser Mitglied Sabile Sahiti hat mit unseren Partnern HANDIKOS in Prishtina die Zollbefreiung organisiert und sorgt für eine gerechte Verteilung an die „Ärmsten der Armen“ im Land.

Um unseren Eigenanteil der hohen Transportkosten bezahlen zu können werden dringend weitere Geldspenden benötigt! Herzlichen Dank!

Spendenkonto: Sparkasse DE29 6635 0036 0007 1294 81.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihre Post- (und E-Mail-)Adresse für die Spendenquittung. Um Überweisungskosten einzusparen, können Sie uns auch ein einmaliges SEPA-Lastschriftmandat erteilen (siehe www.konvoi-der-hoffnung.de).

Unsere nächste Sachspendensammelaktion ist am Samstag, 4. Dezember, von 9 bis 12 Uhr, in Oberhausen, Weiherweg 22, geplant.

Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir auch wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und führen sie direktem Recycling zu. **Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!**

Wir sammeln alles was Ihnen zum Wegwerfen zu schade, aber noch voll funktionsfähig ist. Neben guten Gebrauchsgütern, Werkzeugen und Fahrrädern, möglichst in Bananenkartons: gewaschene Kinder-, Jugend- und Erwachsenen-Kleidung, Bettwäsche, gute Schuhe.

Achtung – geänderter Anlieferablauf: Die Hilfsgüterannahme findet dieses Mal am Straßenrand bei der Bushaltestelle statt. Bitte warten Sie am Straßenrand auf die Entladung Ihres Fahrzeuges und fahren Sie nicht auf den Recyclinghof!

Herzlichen Dank und bleiben Sie gesund!

Manfred Rölleke und Team, Telefon (072 54) 77 97 70,

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de

Kreisjugendring



Suchtprävention im Kindes- und Jugendalter – Herausforderungen und Chancen

Die Corona-Situation hat dazu beigetragen, dass das öffentliche Leben zum Erliegen gekommen ist. Dadurch hat sich der Alkohol- und Drogenkonsum verlagert und somit im Privaten stattgefunden.

Der Konsum von Alkohol und psychoaktiven Substanzen unterschiedlicher Art beginnt häufig im Jugendalter. Medien wie Computer, Smartphone und Spielekonsolen bringen sowohl eine große Faszination und zahlreiche Chancen mit sich, bergen aber auch Risiken und Gefah-



Foto: Claudia Kühn-Fluhrer

ren. Neben den zahlreichen positiven Aspekten und Möglichkeiten ist eine exzessive Nutzung mit Abhängigkeitspotential vor allem bei Jugendlichen zu erkennen. Dies hat sich in Zeiten von Corona noch verstärkt.

Der Workshop gibt einen Input zu allgemeinen Zahlen, Daten und Fakten zum Thema Sucht und einen Überblick über die verschiedenen Substanzen. Weiterhin werden die Veränderungen des Medienkonsums in Zeiten von Corona näher beleuchtet sowie Präventionsmöglichkeiten vorgestellt und diskutiert. Der Workshop findet am Donnerstag, 25. November, von 18 bis 21 Uhr in Bruchsal im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27 statt. Die Kosten tragen die Veranstalter. Anmeldung bitte bis Montag, 22. November, unter www.kjr-ka.de.

Herausgeber: Kreisjugendring e. V. Landkreis Karlsruhe *

Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Ansprechpartnerin: Claudia Kühn-Fluhrer ((07 2 51) 30 20 427, Fax (07 2 51) 30 20 426, Email: ckf@kjr-ka.de

Malteser Hilfsdienst e.V. Bruchsal



Fahrt mit dem Herzenswunsch-Krankenwagen

Noch einmal die hochbetagten Eltern in der Heimat besuchen – das war der Wunsch einer schwerkranken Patientin aus Karlsruhe.

Das ehrenamtliche Team des Herzenswunsch-Krankenwagens der Malteser in Bruchsal konnte diese Fahrt möglich machen. Gemeinsam mit ihrer Hospizbegleiterin konnte die Dame in den Kreis Hohenlohe zu ihrer Familie gefahren werden und dort mit ihren Eltern und Geschwistern einen schönen Nachmittag verbringen. Am Abend brachten wir unseren Fahrgast wieder zurück ins Pflegeheim nach Karlsruhe.

Fahrten mit dem Herzenswunsch-Krankenwagen Bruchsal und Karlsruhe können einfach per Telefon unter **+49 (0)7 61 4 55 25-0** von Montag bis Freitag zwischen 9 und 15 Uhr über die Koordinierungsstelle in Freiburg beauftragt werden. Für unsere Fahrgäste entstehen keine Kosten, alle Fahrten werden rein durch Spenden finanziert.

Dank Ihrer Spenden konnten wir mit unserem ehrenamtlichen Herzenswunsch-Krankenwagen schon zahlreiche letzte Wünsche erfüllen. Gerne können Sie uns weiterhin unterstützen:

Förderverein Malta Bruchsal, Verwendungszweck

„Herzenswunsch-Krankenwagen“

Sparkasse Kraichgau,

IBAN: DE95 6635 0036 0000 0896 82, BIC: BRUSDE66XXX

Volksbank Bruchsal-Bretten,

IBAN: DE55 6639 1200 0101 9528 00, BIC: GENODE61BTT



Eine Fahrt mit dem Herzenswunsch-Krankenwagen

Foto: MHD

Polizeichor



Begeisterndes Konzert zum 70. Geburtstag

(or). Mit einem enthusiastischen Konzert im Bürgerzentrum hat der Polizeichor Bruchsal sein 70-jähriges Bestehen gefeiert. „Sing a Song“ lautete der Titel, und dazu ließ sich nicht nur der Chorus Delicti des Polizeichors anregen. Das Jazz Orchester Bruchsal und der Frauenchor der Polizei Kiel schlossen sich gern an – sind doch beide dem Polizeichor Bruchsal seit Jahren verbunden und freuten sich über die erneute Begegnung. Auch das Publikum genoss das musikalische Erlebnis und spendete begeisterten Applaus. Für die Stadt Bruchsal gratulierte Raimund Glastetter in Vertretung für Ober-

bürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zum runden Geburtstag: „Der Polizeichor Bruchsal schlägt eine Brücke zwischen Polizei und Bevölkerung.“ Dank gebühre dem Chor auch für die Förderung der musikalischen Bildung von Kindern und Jugendlichen.

Den mitwirkenden Formationen gelang es unter der Gesamtleitung von Rigobert Brauch, trotz kurzer Vorbereitungszeit und pandemiebedingt herausfordernden Probenbedingungen, ein ebenso anspruchsvolles wie abwechslungsreiches Programm zu präsentieren. Der Frauenchor der Polizei Kiel unter Leitung von Rebecca Petersen-Ritz – der die Reise nach Bruchsal auch dazu nutzte, einige besonders schöne Plätze der Region kennenzulernen – sang Berührendes wie „Gabriellas Sång“ über Freiheit und Selbstbestimmung aus dem schwedischen Film „Wie im Himmel“, aber auch Erheiterndes wie „Nette Begegnung“ von Oliver Gies. Das von Michael Schuhmacher geleitete Jazz Orchester Bruchsal präsentierte Big-Band-Musik mit beeindruckenden Soloparts; Jennifer Loosemore überzeugte als hingebungsvolle Solosängerin. Der Chorus Delicti unter dem Dirigat von Rigobert Brauch schließlich bot verschiedene Popsongs dar, darunter den James-Bond-Titelsong „Skyfall“ von Adele. Besonders zu erwähnen sind Pianist Rafael Hirsch, der beide Chöre einfühlsam begleitete, und Perkussionist Martin Berg, durch den mancher Song eine besondere Note erhielt.



Der Chorus Delicti des Polizeichors Bruchsal.

Foto: or

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Kindern ein Zuhause geben

„Jeden Morgen freue ich mich auf die Tageskinder. Ich genieße die gemeinsame Zeit mit unseren unterschiedlichen Ritualen und Erlebnissen“, erzählt Frau Maier bei einer Fortbildung.

Sie betreut bereits seit über zehn Jahren Tageskinder, meistens im Alter von ein bis drei Jahren. Nach der Geburt ihrer eigenen Kinder hat sie sich gegen die Rückkehr in die Bürotätigkeit entschieden und die Qualifizierung zur Tagespflegeperson absolviert.

Die Ausbildung zur Tagespflegeperson war für sie eine spannende Erfahrung, die sie in ihrer Rolle als Mutter und Tagesmutter gestärkt hat.

Suchen auch Sie eine Veränderung? Wir informieren Sie gerne über die Ausbildung zur Tagesmutter / Tagesvater.

Im März 2022 startet wieder ein Qualifikationskurs.

Es sind noch Plätze frei!

Wir informieren Sie gerne.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal ist Frau Koßmeier, Tel.: 07251 981 987 817, Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.



Foto: iStock

TSG Bruchsal 1846



Basketball

U16-2-Mädchen lassen sich im Löwenkäfig nicht beißen

Am Herbstferienende stand für die U16-2-Mädchen das Derby gegen die PSK Lions an.

Richtig heiß auf das Spiel zeigten sich beide Mannschaften von Beginn an. Angetrieben von zahlreichen Fans erwischten die Karlsruher Mädels den besseren Start und spielten sich ihre 14 Punkte im ersten Viertel ein wenig gekonnter heraus als die Bruchsaler Mädchen ihre neun Punkte, welche eher durch Einzelaktionen entstanden.

In der zweiten Spielperiode besann sich die TSG aber auf ihre Qualitäten und legte 21 Punkte vor allem durch Fast Breaks vor, während man in der Defense aufpasste und nur zwölf Punkte der Gegnerinnen zuließ. So ging man mit einem Vier-Punkte-Vorsprung (26:30) in die Halbzeit.

Auch im weiteren Spiel blieben die Bruchsaler Mädchen zunächst standhaft und konnten das dritte Viertel mit 16:21 für sich entscheiden. Jetzt fielen auch mehr gut herausgespielte Punkte im Positionsangriff, und man hatte die gegnerische Mannschaft, bis auf die Topscorerin, gut im Griff. Allerdings wollten sich die Löwen noch nicht geschlagen geben und bliesen zur Aufholjagd im letzten Viertel – ein Neun-Punkte-Vorsprung ist im Basketball durchaus in zehn Minuten einzuholen. Tatsächlich wurde die Truppe von Coach Thorsten Kugelberg nervös. Einige meinten, das Spiel schnell mit Einzelaktionen und verfrühten Würfen entscheiden zu müssen. Dies nutzte Karlsruhe aus, und die Fans witterten Morgenluft, als der Rückstand nur noch vier Punkte betrug. Dennoch ließen sich die Bruchsaler Mädchen die Butter nicht ganz vom Brot nehmen, eine Auszeit in der 36. Minute sorgte für Beruhigung, und der Ball wurde etwas langsamer gespielt. Auch, wenn das letzte Viertel verloren ging, war der 55:62-Sieg völlig verdient.

Mit dabei waren Michelle Bohner (2 P.), Rika Windgasse (13), Lorena Kirchner (2), Zeynep Karadag (2), Sophie Holoch (3), Charlotte Kugelberg, Lisa Renn (7), Deborah Kratz (18) und Mia Zweifel (15).

Weitere Spiele:

PSK 3 – Herren 1

62:65

PSK 2 (Jungs) – U14-Mädchen

52:44

Kommende Heimspiele am 20. November:

10 Uhr U14 (Jungs) – TSV Durlach

12 Uhr U12 (Mädchen) – TSV Berghausen

14 Uhr U16 Regio (Mädchen) – BSG Basket Ludwigsburg

16 Uhr Frauen – Golden Blades Pforzheim

18 Uhr Herren 2 – SSC Karlsruhe 3

20 Uhr Herren 1 – TV Rastatt-Rheinau

Handball

Die kommenden Spiele

Nach der zweiwöchigen Herbstpause geht es nun für unsere HSG-Teams am kommenden Wochenende endlich weiter. Während unsere zweite Mannschaft spielfrei hat und unsere B-Jugend am Samstag auswärts antritt, spielen die restlichen Mannschaften alle am Sonntag in der heimischen Bundschuhhalle Untergrombach. Nach „unseren Kleinsten“ und unserer weiblichen Jugendmannschaft möchte unsere A-Jugend nach der Niederlage in Knittlingen wieder in die Erfolgsspur zurück. Anschließend wird unsere Damenmannschaft nach ihrem ersten Saisonsieg in Mühlacker darum kämpfen, zuhause die nächsten zwei Punkte zu holen.

Den Abschluss macht unsere erste Mannschaft, die als noch einziges verlustpunktfreies Team in der ersten Bezirksliga ihre weiße Weste gegen die Landesligareserve des SV Langensteinbach wahren will.

Alle Mannschaften würden sich freuen, wenn viele Zuschauer am Sonntag den Weg in die Bundschuhhalle finden würden.

- Samstag, 13. November:

B-Jugend: TV Knielingen – HSG

(17 Uhr, Reinhold-Crocoll-Sporthalle Knielingen)

- Sonntag, 14. November:

E-Jugend: HSG – HV Bad Schönborn

(10.15 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

D-Jugend: HSG – TSV Knittlingen (11.45 Uhr, BSH Ugb)



U16-2 Mädchen vs. PSK Lions

Foto: Detlef Windgasse

B-Jugend (w): HSG – TSV Rintheim (13.15 Uhr, BSH Ugb)
 A-Jugend: HSG – SV Langensteinbach (15 Uhr, BSH Ugb)
 Damen: HSG – FV Leopoldshafen (17 Uhr, BSH Ugb)
 Herren: HSG – SV Langensteinbach II (19 Uhr, BSH Ugb)

Hockey

Heimspieltag der zweiten Herren

Die zweiten Herren der Hockeyabteilung laden am Sonntag, **14. November**, zum Heimspieltag in die **GBZ-Halle** ein. Ab 13 Uhr finden drei Spiele der sechsten Verbandsliga statt.

Spiele der Bruchsaler:

13.50 Uhr gegen die Stuttgarter Kickers

14.40 Uhr gegen den SSV Ulm

Zuschauer sind bei freiem Eintritt herzlich willkommen!

Infos über weitere Trainings- und Spieltermine gibt es unter:

<https://hockey-lebt.de/termine/>.

Damenteam startet in die Hallensaison

Auch die neu formierte Damenmannschaft startet am kommenden Wochenende in die Hallensaison. Nach einigen Jahren ohne im Spielbetrieb aktive Damenmannschaft, hat sich das junge Team von Trainer Christian Wenz bereits in der im Herbst begonnenden Feldrunde gut geschlagen. Am Sonntag, 14. November, werden die hoch motivierten Bruchsaler Mädels in Weinheim ihr nächstes Abenteuer „Hallenrunde“ in Angriff nehmen. Viel Zeit zum Umstellen auf das deutlich schnellere und technisch anspruchsvolle Spiel in der Halle hatten die Mädels nicht, da bis in den Oktober hinein die letzten Feldspiele gespielt wurden. Die erfolgreichen Spiele der letztjährigen weiblichen Jugend, welche nun komplett in den Damenbereich aufgerückt ist, lassen jedoch auf spannende und erfolgreiche Spiele hoffen.

Die nächsten Spiele werden am 12. Dezember in Mannheim und am 6. Februar in Heidenheim ausgetragen bevor es dann am 13. Februar beim letzten Turniertag in der heimischen GBZ-Halle um die letzten Punkte gehen wird.

Viel Erfolg, Spaß und spannende Spiele für die kommende Hallenrunde!

Turnen

Workshop: Knieschmerzen und Kniearthrose

Beweglich und fit durch Dehnen und Rollen von Fasziern und Muskeln

Donnerstag, 18. + 25. November

Die Workshops finden jeweils von 17.15 bis 18.45 Uhr im Gymnastikraum der TSG Bruchsal, Sportzentrum 4, 76646 Bruchsal statt.

Die Gebühr beträgt 30 Euro für zwei Einheiten. Anmeldeschluss ist am 15. November. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Hilfe zur Selbsthilfe – für alle, die Spannungen und Schmerzen im Bereich der Knie verspüren, jedoch den Wunsch haben schmerzfrei, beweglich und fit zu sein. Durch aktive und passive Dehnreize, Kräftigungs- und Ansteuerungsimpulse der Muskeln sowie Rollen der Fasziern werden Spannungszustände und fasziale Verklebungen gelöst. Es gelten die zum Zeitpunkt der Durchführung für den Sport vorgeschriebenen Corona-Regeln. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Infos und Anmeldung bei der Kursleiterin Gabi Klisch 07257/5277 oder unter Gabi.Klisch@tsg-bruchsal.de.

Zonta Club Bruchsal

Die Zonta Glückslichter sind wieder da!

Der Zonta Förderverein Bruchsal e.V. veranstaltet nun bereits im sechsten Jahr die Glückslichtaktion.

Auch in diesem Jahr können Sie wieder Glückslichter kaufen. Jedes Glückslicht trägt eine Losnummer mit der Chance auf tolle Gewinne. Viele attraktive Gutscheine und Geldpreise warten auf Sie bis hin zum ersten Preis, 1.000 Euro in bar.

Schirmherrin ist wieder Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Herzlichen Dank!

Ab dem 13. Dezember können Sie unter www.zonta-glueckslicht-bruchsal.de nachsehen, ob Ihr Glückslicht die richtige Losnummer trägt.

Und wo bekommen Sie die Glückslichter?

In Bruchsal bei: Buchhandlung Braunbarth, Buchhandlung Wolf, Central Apotheke, Frauenarztpraxis Dr. Lutz und in Forst bei der Gemeindebibliothek sowie bei allen Mitgliedern des Zonta Clubs Bruchsal.



Foto: Stephanie Schreck für Zonta Club Bruchsal

Außerdem hat der Zonta Club Bruchsal wieder einen Verkaufsstand vor der Sparkassen-Filiale (Kaiserstraße 63) bei „Brust leuchtet“ am 26. November und an den Wochenmarkt-Samstagen am 27. November und am 4. Dezember. Kommen Sie einfach vorbei!

Der Erlös der Glückslichtaktion geht unter anderem an alleinerziehende Frauen und ihre Kinder sowie den Fonds „Altersarmut und Frauen“.

Helfen Sie den Menschen in unseren Region und gewinnen Sie. Jedes Glückslicht zählt!

Hilfe für Flutopfer im Ahrtal

Der ZONTA Club Bruchsal hat an den Zonta Club Koblenz Rhein-Mosel 7.500 Euro, davon 2.500 Euro Privatspenden der Mitglieder, überwiesen, um dabei zu helfen, die erste Not der von der Flut im Juli betroffenen Einwohner des Ahrtals zu lindern.

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Gruppen und Termine

Info-Telefon: (0721) 192 95 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Präsenz-Treffen und Online-Angebote

Am **Donnerstag, 25. November ab 19 Uhr** findet der **Amsel-Stammtisch online** über die Plattform wonder.me online statt. Die Zugangsdaten und Termine werden an alle Mitglieder per E-Mail verschickt.

Der **Amsel-Stammtisch in Präsenz** findet ab sofort immer dienstags in der Mineralix-Arena, Ringstraße 67, 76356 Weingarten statt: **30. November, 14. Dezember (Weihnachtsfeier)**.

Der **Amsel-Talk** findet **donnerstags** in Präsenz ab **18.30 Uhr** im Restaurant Da Luigi, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher) zu folgenden Terminen statt: 11. Dezember

Am **9. Dezember, 19 Uhr** findet unser **Weihnachtstreffen online** statt. Bitte melden Sie sich spätestens drei Tage zuvor unter bretten-bruchsal@amsel.de an und kommen Sie nur gesund zu den Treffen. Bitte verzichten Sie auf Handschlag, Umarmung, Nähe und halten Sie die AHA-Regeln unbedingt ein!

Zudem gibt es ein neues Treffen für **MS erkrankte Frauen namens Famsel**, für Frauen zwischen 40 und 60 Jahren an **jedem 15. des Monats** von 10 bis 11 Uhr.

Nähere Infos erhalten Sie unter famsel.info@gmx.de.

Unser **Kontaktmöglichkeit** für **Neubetroffene** per E-Mail lautet: bretten-bruchsal@amsel.de.

Diabetiker Treff Bruchsal



Typ1-Treff Bruchsal Familientreffen

Der Diabetiker Treff Bruchsal für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Diabetes Typ 1 und/oder deren Angehörige lädt am Sonntag, 14. November, um 14 bis 16 Uhr in die ASV-Ringerhalle, Giesgrabenweg 6, Bruchsal ein.

Zieht bequeme Kleidung an, es darf getobt, geturnt und gespielt werden. Bei trockenem Wetter bringt auch gerne Skateboard, Inliner oder Roller mit, neben der Halle ist der Skaterplatz Bruchsal.

Getränke gibt es in der ASV-Gaststätte, mit Kuchen versorgen wir uns selbst (Teller und Besteck nicht vergessen).

Es gilt die 3G-Regel.

Parkplätze gegenüber Gartengolfplatz im Giesgrabenweg, Fußweg vom Bahnhof 15 min.

Informationen unter Telefon (07251) 39 15 63 3,

E-Mail: dbw-bruchsal-typ1@web.de.

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**.

Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Büchenau** können Sie **online** unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder **unter der Rufnummer (072 57) 20 37 vereinbaren**. Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



Entsorgung

Abfuhr „GrüneTonne“ Freitag, 12. November

Abfuhr „Bio Tonne“ Montag, 15. November

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Büchenau



Blutspendeaktion Büchenau

Am Mittwoch, 17. November, findet wieder eine Blutspende in Corona-Zeiten in der Büchenauer Mehrzweckhalle von 14.30 bis 19.30 Uhr statt.

Die Corona-Bedingungen gelten natürlich auch hier: Die Blutspender wurden vorab von der Blutspende-Zentrale informiert und können sich einen Termin reservieren, damit es nicht zu unnötigen Wartezeiten kommen wird. Bei Fragen: Telefon-Nummer Blutspendedienst (08 00) 11 94 911.

Die Aktion wird mit höchster Sicherheit und Umsicht vonstatten gehen. Wichtig: Personalausweis zur Blutspende bitte mitbringen!

Einen Imbiss wird es leider nicht geben, aber jeder Spender bekommt ein Lunchpaket und kann sich dann zuhause stärken.

DRK-Vorstandschafft

Fußballsportverein Büchenau e.V.



1. Mannschaft

TSV Stettfeld II – FSV Büchenau

3:6

Am elften Spieltag der Saison war der FSV bei der Kreisligareserve aus Stettfeld zu Gast. Wie bereits in der Vorwoche war man auf dem schwierigen Geläuf gewillt, das Spiel frühzeitig für sich zu entscheiden. Die Offensivbemühungen der Büchenauer Elf konnten im Handumdrehen in Zählbares umgemünzt werden. So konnte man bereits in der 15. Minute nach Toren von Morlock und Dehm mit 0:2 in Führung gehen. Auch als man in der 30. Minute den 1:2-Anschlussstreffer durch einen Elfmeter hinnehmen musste, ließ sich der FSV nicht die

Butter vom Brot nehmen. In der 37. Minute konnte Adler nach einem Foulspiel an Akharaz den fälligen Elfmeter kaltschnäuzig verwerten und den alten Abstand wiederherstellen. Auch in der Folge war der FSV bemüht, noch in der ersten Halbzeit für klare Verhältnisse zu sorgen. Nach einer maßgenauen Freistoßflanke von Foca stieg Dick unbedrängt hoch und markierte mit der Schädeldecke seinen Premierentreffer im FSV-Trikot. Unmittelbar vor der Halbzeitpause enteilte Dehm seinem Gegenspieler zum wiederholten Mal und schob zur 1:5-Halbzeitführung ein.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit währte sich der FSV in Sicherheit und schaltete einen Gang zu viel zurück. Man ließ sich in den Zweikämpfen zu oft den Schneid abkaufen, wodurch die Kontrolle über das Spiel verloren ging. Der TSV Stettfeld wusste die sich nun bietenden Freiräume zu nutzen und konnte per Doppelschlag auf 3:5 verkürzen, sodass im Lager der Heimmannschaft nochmals Hoffnung aufkeimte. Wachgerüttelt durch die beiden schnellen Gegentreffer gelang es dem FSV, sich zu berappeln und wieder Sicherheit in das eigene Spiel zu bringen. Spätestens in der 83. Minute machte Adler nach einem Eckball mit seinem zweiten Treffer des Tages endgültig den Deckel auf das Spiel.

Am Ende steht trotz zwischenzeitlicher Schwächephase ein verdienter Sieg für den FSV. Durch die drei Punkte gelang es abermals, die knappe Tabellenführung gegenüber der Konkurrenz zu verteidigen. Am kommenden Sonntag steht das Heimspiel gegen den FV 1912 Wiesental II an. Anpfiff der Partie ist um 14.30 Uhr.

2. Mannschaft

FC Neibsheim II - FSV Büchenau II

2:1

Am vergangenen Sonntag gastierte die zweite Mannschaft des FSV Büchenau beim Tabellensiebten FC Neibsheim II. Der FSV, von zahlreichen Verletzungen und kurzfristigen Absagen geplagt, musste sich erst einmal auf die ungewohnt schlechten Platzverhältnisse und den enormen Wind einstellen.

Trotz Gegenwind gelang unserer Mannschaft ein sehr guter Start. Lojewski konnte bereits in der neunten Minute nach Balleroberung von Rhein und einem schönen Schnittstellenpass von Stalf zur 0:1-Führung einnetzen. Auch in der Folgezeit hatte der FSV mehr Spielanteile, verpasste es aber die Führung auszubauen. Quasi aus dem Nichts konnten die Gastgeber in der 25. Minute nach einem Durchbruch auf der linken Abwehrseite zum 1:1-Unentschieden ausgleichen. Mit diesem Spielstand ging es dann auch in die Halbzeit.

Kurz nach Wiederanpfiff verletzt sich nach Diemer letzte Woche nun auch noch Torwart Schmitt. Für ihn rückte wieder einmal Allrounder Just aus der Verteidigung ins Tor. Trotz der personellen Umstellung spielte unsere Mannschaft weiter auf Sieg. Doch die Heimmannschaft konnte in der 68. Spielminute nach einem zu kurz geratenen Freistoß aus eigentlich guter Position für den FSV einen Konter laufen und Just zum 2:1 überwinden. Unsere Mannschaft gab in der Schlussphase ihr Bestes, um das Ruder noch einmal herumzureißen. Leider gelang es der Offensivabteilung jedoch nicht wirklich weitere zwingende Chancen zum Ausgleich zu erspielen. Wie schon letzte Woche fehlte am Ende immer der entscheidende Pass zum Torabschluss. So endete das Spiel mit einer 2:1-Niederlage.

Wieder einmal konnte sich unsere Mannschaft nicht mit einem Punktgewinn belohnen, obwohl der Gegner keineswegs unschlagbar gewesen wäre. Zur Verteidigung der Mannschaft muss allerdings auch erwähnt werden, dass die wöchentlichen Personalumstellungen nicht gerade hilfreich sind, um wieder auf die Siegerstraße zu gelangen. Trotzdem lässt sich auf die gezeigte Leistung aufbauen. Es bleibt zu hoffen, dass nächste Woche gegen den Tabellenvorletzten FZG Münzesheim III die Negativserie gebrochen werden kann.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Die nächsten Spiele

Senioren

Sonntag, 14. November

17 Uhr TV Büchenau - TSV Knittlingen

Jugend

Samstag, 13. November

11.20 Uhr TS Durlach - wJE

12.40 Uhr TS Durlach - wJD

14.10 Uhr TS Durlach - wJC

14.15 Uhr SG Hei/Hel/Gon - mJC

Sonntag, 14. November

11 Uhr SG Stuten-Wein II - mJD
 15 Uhr mJE - SG Hei/Hel/Gon
 15 Uhr SV Langenstb. - wJB
 18 Uhr JSG Rot-Malsch - wJA

Neues Trainer-Gespann übernimmt die Verantwortung beim TVB Christian Meier und Christian Schäfer als neue Trainer beim Heimspiel am Sonntag, 14. November, (17 Uhr gegen den TSV Knittlingen) auf der Bank.

Am kommenden Sonntag um 17 Uhr empfängt der TV Büchenau den TSV Knittlingen in der Büchenauer Mehrzweckhalle. Dabei wird es eine personelle Veränderung bei den Büchenauern geben: Die Landesligamannschaft wird ab sofort von Christian Meier und Christian Schäfer trainiert. Die beiden TVB Urgesteine übernehmen als Gespann den Trainerposten von Adrian Constantinescu. Constantinescu und der TVB haben Ende Oktober entschieden, die Zusammenarbeit mit sofortiger Wirkung zu beenden. Die Handballverwaltung bedankt sich bei Adrian für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren, die aufgrund der Corona-Herausforderungen keine leichten waren. Das neue Trainer-Gespann wird die Integration der Jungspieler weiter vorantreiben und den bereits begonnenen Umbruch der Mannschaft fortführen. Wir wünschen den beiden viel Erfolg und freuen uns auf die nächsten Spiele.



Foto: TVB

Stadtteil Heildelshelm

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de
 Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**.

Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Heildelshelm** können Sie **online unter www.bruchsal.de/buergerbuero** oder unter der **Rufnummer (072 51) 51 88** vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die **Behördennummer 115** wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Termin online buchen:

Einfach QR-Code scannen und direkt zum Online-Buchungssystem!



Entsorgung

Schadstoffmobil

Schadstoffsammlung am Freitag, 12. November, von 15.20 bis 16.20 Uhr, Parkplatz „Am Stadion“, Nähe Feuerwehrhaus. Nähere Informationen finden Sie im Müllwegweiser.

Müllabfuhr

Restmülltonne: Dienstag, 16. November

Ortsvorsteher Heildelshelm

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Sonntag, 14. November, gedenken wir in Deutschland der Gefallenen und Vermissten verheerender Weltkriege und der Opfer von Krieg und Gewalt unserer Tage. In Heildelshelm ist dieses Gedenken um 11.30 Uhr auf dem Friedhof bei der Aussegnungshalle vorgesehen. Pandemiebedingt wird die Veranstaltung zeitlich verkürzt außerhalb des Gebäudes stattfinden und später mit der Kranzniederlegung bei den Ehrenmalen für die Gefallenen des Ersten und Zweiten Weltkriegs enden. Musikalisch umrahmt wird die Feier von Bläsern des Evangelischen Posaunenchores und der Stadtkapelle Heildelshelm. Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Vorschriften. Wir bitten um Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern und das Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske.

Zur Gedenkfeier lade ich herzlich ein.

Uwe Freidinger
 Ortsvorsteher

Vereinsnachrichten

FC 07 Heildelshelm



1. Mannschaft

Ärgerliche Derbyheimniederlage!

FC 07 Heildelshelm – FC Östringen

1:2 (0:0):

Der Negativlauf des FC 07 Heildelshelm zuletzt geht leider unvermindert weiter, den die extrem ärgerliche 1:2 (0:0)-Derbyheimniederlage gegen den favorisierten FC Östringen bedeutete bereits das vierte sieglose Spiel in Folge. Noch sind die Mannen um FCH-Trainer Ceyhan Sönmez mit 20 Punkte mehr als im Soll, doch langsam sollten die Heildelshemer den Blick wieder etwas nach unten in der Tabelle richten. Zum Matchwinner beim FCÖ avancierte dabei einmal mehr Goalgetter Zimmermann.

In der ersten Halbzeit sahen die wenigen Zuschauer eine Partie auf einem überschaubaren Niveau, welches noch keinen Derbycharakter hatte. Die Gastgeber mussten froh sein, mit einem torlosen 0:0-Unentschieden in die Kabine gehen zu können, denn Östringen hatte ganz eindeutig mehr vom Spiel und auch deutlich mehr Ballbesitz. Dennoch gab es vor beiden Toren nur wenig Höhepunkte, da bei den Gästen der letzte entscheidende Pass in das Angriffszentrum nicht ankam, während die Einheimischen vorne jegliche Durchschlagskraft vermissen ließen.

Im zweiten Spielabschnitt nahm die zuvor eher schwache Begegnung dann aber zunehmend Fahrt auf, und es ergaben sich Torchancen auf beiden Seiten. In der 66. Minute zeigte der gute Schiedsrichter Roy Dingler nach einer Rangelei auf den ominösen Punkt. Tolga Sönmez soll Zimmermann im Strafraum umgerissen haben, dabei stellte sich dieser doch nur zwischen Ball und Gegner. Zimmermann, mit all seiner Erfahrung ging zu Boden und verwandelte anschließend auch noch den Elfmeter zum 0:1. Doch die Heildelshemer Antwort ließ nicht lange auf sich warten, denn nur zwei Minuten später traf Nick Langer von der Strafraumgrenze zum vielumjubelten 1:1-Ausgleich. Jetzt war endlich Musik drin, und es entwickelte sich ein Spiel auf Biegen und Brechen, wobei die Platzherren drauf und dran waren, den 2:1-Führungstreffer zu erzielen. Leider versagten aber Robin Hiller (71.) bei einem Sololauf auf das Östringer Tor die Nerven, und er traf nur den Pfosten, und auch FCH-Kapitän Dirk Maier hatte mit einem ansatzlosen Schuss fast von der Mittellinie Pech, den er etwas zu weit aufgerückte FCÖ-Keeper Andy Gänsmantel beim Zurücklaufen gerade noch so mit den Fingerspitzen über den Querbalken lenken konnte. Auf der gegenüberliegenden Seite traf Marcel Ruml aus dem Hinterhalt ebenfalls nur das Aluminium (Querbalken), ehe Zimmermann nach einer weitgezogenen Rechtsflanke den Gastgebern per Kopf den unverdienten Knockout verpasste.

2. Mannschaft

Deutlicher Heimsieg im Spitzenspiel!

FC 07 Heidelberg II – Spvgg. 1920 Oberhausen 5:1 (1:1)

Mit einem überraschend deutlichen Heimerfolg gegen die SpVgg. Oberhausen kann sich unsere zweite Mannschaft weiter an der Tabellenspitze behaupten und liegt mit 23 Punkten auf einem starken vierten Tabellenplatz in der Kreisklasse A. Mit 5:1 schlug man die ambitionierte Spielvereinigung aus Oberhausen, die den zweiten Tabellenplatz damit an den SV Philippsburg abgeben musste.

Bei trübem Herbstwetter, dauerhaftem Nieselregen und einer anfänglichen Abtastphase beider Mannschaften entwickelte sich eine unterhaltsame und kampfbetonte Partie. Geprägt von vielen Zweikämpfen im Mittelfeld fehlten dem Spiel anfangs lediglich noch die klaren Torchancen. So dauerte es bis zur 37. Minute, ehe das 1:0 für die Gastgeber fiel. Ein scharf getretener Eckball von Andreas Zesinger konnte von der Oberhausener Abwehr nicht weit genug geklärt werden und landete vor den Füßen von Ufuk Esen. Der junge Esen, übrigens in seinem ersten Einsatz im Trikot des FCH, bewahrte die Ruhe und schob zum vielumjubelten Führungstreffer ein. Danach wurde das Spiel etwas offener und Oberhausen drängte auf den Ausgleich. In der 44. Minute war es dann auch so weit. Wiederum war es ein Standard und diesmal konnte Pascal Adler mit einem wuchtigen Kopfball zum verdienten 1:1-Halbzeitergebnis ausgleichen.

Heidelberg kam jedoch gut aus der Kabine und machte nun ordentlich Druck. Nur zwei Minuten waren gespielt, als Andreas Zesinger mustergültig auf Marco Köhler durchsteckte. Dieser konnte der Oberhausener Abwehr davon eilen und abschließen. Sein leicht abgefälschter Schuss landete jedoch im Tor und die erneute Gastgeberführung war wiederhergestellt. In der Folgezeit hatte Heidelberg das Spiel gut im Griff und konnte insbesondere durch eine kämpferisch ansprechende Leistung das Ergebnis verteidigen. Und es kam noch besser: Nach 62 Minuten war Björn Rummel über links frei durch und hatte Tempo aufgenommen. Im Strafraum wurde er dann ansanft zu Fall gebracht und Zesinger ließ es sich nicht nehmen, den fälligen Strafstoß sicher zum 3:1 zu verwandeln. Mit diesem Treffer war das Spiel quasi schon entschieden, das Toreschießen war allerdings noch nicht beendet. Nochmals Zesinger per Kopf (68.), nach einer traumhaften Flanke von Köhler auf den zweiten Pfosten und Moritz Brüstle kurz vor Spielende mit einem unhaltbaren Strahl aus der zweiten Reihe nach einer Ecke, konnten das Ergebnis noch zum 5:1 in die Höhe schrauben.

Jugendabteilung

Die letzten Ergebnisse sowie Vorschau auf die nächsten Spiele unserer FCH-Junioren

Die letzten Ergebnisse:

C1-Junioren FC Olympia Kirrlach – JSG Heidelberg/Obergrombach/Untergrombach	3:2
B1-Junioren SV Kickers Büchig – JSG Untergrombach/Heidelberg/Obergrombach	2:1
B2-Junioren TSV Reichenbach (Flex) – JSG Untergrombach/Heidelberg/Obergrombach II	7:0
A-Junioren JSG Obergrombach/Untergrombach/Heidelberg – FzG Münzesheim II (Flex)	3:3

Ansonsten fanden während der Herbstferien keine Spiele statt.

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Samstag, 13. November,

10.30 Uhr D-Junioren SV Kickers Büchig – FC 07 Heidelberg
 14.30 Uhr C1-Junioren JSG Heidelberg/Obergrombach/Untergrombach – JSG Graben-Neudorf
 16 Uhr A-Junioren SV Kickers Büchig II - JSG Obergrombach/Untergrombach/Heidelberg

Sonntag, 14. November

11 Uhr B2-Junioren JSG Untergrombach/Heidelberg/Obergrombach II – SpVgg. Oberhausen

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele unserer beiden aktiven Mannschaften

Sonntag, 14. November, 14.30 Uhr TSV 05 Reichenbach – FC 07 Heidelberg, parallel dazu SV 62 Bruchsal – FC 07 Heidelberg 2. Zu diesen schweren Auswärtsspielen werden natürlich wiederum alle Fußballfreunde und insbesondere die Fans unseres FCH recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heidelberg



Arbeitseinsatz



Laub sammeln Foto: Förderverein

Nachdem bei unserem letzten Arbeitseinsatz zur Einwinterung die meisten Blätter noch auf den Bäumen hingen, ist es nun so weit, dass wir das Laub einsammeln können.

Wir starten deshalb einen **Laubeinsatz** am kommenden **Samstag, 13. November, von 10 bis 12 Uhr.**

Wenn genügend Helfer erscheinen, dann könnten wir auch bereits nach einer Stunde fertig sein. Wir bitten also um rege Teilnahme.

Generalversammlung

Bereits am 22. Oktober fand unsere diesjährige Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt. Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Amtsblattausgabe. Nach den Neuwahlen ergibt sich jetzt folgende Zusammenstellung der Vorstandschaft:

1. Vorsitzender: Oliver Scheid
 2. Vorsitzender: Wolfgang Klingler
- Kassiererin: Jördis Eisenblätter
 Protokollführer: Martin Seibel
 Jugendbeauftragte: Sarah Rebentisch
 Beisitzer: Christine Phillip, Holger Rieger

Wasserschaden im Hallenbad

Wie bereits in der Zeitung berichtet, ist Freitagnacht das Wasser aus dem Hallenbad in den Keller des Hallenbades gelaufen, woraufhin die Feuerwehr auspumpen musste. Das Hallenbad ist deshalb vorübergehend geschlossen.

Freundeskreis Volterra



Kurzbesuch in Volterra

Zur Feinschmeckermesse „VolterraGusto“ haben sich eine Handvoll Heidelheimer in ihre Partnerstadt aufgemacht. Bei herrlichem Herbstwetter konnte man durch die Gassen schlendern und am Piazza dei Priori konnten dann die herbstlichen Trüffelleckereien verkostet und erworben werden.

Auch der Bürgermeister, Giacomo Santi, hat sich Zeit für uns genommen. Anlässlich der Überreichung eines Preises für das Erstellen eines toskanischen Kochbuches wurden auch wir im schönen Rathausaal aufs herzlichste begrüßt. Unsere langjährigen Freunde der Contraden, der Armbrustschützen und der Fahnnenschwinger hießen uns ebenso willkommen und gaben uns wunderbare Bücher ihrer Vereinigungen und eine hübsches Windlicht aus Alabaster mit.



Begrüßung im schönen Rathausaal Volterra

Foto: FK Volterra

Auf dem Foto sind von links Alessandro Benassai, Ortsvorsteher Uwe Freidinger und Freundeskreis Volterra-Vorsitzende Martina Füg zu sehen. Die Abende verbrachten wir in fröhlicher Runde mit unseren Freunden der Contraden, der Musikerguppe „Gli allegri Erranti“, bei der „Cantina di Fabio“ und den Fahnnenschwingern. Auch den Dirigenten des „Coretto dei Pinguini“ trafen wir und konnten im Plausch Grüße aus Heidelberg ausrichten.

Wie immer war es eine Freude, in unserer Partnerstadt zu sein und nicht nur der Kofferraum war bei der Heimfahrt voll, auch unsere Herzen quollen wieder über mit schönen Erinnerungen. A la prossima, cari amici!

Nächster Stammtisch:

Donnerstag, 11. November, voraussichtlich FC Clubhaus ab 19 Uhr.

Ensemble Cantabile



Mitgliederversammlung

Wann: am 16. November

Um wieviel Uhr: um 19.30 Uhr

Wo: Im Trödtler 10, 75053 Gondelsheim

Herzliche Einladung an alle Mitglieder, sich zu engagieren und die Zukunft des Vereins mitzuprägen.

Tagesordnung:

Neuwahlen:

- Vorsitzende/r

- Kassier/in

Bericht und Austausch über Vergangenes und Zukünftiges.

Anträge können an die Vorsitzende Karina List, Im Trödtler 10, 75053 Gondelsheim, gerichtet werden.

Auch bitte ich um Beachtung der aktuellen Coronaverordnung. Nur weil die Sitzung in privaten Räumen stattfindet, heißt es nicht, dass sie missachtet werden darf. Bitte ggf. anrufen!

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Mini-Konzert „Best of SKH-Hitparade“

Am Samstag, 13. November, veranstaltet die SKH ein kleines „Konzert“ auf dem Lutherplatz. Ab 18 Uhr lädt die Kapelle herzlich ein der „Best-of-Hitliste“ zu lauschen. In diesem Rahmen wird auch die lang ersehnte Auslosung aus unserer Sommerabstimmung stattfinden: Die von der Heidelheimer Geschäftswelt gespendeten Preise werden dann unter den meistgewählten Lieblingsliedern verlost: Gutscheine der Bäckerei Oberst, Eiscafé D'Alessandro, dem Getränkehandel Lichtner, der Pelikan Apotheke und der Shell Tankstelle Herzl. Aufgrund der derzeitigen Corona-Beschränkungen kann leider keine Bewirtung stattfinden. Für den Zutritt gelten die aktuellen Vorschriften (Stand 7. November: 3G).

Wir freuen uns sehr, Sie begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen auch auf facebook.com oder unter

<https://stadtkapelle-heidelberg.jimdo.free.com>.

TV Heidelberg 1899 e.V.



Handball

Herbstcamp war ein riesiger Erfolg!

45 Kinder strömten in den Herbstferien von Dienstag bis Donnerstag aufgeteilt in zwei Gruppen in die Sporthallen Heidelberg und Untergrombach. Hier konnten sie dann täglich vier bzw. fünf Stunden trainieren, essen, Spaß haben und rumtoben. Sichtlich erschöpft, aber auch traurig, dass das Camp bereits um ist, ging es dann am Donnerstag nach Hause. Mein herzlichster Dank gilt all den vielen Helfern in Küche und Halle, ohne die so ein Camp überhaupt nicht möglich wäre. Danke.

Tina



Gruppe Untergrombach

Foto: Tina Mohr

Zweiter Spieltag für die weibliche F-Jugend

Pünktlich zum „Tag des Handballs“ am 7. November, an dem in ganz Deutschland verschiedene Handballfeste stattfanden, hatten wir auch unseren Spieltag für die weibliche F-Jugend geplant. Vom Deutschen Handballbund hatten wir jede Menge Geschenke für die Kinder erhalten, die an diesem Tag erstmal den „Hanniball-Pass“ ablegten. Hierbei galt es an fünf verschiedenen Stationen zu zeigen, was in einem steckt. Sei dies Schnelligkeit, Ballgefühl, Wurf- und Treffsicherheit oder Koordination – alles war gefragt. Und auch die Hütchen- und Handballspiele verlangten den insgesamt knapp 60 Kindern so einiges ab. Umso mehr konnten sie sich dann bei der Siegerehrung freuen, die zudem noch durch Ulla Angermann vom Badischen Handballverband durchgeführt wurde, dass sie neben Medaillen auch noch gefüllte Turnbeutel mitnehmen durften.

Freuen konnte sich auch die Jugendleitung der SGHHG – wurde uns doch durch Ulla auch noch ein Ballpaket vom Badischen Handballverband überreicht, welches wir durch die Teilnahme am Trikottag gewonnen hatten. So hatten zum Abschluss alle Grund zur Freude.

Für die SGHHG spielten: Mirelle, Mara, Stella, Silvia, Viktoria, Elias, Luisa, Tim, Mia, Aylin, Aliya, Sophie und Lena

Jugendabteilung

Herbstminispielfest für die Aller kleinsten

Am frühen Samstagmorgen trafen, trotz Heizungs- und Stromausfall durch den Wasserschaden im Schwimmbad, 24 Kinder zwischen zwei und fünf Jahren, sowie zahlreiche Helfer in der Sporthalle ein, um zusammen ein paar Stunden Spaß zu haben. Los ging es dank Buttons mit vier Obstsorten/Gruppen mit dem Spiel Obstsalat. Herbstlich ging es danach an die zehn vorbereiteten Turnstationen. Mit dem Rollbrett wurden Kräuter und Beeren gesammelt, Kastanien rollten durch die Sporthalle, Obst (Bälle) musste in die passenden Körbe sortiert werden. Äpfel (Tücher) wurden vom Baum gepflückt, und danach über einen Hindernisparcours transportiert. Eicheln und Pilze wurden gesammelt, Trauben mussten gestampft werden, im Herbst gibt es ja schließlich allerlei zu tun. Den Abschluss bildeten noch eine ruhige Bewegungsgeschichte und natürlich die Medaillenvergabe. Und alle freuen sich schon aufs nächste Spielfest.

Training für die Aller kleinsten ab drei Jahren findet immer montags 16 bis 17 Uhr in der Sporthalle Heidelberg statt – ihr seid herzlich zum Schnuppern eingeladen.

Infos bei Tina Mohr, 0176 72 549 537.



So sehen Sieger aus

Foto: Tina Mohr

Parteien

CDU-Ortsverband Heidelberg

Ausgabe von Nadelgehölsen

Auch in diesem Jahr führt der CDU-Ortsverband Heidelberg-Helmsheim seine Tannenreisaktion fort. Am Samstag, 20. November, zwischen 8 und 12 Uhr geben Mitglieder des Ortsverbands in der Kurfürstenstraße in Heidelberg auf den Grundstücken Nummer 3 und 18 Zweige von Nadelgehölsen an Interessierte ab. Das Material stammt von Sträuchern und Bäumen aus Privatbesitz, die von Helfern der CDU gefällt und für die Ausgabe vorbereitet werden. Die Abgabe in haushaltsüblichen Mengen ist grundsätzlich kostenlos, doch freut sich der Veranstalter über Spenden, die vollumfänglich gemeinnützigen Organisationen zufließen. Der Ortsverband wird zu gegebener Zeit von der Übergabe der Spende berichten. Angesichts der Pandemielage ist im Ausgabebereich das Tragen eines Mundschutzes erforderlich. (goe)

SPD-Ortsverein Heildelshelm

Jahreshauptversammlung

Liebe Heildelshelmer SPDler und Freunde, am **Dienstag, 16. November**, findet die Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Heildelshelm **um 19 Uhr im FC-Clubhaus im Neben-zimmer** statt.

Für alle, die vorher dort etwas essen möchten: Es ist ab 18 Uhr reserviert.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrungen
4. Bericht aus dem Ortschaftsrat
5. Bericht aus dem Gemeinderat
6. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen. – Bitte beachten: Es gilt die Drei-G-Regelung im Lokal!

Die Vorstandschaft

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Termin online buchen:

Einfach QR-Code scannen und direkt zum Online-Buchungssystem!



Entsorgung

Mobile Schadstoffsammlung

Freitag, 12. November, von 8 bis 8.30 Uhr, Parkplatz beim Sportgelände

Müllabfuhr

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 16. Oktober

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Gedenkfeier am Volkstrauertag

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen,

in ganz Deutschland erinnern wir am 14. November wieder der Kriegstoten und Opfer von Flucht und Gewalt.

Der Volkstrauertag schaut nicht nur auf die Toten der beiden großen Kriege zurück, sondern bezieht auch die aktuellen Geschehnisse in aller Welt mit ein.

Das Gedenken mahnt uns, aus den Lehren der älteren und jüngeren Geschichte die Fähigkeit zur Versöhnung und zur Wahrung der Menschenrechte zu entwickeln.



Kriegerdenkmal Foto: Grath

Nur wenn wir zurückschauen, können wir die Ursachen für Krieg und Gewalt erkennen und diese wirksam bekämpfen, auch um ihnen vorzubeugen.

Die aktuelle Corona-Warnstufe erlaubt es uns bedauerlicherweise nicht, gemeinsam den Opfern und Toten zu gedenken, **daher findet die Gedenkfeier mit anschließender Kranzniederlegung nur im kleinen Kreis am Kriegerdenkmal** unter der Mitwirkung von Ortsvorsteherin Tatjana Grath und des Musikvereins mit Mitgliedern des Ortschaftsrates, der Feuerwehr, der Patenkompanie, der Fahnen-träger und Vertreter unserer Vereine statt.

Ich bedauere dies sehr und hoffe, dass Sie an diesem Sonntag – wenn auch aus der Ferne – mit uns gemeinsam gedenken.

Vielleicht führt ein Spaziergang am Nachmittag Sie auch einmal am Kriegerdenkmal vorbei.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund.

Allen Mitwirkenden danke ich schon im Voraus recht herzlich für ihre Teilnahme.

Ihre Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Technische Hilfeleistung

Freitag, 12. November, um 20 Uhr

Gesangverein Helmsheim



Chore & more vom Gesangverein Helmsheim beim Kegeln

Mit **Chor & more** möchten wir unsere Chorgemeinschaft stärken, gemeinsam etwas unternehmen, uns austauschen und Neues entdecken. Unsere Sängerin Monika Böser hat sich hier bereit erklärt, dies zu organisieren. Ein Kaffeepausch stand schon öfters auf dem Programm, zuletzt bei Anni in Heildelshelm. Am vergangenen Wochenende war nun kurzfristig kegeln angesagt – mit einem angeschlossenen Pizza-Ristorante-Besuch im Kegelcenter Ubstadt. Beides ist gut angekommen. Beim Kegeln wurde ziemlich alles getroffen, mancher Wurf ging auch knapp vorbei, heiterte aber die Stimmung auf. Im neuen Jahr möchte Monika uns in eine Kräuterküche in der Kräuter und Kreativwerkstätte von Gordona Frank entführen.



Foto: gv

Wir sind gespannt. Die Resonanz vom Kegelabend war aber auf jeden Fall: **Wir gehen noch mal kegeln** und besuchen wieder gemeinsam Linas Ristorante. gv

Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

Advent auf dem Dorfplatz in Helmsheim

Auch in diesem Jahr kann pandemiebedingt die Hobbyausstellung in der Alten Kelter nicht in gewohnter Art und Weise stattfinden. Stattdessen wird durch die Keltergemeinschaft eine kleinere Veranstaltung auf dem Dorfplatz in Helmsheim organisiert. Hobbykünstler aus Helmsheim und der Umgebung werden unter anderem vorweihnachtliche Dekorationen aus Holz, Adventsgestecke, Glasgravuren, Modeschmuck, Näharbeiten, textile Unikate und Straußenprodukte zeigen.

Für das leibliche Wohl auf dem Dorfplatz ist gesorgt. Die Landfrauen bieten Kaffee und selbstgebackenen Kuchen in der Alten Kelter an.

Der Musikverein und der Gesangverein sorgen für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung.

Die Interessengemeinschaft Alte Kelter Helmsheim freut sich auf Ihren Besuch. Die Veranstaltung findet unter Beachtung der aktuellen coronabedingt geltenden Hygienevorschriften statt.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Obstbaumbestellaktion 2021

Wie im Amtsblatt Nr. 43 angekündigt ist morgen Freitag, 12. November, Annahmeschluss für die Obstbaumbestellaktion.

Tipps für den Garten

Immergrüne gründlich wässern

Immergrüne Pflanzen verdunsten auch in der kalten Jahreszeit Wasser. Daher wässern Sie vor der Frostperiode und bei mildem Wetter die Pflanzen gründlich. Die wenigsten Pflanzen erfrieren, sondern vertrocknen eher.

Blumenzwiebeln pflanzen

Bis Ende des Monats werden die Blumenzwiebeln für das Frühjahr gepflanzt. Dazu gehören zum Beispiel Schneeglöckchen, Märzenbecher, Krokusse, Alpenveilchen, Tulpen, Narzissen, Blausternchen, Schneeglanz, Winterlinge und Hundszahn. Achten Sie darauf, dass Sie Blumenzwiebeln aus Kulturmaterial verwenden und keine Wildherkünfte kaufen. Besonders bei Schneeglöckchen, Alpenveilchen, Anemonen und Winterlingen werden immer noch viele Pflanzen der Natur entnommen. Übrigens: Früher gruben Gärtner Holunderblätter unterhalb der Zwiebeln im Boden ein. Der Geruch der Blätter sollte anscheinend Wühlmäuse zumindest so lange fernhalten, bis die Blätter zersetzt sind.

Staudenpflanzung

Stauden können grundsätzlich auch im Herbst gepflanzt werden. Weniger geeignet sind allerdings Herbstanemonen und Gräser. Auch alle anderen Pflanzen, die im Herbst bereits eingezogen sind, sollten Sie erst im Frühjahr kaufen, wenn die Arten beginnen auszutreiben.

Fruchtfolgen aufzeichnen

Eine auf Jahre hin abgestimmte Fruchtfolge erfordert eine gründliche Planung. Tragen Sie dazu die diesjährige Belegung der Gemüsebeete in eine Gartenskizze ein. Als Grundregel gilt: Innerhalb der einzelnen Gemüfefamilien sind Anbaupausen von drei bis vier Jahren empfehlenswert.

Ernte von Wildfrüchten

Mit den ersten Frösten werden die sauren Gerbstoffe von Schlehen und Mispeln abgebaut. Daher darf man diese Wildfrüchte erst nach Frosteinwirkung ernten bzw. verzehren. Entgegen landläufiger Meinung verhält es sich mit Scheinquitten (Chaenomeles) anders. Chaenomeles-Früchte haben kein Problem mit Gerbsäuren. Sie sind extrem reich an Fruchtsäuren, hervorragend verwertbar, und dies nicht erst nach einer Frostnacht.

Johannis- und Stachelbeeren schneiden

Johannis- und Stachelbeeren können bei frostfreiem Wetter den ganzen Winter über geschnitten werden. Ein Schnitt vor Mitte November hat den Vorteil, dass der Infektionsdruck für die Rotpustelkrankheit etwas geringer ist. Mit Rotpustel infiziertes Schnittgut aus der Anlage entfernen und am besten verbrennen.

Quelle: Gartenkalender für die 45. Kalenderwoche

SG Heildelheim/Helmsheim



1. Mannschaft

SG H/H – HSG St. Leon/Reilingen **29:25 (18:12)**

Damenmannschaft

SG H/H – TG Nürtingen II **26:24 (13:14)**
SG H/H II – HSG Ettlingen 25:23 (15:11)

Jugendabteilung

Ergebnisse

Männliche C-Jugend

TG Neureut II : SG H/H/G **28:34 (12:16)**

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Samstag, 13. November

Frauen BW-Oberliga

TSV Bönningheim : SG H/H
20 Uhr Sporthalle1 Bönningheim

Männer Bezirksliga

SG H/H III : TV Gondelsheim II
18 Uhr Sporthalle Heildelheim
SG H/H II : TV Gondelsheim
20 Uhr Sporthalle Heildelheim

Männliche B-Jugend

SG H/H/G : SG Stutensee-Weingarten
16 Uhr Sporthalle Heildelheim

Männliche C-Jugend

SG H/H/G : JSG Neuthard/Büchenau
14.15 Uhr Sporthalle Heildelheim

Weibliche C-Jugend

SG H/H/G : JSG Entzal
12.45 Uhr Sporthalle Heildelheim

Weibliche E-Jugend

SG H/H/G : HSG Walzbachtal II
11.15 Uhr Sporthalle Heildelheim
TG Neureut : SG H/H/G II
15.45 Uhr Sporthalle Neureut 1

Sonntag, 14. November

Männliche A-Jugend

TV Forst : SG H/H/G
16 Uhr Waldseehalle Forst

Weibliche A-Jugend

JSG Rot-Malsch : WSG Kraichgau-Hardt
18 Uhr Sporthalle der Parkringschule St. Leon-Rot

Männliche D-Jugend

HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim : SG H/H/G
11.40 Uhr Sporthalle Linkenheim 1

Männliche E-Jugend

JSG Neuthard/Büchenau : SG H/H/G
15 Uhr Mehrzweckhalle Büchenau

Turnverein 07 Helmsheim



Tischtennis

Ergebnisse:

Herren V, Kreisklasse B/1

TVH – SG Hambrücken/Weiher IV

9:0

Punkte für Helmsheim: Stuck/Vogel 1, Los/Kurz 1, Seitner/Markofsky 1, Los 1, Stuck 1, Vogel 1, Seitner 1, Kurz 1, Markofsky
Herren VI, C2 Pokal

SV62 Bruchsal III – TVH V

4:1

Punkt für Helmsheim: Roth/Gretter 1

Die nächsten Spiele:

Montag, 15. November

20.15 Uhr: TV Helmsheim III – TTC Odenheim III
Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Parteien

CDU-Ortsverband Helmsheim

Ausgabe von Nadelgehölzen

Auch in diesem Jahr führt der CDU-Ortsverband Heildelsheim-Helmsheim seine Tannenreisaktion fort. Am Samstag, 20. November, zwischen 8 und 12 Uhr geben Mitglieder des Ortsverbands in der Kurfürstenstraße in Heildelsheim auf den Grundstücken Nr. 3 und 18 Zweige von Nadelgehölzen an Interessierte ab. Das Material stammt von Sträuchern und Bäumen aus Privatbesitz, die von Helfern der CDU gefällt und für die Ausgabe vorbereitet werden. Die Abgabe in haushaltsüblichen Mengen ist grundsätzlich kostenlos, doch freut sich der Veranstalter über Spenden, die vollumfänglich gemeinnützigen Organisationen zufließen. Der Ortsverband wird zu gegebener Zeit von der Übergabe der Spende berichten. Angesichts der Pandemie ist im Ausgabebereich das Tragen eines Mundschutzes erforderlich. (goe)

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Einen Termin für die Verwaltungsstelle Untergrombach können Sie unter der Rufnummer (072 51) 79 721 vereinbaren. Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Termin online buchen:

Einfach QR-Code scannen und direkt zum Online-Buchungssystem!



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 12. November
Schadstoffsammlung: Freitag, 12. November, Parkplatz zwischen Tennis- und Sportplatz
Abfuhr „Bioabfall“: Montag, 15. November

Ortsvorsteher Obergrombach

Gedenkfeier Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Sonntag, 14. November, um 12 Uhr lade ich Sie zur Teilnahme an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf unseren Friedhof, vor der Aussegnungshalle recht herzlich ein. Die Corona-Pandemie lässt es leider nicht zu, dass wir die Halle mit mehr als 20 Personen nutzen können. Aus diesem Grunde wird die Veranstaltung in verkürzter Form im Freien unter Mitwirkung des Musikvereins stattfinden. Am Volkstrauertag gedenken wir der Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen. Die Schreckensbilder in den Nachrichten machen deutlich, dass die Welt auch heute nicht in Frieden regiert wird und Menschen nach wie vor unter Krieg, Terror, Hunger

und Verfolgung leiden müssen. Der Volkstrauertag ruft dazu auf, für Frieden und Völkerverständigung einzutreten. Mit der Bewältigung und Diskussion um die Vergangenheit muss es uns gelingen, die Zukunft respektvoll zu leben.

Teilnehmen dürfen Personen, die geimpft, genesen oder getestet sind.

Ihr Dr. Wolfram von Müller,
Ortsvorsteher

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



1. Mannschaft

Niederlage gegen Tabellenletzten

SV Oberderdingen – FC Obergrombach

2:1 (1:0)

Was soll man dazu noch schreiben ... das spricht für sich. Damit sind wir nun definitiv im Tabellenkeller angekommen. Mehr Worte möchte ich dazu nicht verlieren.

2. Mannschaft

Nächstes Schützenfest in Bretten

VfB Bretten 3 : FC Obergrombach 2

4:4 (2:2)

Die Spiele unserer zweiten Mannschaft bürgen für torreiche Spektakel.

Zum zweiten Mal in Folge fallen insgesamt acht Tore in einem Spiel, nach dem 3:5-Sieg letzte Woche beim SV62 Bruchsal, nun ein 4:4 Remis in Bretten.

Ärgerlich nur, das unser Führungstreffer in der 87. Minute in der 90. noch ausgeglichen wurde.

Nur fünf Mannschaften habe in der Liga mehr Tore geschossen, aber auch nur drei Mannschaften mehr Gegentreffer kassiert.

Halloween 2021

Nach langer Pause durfte beim FCO wieder gefeiert werden. Bereits frühzeitig hat man die 2-G-Regel beschlossen und eine coronage-rechte Organisation entwickelt. Schon eine Woche zuvor haben die Kicker der ersten und zweiten Mannschaft mit der Dekoration begonnen, damit man unter dem Dach des FCO auch eine richtig schöne Gruselatmosphäre hat. Eine unmenge Arbeit für alle beteiligten Helfer. Aber die vielzähligen Besucher hatten ihren Spaß, nach langer Zeit der Abstinenz wieder in großer Menge feiern zu können. Vielen Dank an alle Helfer und Besucher. Auch im nächsten Jahr ist beim FCO wieder Halloween (Gra).

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

Mittwoch, 3. November

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach/Heildelsheim –

FZG Münzesheim 2 flex

3:3

Samstag, 6. November

C-Jugend

FC Olympia Kirrlach – JSG Heildelsheim/Ober-/Untergrombach

3:2

A-Jugend

JSG Östringen –

JSG Ober-/Untergrombach/Heildelsheim (Gast n.a.)

Sonntag, 7. November

B-Jugend

SV Kickers Büchig –

JSG Untergrombach/Heildelsheim/Obergrombach

2:1

TSV Rheinhausen flex –

JSG Untergrombach/Heildelsheim/Obergrombach

7:0

Termine unserer Jugendmannschaften

Samstag, 13. November

C-Jugend

14.30 Uhr JSG Heildelsheim/Ober-/Untergrombach :

JSG Graben-Neudorf

A-Jugend

16 Uhr JSG Ober-/Untergrombach/Heildelsheim :

SV Kickers Büchig 2 flex

Sonntag, 14. November

B-Jugend
11 Uhr JSG Untergrombach/Heidesheim/Obergrombach 2 :
Spvgg Oberhausen

Mittwoch, 17. November

C-Jugend
18.30 Uhr JSG Wiesental : JSG Heidesheim/Ober-/Untergrombach

Spielankündigungen**Beide Mannschaften zuhause am nächsten Sonntag**

Um 12.30 Uhr

FC Obergrombach 2 : TV Oberhausen

Sind wir mal gespannt, ob es ähnlich spektakulär weitergeht wie in den letzten Wochen.

Um 14.30 Uhr

FC Obergrombach : VfR Rheinsheim

Die Gäste haben die letzten vier Spiele gewinnen können, während wir auf vier Niederlagen blicken, gegensätzlicher könnten die Voraussetzungen kaum sein.

HINWEIS zu den Corona-Regeln:

Aktuell gilt die Warnstufe, das bedeutet Folgendes:

- 3G im Freien auf der gesamten Anlage

- 3G+ (PCR-Test anstatt Antigen-Test) in Kabinen und Innenräumen
Kontaktdaten müssen hinterlassen werden, am besten per Luca-App, schriftlich ist auch möglich.

Wir bitten dringend um Einhaltung!

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach**Monatsprobe**

Am Montag, 15. November, findet um 20 Uhr die Monatsprobe der aktiven Abteilung der Feuerwehr statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Sängerbund 1864 Obergrombach**Einladung zur offenen Weihnachtschorprobe**

Wir laden Singbegeisterte herzlich ein, in zwei offenen Weihnachtschorproben am Dienstag, 30. November und 7. Dezember, um 18.30 Uhr im Gartencenter Heckert in Bruchsal-Untergrombach mit unseren beiden Chören und unserem Chorleiter Matthias Böhringer zwei bekannte Weihnachtslieder einzulernen: „Winter Wonderland“ und „All I want for Christmas is You“. Single, Paar oder Clique, mit oder ohne Chorerfahrung – come as you are. Als besonderes Schmankerl werden die beiden Songs dann beim Adventssingen am 12. Dezember, 16 Uhr, am Schloss Bruchsal zur Aufführung kommen.

Weihnachten steht für Gemeinschaft, die Verbundenheit mit anderen. Und alle lieben das besondere Gefühl, das entsteht, wenn Menschen gemeinsam Weihnachtslieder singen, und genießen eine musikalische Auszeit vom Adventstrubel.

Alles ist kostenlos und völlig unverbindlich. Voraussichtlich gilt Dreig (mit PCR-Test), deshalb bitte anmelden per kurzer E-Mail mit Kontaktdaten an saengerbund.obergrombach@gmail.com.

D.G.

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.**Herren 30 Mannschaft startet in die Winterrunde / SAVE THE DATE 28. November**

Am Samstag, 30. Oktober, startete die Winterrunde der Herren 30 Mannschaft. Bereits nach den vier gespielten Einzeln stand es 1:3. Der Gegner aus Hochstetten war stark besetzt und so wurde lediglich das Einzel von Mannschaftsführer Sascha Hummel gewonnen. Bei den anschließenden beiden Doppeln konnte die Paarung Hummel/Gal noch einen Punkt für den TCO ergattern. So blieb es am Ende des ersten Hallenspieltages bei einer 2:4-Niederlage.

Das nächste Spiel in der Winterrunde haben unseren Damen 30 am Samstag, 27. November, in der Tennishalle in Gondelsheim.

Alle Termine sind auf unserer Homepage unter www.tcobergrombach.de zu finden!

SAVE THE DATE – 28. November

Bereits jetzt weisen wir auf unsere traditionelle Veranstaltung am 28. November „Advent im Städtl“ hin. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Maßnahmen statt!

VdK Ortsverein Obergrombach**Gelungene inklusive VdK-Sportfreizeit in Baden-Baden**

Neue Wege beschritt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg im Spätsommer. Mit 20 Teilnehmern – und in Zusammenarbeit mit der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Förderung des inklusiven Sports (GGFiS mbH) – führte man in der Sportschule Steinbach in Baden-Baden eine inklusive und zugleich coronakonforme Sportfreizeit durch. Danach freute sich der VdK-Landesobmann für die jüngere Generation, Sven Schipper, über das gute Feedback der Mitwirkenden und zog eine positive Bilanz: „Eine rundum gelungene Veranstaltung“. Die erste VdK-Sportfreizeit des Landesverbands unter dem Motto „Sport – Spaß – Freunde mit und ohne Behinderung“ hatte behinderte und nichtbehinderte Mädchen und Jungen, Frauen und Männer im Alter von acht bis 26 Jahren zusammengebracht. Beim gemeinsamen langen Wochenende wurden viele Geschicklichkeits-, Balance-, Kraft- und Geduldsübungen sowie jede Menge Ballspiele angeboten. Schipper, der im Oktober sein erstes Amtsjahr als VdK-Landesobmann vollendet, will sich auch in 2022 für eine Folgeveranstaltung einsetzen.

Stadtteil Untergrombach**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Einen Termin für die Verwaltungsstelle Untergrombach können Sie unter der Rufnummer (072 51) 79 721 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Termin online buchen:

Termin online buchen: QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!

**Entsorgung**

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 12. November

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 15. November

Mitteilungen der Ortsvorsteherin**Volkstrauertag**

Liebe Untergrombacherinnen, liebe Untergrombacher, können wir verhindern, dass Erinnerungslücken entstehen?

Die Menschen, die am Volkstrauertag an Gedenkveranstaltungen teilnehmen, sind nicht in Gefahr, zu vergessen. Sie sehen diesen Tag als einen Tag der Trauer und der Mahnung, aber auch der Hoffnung auf Versöhnung für die Zukunft. Es gibt wohl kein Land, das noch nie von Krieg, Gewalt und Verbrechen in irgendeiner Form betroffen war. Städte ebenso wie kleine Ortschaften haben Opfer zu beklagen. Auf dem Land und in den Dörfern tobte der Krieg mit aller Macht und hinterließ eine Spur der Verwüstung und Vernichtung. Auch hier

in Untergrombach starben Menschen. Hier in Untergrombach verloren Eltern ihre Kinder, Schwestern ihre Brüder und Kinder ihren Vater oder ihre Mutter.

In Bruchsal und seinen Stadtteilen tobte ein Krieg, der für Generationen, die diese Geißel nie erleben mussten, unvorstellbar ist. Alle Menschen, die Krieg nie erleben müssen, sollten darüber unendlich dankbar sein.

Und die Waffen schweigen ja nicht überall. Einige Flugstunden von hier entfernt toben immer noch Kriege, die tagtäglich Opfer fordern und unsägliches Leid hervorrufen. Weltweit trauern Betroffene, unabhängig von Religions- und Staatsangehörigkeit, wenn sie einen geliebten Menschen durch Krieg und Gewalt verlieren.

Deshalb begehen wir diesen Volkstrauertag, deshalb legen wir einen Kranz auf dem Alten Friedhof am Kriegerdenkmal nieder. Wir sollten uns an ein Jahrhundert erinnern, das viel Blut und Tränen sah. Die vielen Namen, die auf den Kriegerdenkmälern stehen, dürfen niemals vergessen werden.

Barbara Lauber, Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



4:2-Niederlage in Philippsburg

Nach einer ansprechenden Leistung lag der FCU zur Pause 0:1 vorn. Doch eine gute Halbzeit genügt nicht, um beim Titelanwärter zu bestehen. Patrick Ploch hatte in der 20. Spielminute die Führung erzielt. Unmittelbar nach dem Seitenwechsel glichen die Gastgeber aus. Die FCU-Abwehr brachte den Ball nicht aus der Gefahrenzone, der Schuss wurde noch abgefälscht. Kurz darauf ging Philippsburg in Führung, als sich Torwart und Abwehrspieler uneins waren. In der 53. Spielminute sah ein Philippsburger Akteur nach einem Foulspiel die gelb-rote Karte. Den Freistoß verwandelte Serkan Özdemir direkt zum Ausgleich. Die Gastgeber setzten aber weiter auf Angriff und schossen in der 62. Spielminute das 3:2, wiederum ging ein eklatanter Abwehrfehler voraus. Die Germanen dagegen konnten aus ihrer zahlenmäßigen Überlegenheit kein Kapital schlagen. Philippsburg machte in der Schlussphase mit dem 4:2 alles klar. Bei konzentrierterer Leistung wäre in dieser Partie durchaus mehr drin gewesen. In den verbleibenden Spielen der Vorrunde gilt es nun, die Fehleranfälligkeit zu beheben, um nicht weiter an Boden zu verlieren.

FCU: Blumhofer, Michael Berten, Ripp, Robin Schwarz, Stich, Lederer, Veith, Özdemir, Robin Dulkies (75. Lars Potthoff), Ploch, Wäckerle

Drei Tore von Niklas Ditter

Eine hervorragende Leistung bot die Mannschaft in der ersten Halbzeit und lag durch zwei Treffer von Niklas Ditter zur Pause 0:2 in Führung. Nach dem Seitenwechsel kamen die Gastgeber besser ins Spiel, glichen aus und trafen in der 83. Spielminute zur 3:2-Führung. Doch unser Team steckte nicht auf und erzielte in der 89. Spielminute durch Niklas Ditter, überragender Akteur bei den Germanen an diesem Tage, den verdienten Ausgleich.

Der nächste Spieltag:

Sonntag, 14. November:

14.30 Uhr FC Untergrombach – FC Neibshim
12.30 Uhr FC Untergrombach II – FV Bauerbach

Martin Krieger verabschiedet



V. l. Trainer Michael Beller, Martin Krieger, Ronny Hartmann Foto: FCU

Der FC Germania hat Martin Krieger verabschiedet. Der langjährige Aktive steht nach seinem Wegzug nicht mehr zur Verfügung. Martin durchlief alle Jugendmannschaften und war bei den Senioren viele Jahre lang eine wertvolle Stütze. Vor dem Heimspiel gegen Obergrombach bedankte sich der erste Vorsitzende Stefan Habermann bei dem Spieler für dessen vorbildhaften Einsatz und überreichte ihm ein für ihn persönlich angefertigtes Trikot des FC Germania. Wir wünschen dem sympathischen Sportler für die Zukunft alles Gute.

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Einladung Jahreshauptversammlung

Der Freundeskreis lädt seine Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung für die Jahre 2020/2021 ein. Die Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, 25. November, um 19 Uhr im Nebenraum der Vereinsgaststätte des FC Germania Untergrombach, Ristorante Destino, in der Wendelinusstraße 1 in Untergrombach statt. Die Veranstaltung findet coronabedingt unter 2G-Regeln statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrung der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen der Vorstandschaft und der Kassenprüfer
9. Vorausschau auf 2022
10. Anträge der Mitglieder
11. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens Dienstag, 23. November, schriftlich oder per Mail an die erste Vorsitzende zu richten.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung findet unser monatlicher Stammtisch statt.

Vinga Szabó, 1. Vorsitzende

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Auftritt beim Volkstrauertag

Nach eineinhalb Jahren Coronazwangspause kann Ton-Art endlich wieder auftreten. Unter der Leitung von Christel Lauber gestaltet der Chor die Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Sonntag, 14. November, um 11 Uhr in der katholischen Pfarrkirche mit. Wir laden alle Interessierten sehr herzlich zu der Gedenkfeier ein, bei der zwei Lieder des Chors zu hören sein werden. AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Die kommenden Spiele

Nach der zweiwöchigen Herbstpause geht es nun für unsere HSG-Teams am kommenden Wochenende endlich weiter. Während unsere zweite Mannschaft spielfrei hat und unsere B-Jugend am Samstag auswärts antritt, spielen die rechtlichen Mannschaften alle am Sonntag in der heimischen Bundschuhhalle Untergrombach. Nach „unseren Kleinsten“ und unserer weiblichen Jugendmannschaft möchte unsere A-Jugend nach der Niederlage in Knittlingen wieder in die Erfolgsspur zurück. Anschließend wird unsere Damenmannschaft nach ihrem ersten Saisonsieg in Mühlacker darum kämpfen, zuhause die nächsten zwei Punkte zu holen.

Den Abschluss macht unsere erste Mannschaft, die als noch einziges verlustpunktfreies Team in der ersten Bezirksliga ihre weiße Weste gegen die Landesligareserve des SV Langensteinbach wahren will.

Alle Mannschaften würden sich freuen, wenn viele Zuschauer am Sonntag den Weg in die Bundschuhhalle finden würden.

- Samstag, 13. November:

B-Jugend: TV Knielingen – HSG
(17 Uhr, Reinhold-Crocoll-Sporthalle Knielingen)

- Sonntag, 14. November:

E-Jugend: HSG – HV Bad Schönborn

(10.15 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

D-Jugend: HSG – TSV Knittlingen (11.45 Uhr, BSH Ugb)

B-Jugend (w): HSG – TSV Rintheim (13.15 Uhr, BSH Ugb)

A-Jugend: HSG – SV Langensteinbach (15 Uhr, BSH Ugb)
 Damen: HSG – FV Leopoldshafen (17 Uhr, BSH Ugb)
 Herren: HSG – SV Langensteinbach II (19 Uhr, BSH Ugb)

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Kerwerückblick



Alex und Andreas Foto: Lea Edelmann

Obst-, Reb- und Gartenbauverein Bruchsal Untergrombach e.V.



Einladung zur Mitglieder-/Generalversammlung am Donnerstag, 18. November

Unsere Versammlung findet im **Restaurant VASILIKOS**, Büchenauer Straße 7, statt.

Aufgrund der coronabedingten Pausierung werden die Mitgliederversammlung 2019 und die Generalversammlung 2020 zusammen am Donnerstag, 18. November, 19 Uhr durchgeführt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden
2. Ehrung der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des ersten Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprachen zu den Berichten
8. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen (gesamte Vereinsführung)
 erste/r Vorsitzende/r
 zweite/r Vorsitzende/r
 Schriftführer/in
 Kassier/in
 Beisitzer
 Kassenprüfer
10. Anträge der Mitglieder
11. Verschiedenes

Besondere Wünsche oder Anträge sind bitte bis acht Tage vor dem Versammlungstag bei dem ersten Vorsitzenden schriftlich vorzulegen.

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Bericht von der Königsfeier

Nachdem im letzten Jahr coronabedingt zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte kein Königsschießen und keine Königsfeier stattfanden, konnten wir diese wichtige Veranstaltung in diesem Jahr zumindest im kleinem Rahmen wieder feiern. Im Vereinsheim des Tennisclubs Untergrombach begrüßte Oberschützenmeister Stefan Pfeifer die anwesenden Mitglieder zu diesem Ehrenabend. Für ihre langjährige Mitgliedschaft im Schützenverein wurden Birgit Biedermann mit der silbernen und Kevin Krauth mit der bronzernen Vereinsehrennadel ausgezeichnet. Damit endete auch schon der offizielle Teil, da ja keine Meisterschaften stattgefunden hatten. Für Auflockerung und Unterhaltung sorgten ein kleines Gewinnspiel und

eine Bilderschau. Als Höhepunkt des Abends fand schließlich die Königsproklamation statt. Neue Schützenkönigin wurde Rebecca Pfirmann, Schützenkönig wurde Meik Wolf. Seine Ritter sind Kevin Krauth und Martin Hartmann. Neuer Schülerkönig wurde in diesem Jahr Maximilian Scheib und zur Jungkönigin wurde Luisa Scheib ernannt. Herzlichen Glückwunsch nochmal an alle!
 WA



Siegerehrung beim Königsschießen

Foto: SVU

Jahrgänge

Jahrgang 1940/41

Am Donnerstag, 18. November, treffen wir uns um 11.30 Uhr im Vereinsheim des Tennisclubs. Das Jahrgangstreffen anlässlich des 80-Jährigen konnte wie geplant bei gutem Essen und reger Unterhaltung durchgeführt werden. Es war für jeden etwas dabei. Leider war der Zuspruch etwas dürftig, was jedoch in diesem Alter wegen Krankheit, Pflege von Angehörigen sowie Trauerfällen in der Familie erklärt werden kann. Bis zum Treffen alles Gute und bleibt gesund.
 Fritz

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
 Oberbürgermeisterin
 Cornelia Petzold-Schick
 oder Vertreter im Amt

Redaktion:
 Pressestelle Stadt Bruchsal,
 Telefon: 07251 79338,
 E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
 Montag, 10 Uhr
 Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Klaus Nussbaum,
 Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
 St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
 Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
 Tel. 06227 873-0
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
 Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Bürozeiten:
 Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
 Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
 Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier
 Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
 Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de

– Anzeigen –

Fragen zur Zustellung
 Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0

www.nussbaum-lesen.de



**Silvester
MILLIONEN**

UNSERE LOTTERIE MIT DER GRÖSSTEN CHANCE AUF 1 MILLION €.
THEORETISCHE CHANCE 1:250.000

7x 1 Million €
7x 100.000 €

Weitere Gewinne im Gesamtwert von 2,8 Millionen €!

JETZT ERHÄLTICH IN IHRER LOTTO-ANNAHMESTELLE VOR ORT.

MEHR AUF
LOTTO-BW.DE

LOTTO
Baden-Württemberg

Teilnahme ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter: lotto-bw.de, bzga.de oder BZgA 0800/137 27 00 (kostenlos und anonym).

NUSSBAUM Club Exklusiv für Nussbaum Club-Mitglieder

**Silvester
MILLIONEN**

LOTTO
Baden-Württemberg

Jetzt 50 x 1 Los gewinnen!

**Gewinnspiel:
Silvester-Millionen**

Lösungswort: »Silvester-Millionen-2021«

Wir verlosen 50 x 1 Silvester-Millionen-Los im Wert von jeweils 10 €. Chance auf 7 x 1 Million €, 7 x 100.000 € und über 100.000 weitere Gewinne.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 21.11.2021

Jetzt teilnehmen per Mail an club@nussbaum-medien.de, in gut leserlicher Handschrift per Post

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Verlosungen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG - Merklinger Str. 20 - 71263 Weil der Stadt - www.nussbaum-medien.de

Mitten im Markt Messe Stuttgart

DER MESSE HERBST KOMMT

TICKETS NUR ONLINE

Nach der langen veranstaltungsfreien Zeit feiert der Stuttgarter MesseHerbst sein Comeback: Spielen, Tiere, Selbermachen, Kochen, Design, Genießen – ein Programm voller Lebensfreude! Gefüllt mit Neuentdeckungen, persönlichen Begegnungen und Leichtigkeit.

Alles, was ihr wissen müsst, auf einen Blick:

- Es gibt KEINE Kassen vor Ort
Tickets gibt es ausschließlich ONLINE!
- NEU: vergünstigte Mittagstickets
- Anreise mit ÖPNV inklusive
- Kinder bis einschließlich 15 Jahre kostenfrei, Online-Registrierung erforderlich
- Für Fragen rund ums Hygienekonzept informieren wir auf den Homepages unter >Aktuelles

18.-21. NOVEMBER 2021
DO + FR: 10 BIS 18 UHR | SA + SO: 9 BIS 18 UHR

WWW.STUTTGARTER-MESSEHERBST.DE

Ab Donnerstag, 18. November

KREATIV Familie & Heim SPIELE messe eat & style

Ab Freitag, 19. November

ANIMAL MINERALIEN FOSSELN SCHMUCK veggie lifestyle YOGA WORLD DESIGN FEST

www.baeckerei-nussbaumer.de

SONN- UND FEIERTAGS VON 8 - 17 UHR GEÖFFNET



Angebote der Woche ...

gültig vom 12. bis 18.11.2021

BAUERNBROT			
MIT RUSTIKALER KRUSTE	500 g (1 kg = 3.70)	1.85	1000 g 3.10
DONAUWELLE			
MIT KAKAOHALTIGER FETTGLASUR		Stück	2.40
FLEISCHSALATBRÖTCHEN			
		Stück	2.30

BÄCKEREIFILIALE + CAFETERIA IM FÜRST STIRUM KLINIKUM BRUCHSAL · ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN
 MO bis FR 6.30 - 18 UHR · SA + SO 7 - 13 UHR

KAFFEE · KUCHEN · FRÜHSTÜCK · SNACKS · ZEITUNGEN · GESCHENKE

www.mein-laendle.de

Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

Besuchen Sie uns

www.nussbaum-medien.de


Geschäftliche Information

- Anzeige -

Diagnose: Grauer Star

Kommt es zu einer Trübung der zuvor klaren Augenlinse, spricht man vom Grauen Star (Katarakt). Diese Trübung entsteht durch Degeneration der Linseneiweiße infolge von Lichtbelastung und altersbedingten Stoffwechselproblemen. Zumeist entsteht der Altersstar jenseits des 60. Lebensjahres. Weil der Graue Star schleichend voranschreitet, stellen Betroffene die Beschwerden oft erst in einem verhältnismäßig späten Stadium fest.

Wenn die zu Beginn leichte Linsentrübung stärker wird und Ihre Sehkraft deutlich nachlässt, ist eine Operation die einzig wirksame Maßnahme. Diese erzielt sehr gute Erfolge, besonders wenn neben dem Grauen Star keine weiteren Augenerkrankungen festgestellt wurden.

Operation beim Grauen Star

Die Katarakt-Operation zählt heute zu den häufigsten Operationen. Jahr für Jahr werden in Deutschland etwa 600.000 Patienten wegen eines Grauen Altersstars operiert.

Bisher gibt es keine medikamentöse Behandlungsmöglichkeit. Der Graue Star kann daher nur durch den Austausch der trüben Linse gegen eine klare Kunstlinse behandelt werden.



GRAUER STAR

WELCHE LINSE PASST ZU MIR?

LASSEN SIE SICH BERATEN!



WÄHREND DER VERANSTALTUNG BESTEHT MASKENPFLICHT!

INFOABEND
18.11.2021 | 19.30 H
ARGUS AUGENKLINIK
REFERENT: DR. KOHM

IN DER
ARGUS
AUGENKLINIK GMBH
Gritznerstraße 11
76227 Karlsruhe-Durlach



Limitierte Teilnehmerzahl – Anmeldung erforderlich unter
Praxis Dr. Kohm & Kollegen
Telefon 0721 2089572
info@dr-kohm.de
WWW.DR-KOHM.DE

dieBergDesign.de

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Margit Lipsius

Mediaberaterin (Innendienst)
Tel. 06227 5449 1106
margit.lipsius@knvertrieb.de



Wünschen Sie eine persönliche Beratung in Ihren Räumlichkeiten?

Erika Baumgärtner

Mediaberaterin im Außendienst
Tel. 0172 5193351
erika.baumgaertner@knvertrieb.de



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot • www.nussbaum-medien.de



Exklusiv für Nussbaum Club-Mitglieder



Jetzt
25 x 2
Tickets
gewinnen!

Gewinnspiel: Stuttgarter MesseHerbst

Lösungswort: »Messeherbst2021«

Nach der langen veranstaltungsfreien Zeit feiert der MesseHerbst sein Comeback: vom 18. - 21. November erwarten euch verschiedenste Themen – Spielen, Tiere, Selbermachen, Kochen, Design, Genießen – ein Programm voller Lebensfreude! Gefüllt mit Neuentdeckungen, persönlichen Gesprächen und Leichtigkeit! www.stuttgarter-messeherbst.de

Teilnahmeschluss: Sonntag, 14.11.2021

Jetzt teilnehmen per Mail an club@nussbaum-medien.de, in gut leserlicher Handschrift per Post oder nach einer einmaligen Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-18183

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de

TRAUER



Wir nehmen Abschied von


Bruno Wallisch

dankbar für die vielen schönen gemeinsamen Momente bei den Proben, Aufführungen und all den anderen Begegnungen.

Die Mitglieder des Bürgertheaters der Badischen Landesbühne Bruchsal

Danksagung - Statt Karten

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.*
Johann Wolfgang von Goethe



Für die vielen Beweise liebevoller Anteilnahme, die wir beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Günter Schmitz

durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden erfahren durften, danken wir auf diesem Wege herzlichst.

Besonderer Dank an Pastoralreferent Herrn Fuchs für die tröstenden Worte und all denen, die ihm das letzte Geleit gaben.

**Karin Schmitz
Maren und Thorsten Herzog
mit Tessa**

Bruchsal, im November 2021

*Erd-, Feuer-, See-, Luft-, Baum-,
Diamantbestattung*



Bestattungsdienst Nagel & Oszter

Bruchsaler Schreinermeister KG



Ihr vertrauensvoller Begleiter im Trauerfall und Vorsorgebereich in Bruchsal und Umgebung seit über 110 Jahren.

Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Kaiserstraße 105
76646 Bruchsal
www.bestattungen-nagel-oszter.de

Telefon: 07251 89555
Tag und Nacht erreichbar

Es ist nie zu spät: „Es tut mir leid“ zu sagen.

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel: **07251-55798**
Mobil: 0151-29802602
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruhewald-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

 Geliebt & unvergessen 



Foto: Hamera/Thinkstock

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

TRAUER



*Ich habe gelebt.
... und werde weiterleben in den Herzen derer,
denen ich etwas bedeutet habe ...*

DANKE für die zahlreiche Anteilnahme und die liebevollen Beweise der Verbundenheit, welche wir beim Abschied von meinem Mann und unserem Papa fühlen durften.

Wilfried Lippold

Besonderer Dank:

- Herrn Dr. Peter Götzmann, welcher uns medizinisch und menschlich fürsorglich betreut hat
- der Palliativstation im städtischen Krankenhaus Karlsruhe sowie
- mobil „Arista“, welche Tag und Nacht für uns erreichbar waren
- Frau Pastorin Andrea Knauber für ihre wunderbaren Worte
- Herrn Jörg Hasselberg vom MBC Karlsruhe und Herrn Peter Sterzenbach vom Theater- und Kulturverein Untergrombach für die ehrenden Nachrufe
- an den Bestattungsdienst Philipp für die hilfreiche Unterstützung und die schöne Gestaltung der Trauerfeier
- für die Blumen, Geschenke und Geldgaben

Uschi Lippold und Kinder

Untergrombach, im November 2021



Foto: La. Corwolf/Stock / Getty Images Plus

Der Tod kann uns
von einem Menschen trennen,
der zu uns gehörte,
aber er kann uns nicht das nehmen,
was ihn mit uns verbindet.



Foto: richardwatson/E+/Getty Images Plus




**Wir kümmern
uns um alles.**
Persönlich & Würdevoll.

07251 2254

Andrea Weber
Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp
Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE



Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied von
unserer lieben Verstorbenen

Martha Baust

genommen haben, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
bekundeten sowie all denen, die sie
zur letzten Ruhestätte begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Gerald Baust

Untergrombach, im November 2021

SANKT MARTIN

www.lokalmatador.de/martinstag/

Foto: Jorisvo/iStock/Getty Images Plus

Auch heute noch ein Vorbild

Das Brauchtum am Martinstag, dem 11. November, mit Laternenumzug, Martinsgans und Martinsfeuer ruft uns diesen außergewöhnlichen Heiligen ins Gedächtnis, von dem wir auch heute noch viel lernen können: Eine barmherzige, positive Sicht auf die weniger begüterten Mitmenschen und die Bereitschaft, vom eigenen Reichtum etwas abzugeben, ohne uns selbst dabei aus den Augen zu verlieren.

Der Bischof Martin von Tours war der erste Nicht-Märtyrer, der im Westen als Heiliger verehrt wurde. Bis heute gilt er als Vorbild und Symbol für Nächstenliebe. Er ist nicht nur der offizielle Schutzpatron Frankreichs und auch der Slowakei, sondern auch der Reisenden, der Armen und Bettler und im weitesten Sinne auch der Geflüchteten, Gefangenen, Abstinenzler und der Soldaten. Unzählige Kirchen auf der ganzen Welt sind ihm geweiht. Die Kirchweihe fand traditionell immer am Martinstag statt, bevor andere Termine eingeführt wurden.

Wichtiger Tag im Jahreslauf

Die Feldarbeit war am 11. November abgeschlossen und die Ernte eingebracht. Dieser Tag war ein wichtiger Einschnitt im bäuerlichen Jahreslauf. Bereits im 6. Jahrhundert werden Martins-Feste nachgewiesen. Häufig wurde der Wein rituell verkostet, was nicht selten zu größeren Ess- und Trinkgelagen ausgeartet ist – ein Widerspruch zum aske-

tischen Leben des Heiligen Martin. Im Hochmittelalter war der Begriff der „Martinsminne“ in der Volkssprache weit verbreitet. Zu Martini begann die 40-tägige Fastenzeit bis zum 6. Januar. Gelage und Festessen mit Martinsgans, Umzüge mit Laternen und Heischegänge der Kinder waren am Vorabend des 11. November ein fester Bestandteil des öffentlichen Lebens an vielen Orten. „Martini“ ist ein protestantischer Feiertag und erinnert an die Taufe Martin Luthers am 11. November 1483. Es ist der Namenstag für alle, die Martin heißen.

Fackelzüge mit einem anschließenden Martinsfeuer kannte man bereits im 15. Jahrhundert. Diese waren oft mit den Heischezügen kombiniert. Früher schrieb die katholische Kirche eine Tagespredigt für den 11. November vor (Lk 11, 33-36), auf die man die Durchführung dieser Lichterfeste zurückführt. In Anlehnung daran ziehen heute Kinder bei Einbruch der Dunkelheit mit selbstgebastelten Laternen durch die Straßen. Mancherorts gibt es ein

Schauspiel mit einem Darsteller des Heiligen Martin auf seinem Pferd und ein größeres Feuer, oft wird auch kostenlos Gebäck verteilt.

Mantelteilung

Martin war das, was man heute vielleicht einen Wunderheiler nennen würde. Schon zu Lebzeiten war er berühmt und beliebt. Die bekannteste Geschichte über ihn ist jene mit dem Bettler, die sich vor den Stadttoren von Amiens abspielte. Am eiskalten Wegesrand bettelte dort ein in Lumpen gekleideter, armer Mann nach Almosen. Selbstlos nahm Martin sein Schwert, zerteilte seinen Mantel und kleidete den Armen mit der abgeschnittenen Hälfte. Keine Selbstverständlichkeit, denn römische Soldaten mussten ihre komplette Ausrüstung inklusive der Mäntel selbst bezahlen. In der nächsten Nacht soll Martin dann eine Christus-Erscheinung gehabt haben, was ihn davon überzeugte, richtig gehandelt zu haben. Er blieb kein Soldat: Weil er den Militärdienst nicht mehr mit seinem christlichen Glauben vereinbaren konnte, schied er im Jahr 356 aus der Armee aus, denn er konnte den Feldzug gegen die Germanen bei Worms

nicht mit seinem Gewissen vereinbaren. Zum Bischof geweiht wurde er im Jahr 372.

Mitgefühl zeigen

Der Heilige Martin steht für Nächstenliebe, Barmherzigkeit und Mitgefühl. Er lebte nicht verschwenderisch – heute würde man es nachhaltig nennen – und bildete sich nichts auf sein Bischofsamt ein. Bei aller Bescheidenheit und dem selbstlosen Geben bleibt der Heilige Martin durchaus rational: Er gibt dem Bettler nur seinen halben Mantel und behält eine Hälfte, um nicht selbst zu erfrieren. Es handelt sich hier also nicht um eine Legende mit erhobenem Zeigefinger. Zum Martinstag können wir uns den Heiligen zum Vorbild nehmen und denjenigen helfen, denen es schlechter geht als uns selbst. (ao/db/red)

Bauernregeln

„Hat Martini einen weißen Bart, wird der Winter lang und hart.“

„Wenn an Martini Nebel sind, wird der Winter meist gelind.“

Mehr über Sankt Martin lesen Sie auf <https://lokalmatador.net/sankt-martin>



PFLEGE



Zuhause kann immer etwas passieren.
Malteser Hausnotruf

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
 ☎ 0800 9966008 oder unter 🌐 www.malteser-hausnotruf.de

ÄRZTE

M. DR. MED. DENT. MORITZ HENNINGER
 DAS KOMPETENZ-TEAM FÜR IHR LÄCHELN



DR. MED. S. KRAUS | ZÄ V. DEBATIN | DR. MED. DENT. M. HENNINGER

- ✓ HAUSEIGENES LABOR für kurze Wege
- ✓ CEREC SYSTEM für Zahnersatz-Herstellung in nur einer Sitzung
- ✓ 3D-RÖNTGEN für exakte Diagnose & Planung von Implantaten
- ✓ DIGITAL SMILE DESIGN - Perfekte Planung Ihres neuen Lächelns
- ✓ FAST & FIXED - Feste Zähne an einem Tag (Sofortversorgung)
- ✓ NEU: BIOLOGISCHE ZAHNHEILKUNDE für chronisch Erkrankte

ALLES FÜR IHR LÄCHELN. UNTER EINEM DACH.

WWW.ZAHNARZT-HENNINGER.DE

PHILIPPSBURGER STR. 5 • 68753 WAGHÄUSEL-WIESENTAL • TELEFON 07254 1430

© A-H PRAXISMARKETING | www.alhonen-hauser.de

STYLE UND BEAUTY

Eli's mobiles Friseurstudio

Ich komme zu Ihnen nach Hause.

Anfragen ☎ 0157 / 50456616
 oder E-Mail: eli.gauss@hotmail.de



Hauswirtschaftliche Unterstützung

ab Pflegegrad 1 - Abrechnung über Pflegekasse

hat noch Kapazitäten in Bruchsal frei

VIVA-care24.de • ☎ 07254 95 88 666

📞 0172 99 35 551



NUSSBAUM

Wir beraten Sie gerne!

Tel. 06227 873-0

Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
rot@nussbaum-medien.de



Foto: Andrey Pavlov/istock / Getty Images Plus

Schalten Sie für Ihre Kunden eine Weihnachts- und Neujahrsgrußanzeige!

www.nussbaum-medien.de



100 € NACHLASS

auf eine genussvolle Flusskreuzfahrt von nicko cruises

**Sie wollen mehr? Abonnieren Sie das
Nussbaum Club Magazin**

NUSSBAUM Club VORTEIL

Mehr als 5.000 Coupons für Ausflugsziele, Restaurants und Kurzurlaube in der Heimat! Mit dem Nussbaum Club Magazin sparen Sie bei Ihrem nächsten Erlebnis. Den Nussbaum Club erhalten Sie kostenlos zu Ihrem Nussbaum Club Magazin-Abo.



Mehr Infos unter
www.nussbaum-lesen.de/nussbaum-club/



Foto: nicko cruises Schiffsreisen GmbH / iStock/Getty Images Plus/ Meinzahn



kaufinBW

Lass deine Wohnzimmerwünsche wahr werden

Mit Produkten lokaler Händler aus **Baden-Württemberg**.

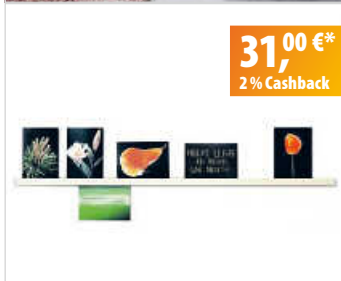


2098,00 €*
1% Cashback

Comfort Republic
Eckkombination David

Eckkombination 262x176cm
Stoff Catona 16a grey

inkl. motorischer Sitzvorschub im 1,5 Sitzer, Armteile klappbar und Kopfteilverstellung. Sitzkomfort: hochwertiger Sandwichaufbau Fuß: Metall MF1
Die Garnitur kann auch Seitenverkehr bestellt werden. Andere Maße sind nach Rücksprache mit uns möglich.
Das Möbelstück kann kostenfrei bei uns abgeholt oder im Umkreis von 150km geliefert werden.



31,00 €*
2% Cashback

side by side
Klemmleiste Clip Rail 60 cm



~~245,00€~~ **DEAL**
195,00 €*
5% Cashback

Schwarzwald-Lab
Easy Side Table – Beistelltisch



1798,00 €*
1% Cashback

Comfort Republic
Relaxliege Modell Ferdinand



76,94 €*
2% Cashback

Segula
Pendelleuchte Phoenix 9-fach



29,00 €*
2% Cashback

side by side
Weinlicht Windlicht



19,00 €*
2% Cashback

HELLA
Wandvase Hanneke

*Nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.

Lokale Shopping Welten entdecken

Diese und viele weitere Angebote auf:

kaufinbw.net/wohnzimmer



UNTERRICHT

Erteile **Mathe-Nachhilfe** bis **Abitur**
Tel. **07255 - 3233**

Intensive Vorbereitung mit Klausuraufgaben zu allen Themen

Mit gutem Gefühl in Arbeiten + Prüfungen gehen

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ **01579 2470304**



ABACUS unterrichtet privat beim Schüler zu Hause.

Wir decken Mathe, Englisch, Deutsch, Französisch, Latein, Physik, Chemie und BWL / Rechnungswesen ab.

Melden Sie sich bitte, wenn Sie mit uns zusammenarbeiten wollen. Wir stellen uns gerne bei Ihnen vor!

Einzelnachhilfe zu Hause

☎
0721-669 8434
07244-947 591
06222-772 393

www.abacus-nachhilfe.de

VERSCHIEDENES

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

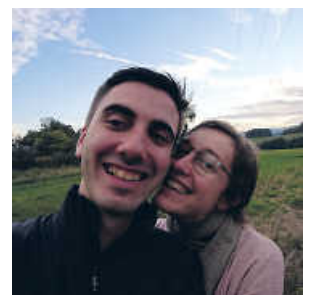
B. Schmelzinger
Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.

MIETGESUCHE

Junges Ehepaar sucht Wohnung/Haus

Wir - fest angestellt, sympathisch, naturverbunden - suchen Wohnung/Haus zur Miete, Bruchsal bis Bad Schönborn. Ab 3 ZKB, gerne mit Garten/Terrasse
Max. 1.400 € Warm
015774322862



IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Stolzes Viel-Platz-Fachwerkhaus

Bruchsal-OT, malerische Altstadtlage, drei Etagen/11 Zimmer/300 m² Wfl., Denkmalschutz, umfangreich modernisiert, Nebengebäude, Garagen, Hof, OP 585.000 EUR. gkafeurer@yahoo.de



PROJEKT ZUKUNFT
INSPIRATIONSPAKET JETZT ANFORDERN >>

**MASSIVES FERTIGHAUS
CO₂ - NEUTRAL**

- Schnell
- Individuell
- Festpreisgarantie

WOHNEN WIE DIE GÜTTER
MAYA HAUSWELTEN

TEL. 07251 9 34 09-0
MAYA-HAUSWELTEN.DE

Helle 3 Zimmerwohnung in ruhiger Wohngegend und gepflegter Wohnanlage

3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon mit 85,04 m² Wohnfläche im 3. OG, BJ 1971. Zur Wohnung gehören ein Außenstellplatz und ein Kellerraum. Energieausweis: 115 kWh Verbrauchsausweis gültig bis 14.06.2028. Die Wohnanlage besteht aus 15 Wohnungen, ist sehr gepflegt und verfügt über eine Aufzugsanlage und einen Fahrradraum.

Verkauft wird gegen schriftl. Höchstgebot. Abgabefrist des Angebots bis **31.12.2021**.

Infos und Auskunft: Bruchsaler Wohnungsbau GmbH, Tel. 07251/ 91 04 30 krug@bruchsaler-wohnungsbau.de oder unter www.bruchsaler-wohnungsbau.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Garten, Acker, Wald- &

Landwirtschaftsfläche zum Kauf (privat) gesucht, mit/ohne: Obstbäume, Hütte, Tierhaltung. Telefon 0163.3696766, auch whatsapp

Familie sucht von privat ein

Einfamilienhaus, Zweifamilienhaus oder Bungalow gerne auch mit Einliegerwohnung. Nicht vermietet zum Selbsteinzug. Keine Makler. Adresse vom Objekt mit Preisvorstellung bitte an hausgesuchtsofort@web.de

Nette, süße und voll liebe

Familie aus Stutensee sucht zum Kaufen altes Bauernhaus mit Garten, gerne auch renovierungsbedürftig, im nördlichen Landkreis von Karlsruhe. Tel. 0157 58 777 340

IMMOBILIENMAKLER GESUCHT ! | Bis 50% Provisionsauszahlung & Umsatzbeteiligung

KAUF & PROJEKTENTWICKLUNG | ENTRÜPPELUNG | SANIERUNG | NEUBAU | VERMARKTUNG | VERWALTUNG

ALLES AUS EINER HAND

info@divi-tw.com
www.divi-tw.com



07244 - 558 33 60
0171 - 230 11 14

www.WIRKAUFEN-IMMOBILIEN.com

Und bedanken uns mit **1.000€ - 10.000€** für Ihre Empfehlung

Kaufe Immobilien von Privat

als Kapitalanlage. Haus, Wohnung, Grundstück oder Gewerbe - Einfach alles anbieten. Zustand ist egal. Finanzierungszusage bis 670.000€ ist vorhanden. Schnelle Entscheidung und Abwicklung garantiert. Montag-Sonntag erreichbar von 08:00Uhr - 20:00Uhr unter Tel. 0176-32135374

Baugrundstück gesucht

Wir sind auf der Suche nach einem Baugrundstück um unseren Traum von einem Eigenheim zu verwirklichen. Wir freuen uns über jeden Tipp. Tel. 01749013105

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbsauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



**HARTMANN
IMMOBILIEN**



Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

#zuhaus

Familie sucht in Bruchsal ein HAUS. Alt oder neu. Von privat an privat. Wir würden uns gerne hier niederlassen. Bitte trauen Sie sich einfach uns zu kontaktieren. ✉ Zuschriften an chiffre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/19272



Foto: evgenyatamanenko/iStock / Getty Images Plus

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Arbeit

Heckenschnitt, Baumfällung, Rollrasen, Grünschnittentsorgung, Pflasterarbeiten, Gartenzäune, Entrümpelungen, Fensterreinigung etc.

Bitte anrufen unter Tel. 0163 9668222

SENIORENBETREUERIN

versorgt und betreut Sie im eigenen Zuhause zuverlässig und liebevoll, mit guten Deutschkenntnissen. Stundenweise oder 24-Stunden-Betreuung möglich.

► Tel. 06205 3055898 oder Handy 0171 8325157 ◀

STELLEN **jobsucheBW**

Wir suchen ab sofort

Zusteller m/w/d | ab 13 Jahren

für das Amtsblatt Bruchsal

Verteilung: Donnerstag



zur Übernahme eines Bezirks bzw. als Urlaubsvertretung

- Bezirk1: Eggerten, Hochstraße, Roßmarkt, Salzachweg, Silberhölle, Turmbergweg, Walzbachweg usw.

Sind Sie zuverlässig, engagiert, mindestens 13 Jahre alt und haben Lust auf eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit?

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilen die Zusteller der G.S. Vertriebs GmbH wöchentlich über 1 Million Lokalzeitungen in über 380 verschiedenen Städten und Gemeinden.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- seriöse Tätigkeit im Angestelltenverhältnis, fester Verteiltag
- pünktliche und regelmäßige Bezahlung
- gesetzlicher Urlaubsanspruch
- gesetzeskonformer Arbeitsvertrag und Anspruch auf alle gesetzlichen und sozialen Leistungen
- Mitarbeitervergünstigungen bei namhaften Anbietern

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.gsvertrieb.de/zusteller oder telefonisch unter 07033 69240.



G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de

INTERESSE GEWECKT?
Bewerben Sie sich jetzt!



Sankt Rochus
Kliniken
Bad Schönborn

Für die **cts Sankt Rochus Kliniken in Bad Schönborn** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

examinierte Altenpflegekräfte (w/m/d) für den Bereich Geriatrie und Kurzzeitpflege in Voll- oder Teilzeit (450 Euro-Basis)

Auf eine erste Kontaktaufnahme freut sich unsere Pflegedirektorin **Frau Kerstin Walther** unter 07253/82-5600. Weitere Informationen finden Sie unter www.sankt-rochus-kliniken.de.

Ihre ausführliche Bewerbung senden Sie bitte unter der **Kennziffer 50031** an: jobs@sankt-rochus-kliniken.de (pdf)

Sankt Rochus Kliniken · Personalwesen
Sankt-Rochus-Allee 1-11 · 76669 Bad Schönborn

Wir freuen uns auf Sie!

Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt



mehrere Mitarbeiter (m/w/d)

für die Betreuung der Wertstoffhöfe, Grünschnittsammelplätze und Biomüll-Annahmestellen im Landkreis Karlsruhe. Wir sind eine Tochterfirma des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe und in dessen Auftrag mit dem Betrieb von Entsorgungsanlagen betraut.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die selbstständige Organisation des Platzbetriebes während der Öffnungszeiten mit:

- Überwachung der Anlieferungen
- Beratung der Anlieferer
- Organisation der Containerleerungen
- Betreuung und Instandhaltung des Platzes

Die Arbeitszeit ist von Montag bis Samstag im Wechsel mit anderen Kolleginnen und Kollegen an mindestens 3 Tagen. Die Arbeitszeit beträgt bis zu 10 Stunden pro Woche.

Ihr Profil:

Sie sind zeitlich flexibel und möchten gerne etwas hinzuverdienen. Sie haben Spaß am Arbeiten im Freien und sind dazu in der Lage. Ihre Arbeitsweise ist zuverlässig und selbstständig. Sie sind Menschen gegenüber aufgeschlossen, treten sicher und kompetent auf und verfügen über Ortskenntnis. Sie sind mobil und besitzen den Führerschein der Klasse B.

Wir bieten:

Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben mit viel Kundenkontakt. Sie werden fachlich qualifiziert eingearbeitet und erhalten die erforderliche Arbeitskleidung. Die Anstellung ist als geringfügige Beschäftigung (450-Euro-Minijob) mit einer stundenweisen Vergütung vorgesehen.

Wenn Sie diese Aufgabe wahrnehmen wollen, dann bewerben Sie sich bis zum **30.11.2021** schriftlich (mit Lebenslauf und Lichtbild) bei der **Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe mbH, Werner-von-Siemensstr. 2-6, 76646 Bruchsal**. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 07251/9820 6414.

Werbung bringt Erfolg!

Holz - Kunz GmbH

Wir sind ein Holzgroß- u. Einzelhandelsunternehmen und beschäftigen ca. 75 Mitarbeiter. Für unseren Standort in Ubstadt-Weiher, OT Stettfeld suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Monteur / Mechaniker (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Wartung, Instandhaltung und Reparatur unserer Staplerflotte in eigener Werkstatt
- Beschaffung und Einlagerung von Ersatzteilen

Unser Angebot:

- einen sicheren Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Unternehmen
- flexible Arbeitszeitmodelle
- abwechslungsreiche und herausfordernde Aufgabe
- leistungsgerechte Bezahlung
- Unterstützung bei der privaten Altersvorsorge

Bewerbung mit Lebenslauf u. Zeugnissen:

Mail: c.schlicht@holz-kunz.de

Holz-Kunz GmbH – Brühlstr. 4-6 – 76698 Ubstadt-Weiher OT Stettfeld – Tel.: 07253/94500 – Fax: 07253/945050



Städtische Wohnungsbau GmbH Bretten

Die Städtische Wohnungsbau GmbH Bretten bietet mit der städtischen Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkunft vorübergehend eine Heimat für bis zu 38 Obdachlose und bis zu 150 geflüchteten Menschen unterschiedlichster Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen in schwierigen Lebenssituationen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die

Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte eine/n Sozialbetreuer/in (w/m/d)

in Teilzeit mit 50 % einer Vollbeschäftigung.

Als Erstsprechpartner/in begleiten Sie diesen Personenkreis dabei, ein eigenständiges Leben in Deutschland aufzubauen, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben, Regeln und Kultur kennenzulernen, selbst definierte Ziele zu erreichen und positive, nachhaltige Perspektiven zu entwickeln.

Das bieten wir Ihnen:

- Eingruppierung in Abhängigkeit von der Qualifikation und Berufserfahrung bis in Entgeltgruppe S4 TVöD zuzüglich einer tariflichen Jahressonderzahlung und leistungsbezogenen Prämie. Bei der Einstufung berücksichtigen wir Ihre Vorerfahrungen.
- Eine abwechslungsreiche, interessante und herausfordernde Aufgabe,
- Ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet,
- Flexible Arbeitszeiten, wobei die Arbeitszeit sich auf die Vormittags- und Abendstunden in Absprache mit der Geschäftsleitung verteilt sowie
- Gezielte und umfassende Fortbildungsmöglichkeiten.

Bewerbungsschluss: 26.11.2021

Nähere Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter <https://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/stellenangebote>. Weitere Informationen zur städtischen Wohnungsbau GmbH erhalten Sie unter www.wohnbau-bretten.de

Praxis für Urologie



Med. Fachangestellte (m/w/d)

UroMedic
Praxis für Urologie

für Urologische Praxis in Bad Schönborn
in Teilzeit oder Vollzeit gesucht;
gerne bilden wir Sie auch aus.

Dr. med. M.A.
Jeannette Hoang
& Koll.

Dr. J. Hoang info@uromedic-kraichgau.de

Wir machen Urlaub von Fr., 17.12. – 30.12.21

Varia®

Die Küche zum Leben.

Wir suchen zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine/n:

Küchenfachberater/-in
(m/w/d)

auch Quereinsteigende

Bevorzugte Qualifikationen

- Perfekte Deutschkenntnisse
- Verbindliches, freundliches und hilfsbereites Auftreten
- Exzellente Umgangsformen mit Kunden und Team-Kollegen
- Nachweislicher Erfolg in der Planung und im Verkauf von Küchen
- Fähigkeit und Wille, die eigenen Aufträge selbstständig abzuwickeln
- Erfahrung im Umgang mit Planungsprogrammen - bevorzugt Winner



Bei Interesse freuen wir uns
auf Ihre aussagekräftige
Bewerbung an:
peter.fuchs@varia-kuechen.de

www.varia-kuechen.de

KÜCHENSTUDIO Peter Fuchs

Amalienstr. 3, Ortsmitte Karlsdorf

T 07251 948110

Ihr Pflegeteam

Amb. Alten- & Krankenpflege



Wir suchen

exam. Pflegefachkraft und Pflegekräfte

in Festanstellung, gerne
auch Wiedereinsteiger

Nähere Informationen gerne per Telefon

Graben-Neudorf • Telefon 07255 725006 • www.pflegeteam.eu •
Frau Gess direkt: Telefon 0151 59222810

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams
ab sofort oder später einen

Anlagenmechaniker Sanitär/Heizung (m/w/d) Fachrichtung Sanitär.

Zu Ihren Aufgaben gehören Reparaturen, Rohrbrüche, Badsanierungen und ähnliches. Selbstständiges Arbeiten und Führerschein ist Voraussetzung. Unser Team freut sich auf Sie.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei

Gerhard Stassen Heizung und Sanitär GmbH,

heizung.stassen@t-online.de, Herrn Stassen,
Karlsruher Str. 96a, 76676 Graben Neudorf, Tel. 07255 8217

WIR SUCHEN Verkaufstalente
(m/w/d)

In Voll- und Teilzeit sowie Minijob.
Quereinsteiger willkommen.

THOLLEMBEEK
BACKEREI & KONDITOREI

- LEISTUNGSGERECHTE VERGÜTUNG
- SONN- UND FEIERTAGSZUSCHLÄGE
- ATTRAKTIVER PERSONALRABATT
- INDIVIDUELLE ARBEITSZEITMODELLE

Jetzt bewerben!
jobs@thollembeek.de
oder per Telefon:
07252 - 94 45-10

WALZBACHTAL
Jöhlingen & Wössingen

Die Gemeindeverwaltung Walzbachtal hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

Mitarbeiter (m/w/d) für den Bereich EDV
Es handelt sich um eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit. Die Stelle bietet je nach Qualifikation und Berufserfahrung eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe 10 TVöD sowie eine betriebliche Zusatzversorgung.

Päd. Fachkraft (m/w/d)
für den Hort an der Grundschule Wössingen
Es handelt sich um einen Stellenumfang von mind. 4,25 bis max. 8,5 Wochenstunden. Je nach Beschäftigungsumfang handelt es sich um eine geringfügige oder sozialversicherungspflichtige Beschäftigung.
Zudem bieten wir für den Ausbildungsbeginn 01.09.2022 noch folgende Stellen an:

PIA – Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (m/w/d)
Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)
Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.walzbachtal.de/Verwaltung und [Politik/Verwaltung/Karriere](http://www.walzbachtal.de/Politik/Verwaltung/Karriere)
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen beim Bürgermeisteramt Walzbachtal, Wössinger Straße 26-28, 75045 Walzbachtal oder E-Mail: personal@walzbachtal.de.
Für Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin des Hauptamtes, Frau Walther (Telefon 07203 88-100) oder das Personalbüro (Telefon 07203 88-112) gerne zur Verfügung.

Wir suchen ab sofort in Vollzeitbeschäftigung

Assistenz der Geschäftsführung (w/m/d)

Wir sorgen für Kälte überall dort, wo es darauf ankommt: in Industrie, Einzelhandel, Privathaushalten, Medizin, Forschung und Gastronomie.

Wenn Sie sich hier wiederfinden – sind Sie bei uns richtig:

- Studienabschluss oder entsprechende Berufserfahrung bzw. vergleichbare Ausbildung im kaufmännischen Bereich
- Überzeugendes und verbindliches Auftreten
- Ausgezeichnete Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten
- Eine selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Souveränität im Umgang mit Gesprächspartnern auf allen Ebenen
- Sicherer Umgang mit MS Office-Anwendungen, v. a. Word und Excel

Diese Aufgaben warten auf Sie:

- Unterstützung und Entlastung der Geschäftsleitung im organisatorischen und kommunikativen Bereich
- Sicherstellung eines reibungslosen Tagesablaufs durch strukturiertes Arbeiten sowie strategisches Geschick
- Kompetenter interner und externer Ansprechpartner
- Organisation von Besprechungen und Veranstaltungen

Von uns als starkem Arbeitgeber dürfen Sie erwarten:

- Eine gründliche Einarbeitung
- Einen sicheren und modernen Arbeitsplatz
- Ein gutes Betriebsklima in einem langjährigen Familienunternehmen
- Eine leistungsgerechte Vergütung sowie viele Zusatzleistungen

Kerstin Koch freut sich auf Ihre aussagefähige Bewerbung – die Sie gerne auch per E-Mail an info@koch-kaelte.de senden können. In einem persönlichen Gespräch brechen wir dann das Eis!

Koch
Kälteanlagenbau

Koch Kälteanlagenbau GmbH
Kehrwiesen 2, 76356 Weingarten
Tel 07244 / 72 99 27
www.koch-kaelte.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



ENGLER

STUCKATEURE • RESTAURATOREN



Wärmebilddiagnose Vollwärmeschutz
Energieausweis: Beratung und Erstellung

Weiherer Str. 72 - 74 76698 Ubstadt-Weiher
 Telefon 07251 6455 Fax 07251 6474

www.engler-stuckateure.de

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19



GmbH & Co. KG

Rothermel
Tankschutz
 Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
 Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?



erstklassige Produkte

76684 Östringen 07253 - 21 24 3
www.heizuel-rothermel.de

Steine alt,
Hecke krumm,
Khan kümmert
sich darum!

GARTENPFLEGE KHAN
HERBSTRÜCKSCHNITT ZUM SUPER ANGEBOT

- Heckenschnitt & Rosenschnitt
- Rindenmulch und Unkrautvlies
- Baumrückschnitt & Baumfällung
- Unkrautentfernung
- Pflanzen von Büschen und Bäumen
- u. v. m.

HOCHDRUCKREINIGUNG
 (Befreien von Moosen, Dreck und Unkraut) Schwimmbäder, Terrassen, Einfahrten, Zuwegungen, Mauern, Pflastersteine, auf Wunsch mit Versiegelung u. v. m.

☎ 01520 4460 180 📱

Die hier aufgeführten Leistungen bieten wir als Jahrespflege, als Dauergartenpflege und als Einzelarbeit an.

Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0

www.nussbaum-lesen.de





ANZEIGENSCHLUSS

für Bruchsal

DIENSTAG 12:00 Uhr



Anbieter der Woche

Bühler – Holz und Handwerk

📍 75382 Althengstett

„Möbelbau, Designmöbel & Einrichtungen!“

Wir planen und fertigen deine Wohnmöbel, Küchen, Badezimmer- sowie Schlafzimmereinrichtungen nach Maß und deinen Wünschen. In unserem Showroom präsentieren wir neben eigengefertigten Möbeln auch Einrichtungen internationaler Design-Marken.

Um den Einbau deiner Möbel so unkompliziert wie möglich zu gestalten, führen wir eine professionelle Raumvermessung bei dir vor Ort durch. Dabei bieten wir Ihnen auch eine Wohnraumberatung vor Ort an, bei welcher wir dir nicht nur unsere Möglichkeiten, sondern auch die deines Wohnraumes nennen. Von der Planung über den Einbau bis hin zur Schlussabnahme ist das gesamte Projekt in einer Hand.

Wir realisieren deine Traumküche ganz individuell mit ergänzenden Lösungen nach Ihren Wünschen und Vorstellungen.

 <p style="font-size: 0.8em;">side by side Weinlicht Windlicht</p>	<p style="font-size: 0.8em;">29,00€ DEAL 27,00 €* 2% Cashback</p>	 <p style="font-size: 0.8em;">Loops Kerze Kamingeflüster</p>	<p style="font-size: 0.8em;">34,50€ DEAL 32,50 €* 2% Cashback</p>
 <p style="font-size: 0.8em;">side by side Nussknacker mit Hebel</p>	<p style="font-size: 0.8em;">65,00€ DEAL 61,00 €* 2% Cashback</p>	 <p style="font-size: 0.8em;">PanoramaKlinge Brotmesser Best of Schwarzwald</p>	<p style="font-size: 0.8em;">79,90€ DEAL 56,00 €* 2% Cashback</p>

Versandkostenfrei

Diese und viele weitere Angebote auf:

kaufnbnw.de/buehler

*Nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.



AUTO UND ZWEIRAD



Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/auto-zweirad



Foto: deepblue4you/Stock/Getty Images

Was Gebrauchtwagenkäufer bei E-Autos beachten sollten

Ein E-Auto hat im Vergleich zu einem Verbrenner weniger Verschleißteile, die der potenzielle Käufer überprüfen sollte. „Hier ist vor allem die Leistungsfähigkeit des Akkus entscheidend“, so der Kfz-Experte Frank Mauelshagen. „Käufer sollten daher unbedingt abklären, ob die Garantie für den Akku noch greift und ein Nachweis über dessen Wartung vorhanden ist.“ Da die Batterie im Laufe der Zeit an Kapazität verliert, ist es wichtig, die Anzahl der verbliebenen Ladezyklen zu prüfen.

Genaue Prüfung des Akkus

Bei den in E-Autos am häufigsten eingesetzten Lithium-Ionen-Akkus kann der Fahrer von 1500 bis 2500 Ladezyklen ausgehen. Danach liegt die Batterieleistung nur noch bei maximal 80 %. Wer sicher gehen möchte, kann den Akku von einer Kfz-Werkstatt prüfen lassen. Diese liest dann wichtige Batteriedaten aus, um Aufschluss über die Rest-

kapazität zu geben, und kann beispielsweise feststellen, ob der Akku durch eine Tiefentladung beschädigt wurde. Ein weiterer Rat: Eine längere Probefahrt einplanen und dabei darauf achten, wie schnell sich die Reichweite reduziert. Auch die Auswirkungen von Radio und Klimaanlage auf die Reichweite können hierbei interessant sein.

Ebenfalls zu prüfen: Bremsen und Ladekabel

Die Bremsen bei einem E-Auto kommen aufgrund der Energierückgewinnung oft weniger zum Einsatz als bei einem Verbrenner. „Dadurch bildet sich leichter Rost, der wiederum die Bremswirkung verzögern kann“, informiert der Kfz-Experte. Käufer sollten daher einen genauen Blick darauf werfen. Ebenso wichtig ist es, Leitungen und Ladekabel auf Risse und Marderbisse zu checken. Doch Vorsicht: Vor allem die orangefarbenen Hochvoltleitungen auf keinen Fall berühren! (ERGO/red)

Weitere Informationen zum E-Autokauf erhalten Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-3158/

Super Leistung, kleiner Preis: unsere Kfz-Versicherung

Jetzt bis 30.11. wechseln!

MITMACHEN UND GEWINNEN!

3 x 1 VW GOLF GTE IM WERT VON JE CA. 38.000 €



Abbildung ähnlich

Den TeilnahmeCoupon zum Gewinnspiel erhalten Sie bei Ihrem hier genannten Ansprechpartner. Teilnahmeabschluss ist der 30. Nov. 2021. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist unabhängig von der Durchführung eines Beratungsgesprächs sowie vom Abschluss eines Versicherungsvertrages. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/gewinnspiel-auto. Viel Glück!

Noch mehr sparen? Vergleichen Sie einmal Ihre Kfz-Versicherung mit der HUK-COBURG. Mit uns sparen Sie oft mehrere Hundert Euro.

Kundendienstbüro

Manuela Bork
Versicherungsfachfrau
Tel. 07251 3037789
manuela.bork@HUKvm.de
Schloßstr. 16
76646 Bruchsal
HUK.de/vm/manuela.bork

Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Mo., Mi. 14.00 – 17.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Autobatterie leer? Tipps für die schnelle Hilfe

Gerade bei frostigen Temperaturen häufen sich wieder die Probleme mit leeren Autobatterien. Aber auch unterwegs ist eine streikende Batterie höchst ärgerlich. Daher sollten Sie stets an die passende Notfallausrüstung im Kofferraum denken, um sich bei einer Panne schnell helfen zu können. Wenn die Batterie zwar entladen, aber nicht vollends defekt ist, können Sie das Auto wieder zum Laufen bekommen. Der Klassiker dafür ist ein Ladekabel zum Überbrücken der Batterie. Das erfordert aller-

dings einen zweiten Helfer und auch etwas Know-how beim richtigen Verbinden der beiden Autobatterien.

Batterieladegeräte

Eine praktische Alternative sind kompakte Batterieladegeräte.

Wichtig ist es, beim Kauf darauf zu achten, dass das Ladegerät für alle gängigen Batterien geeignet ist. So lässt es sich nicht nur bei leeren Autobatterien, sondern unter anderem auch für Motorräder, Caravan-Batterien, Boote und mehr nutzen.. (RGZ/red)

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2789/



MEHR ZUM THEMA E-MOBILITÄT?

www.lokalmatador.de/auto-zweirad

IMMOBILIENMAKLER AUS DER REGION

www.lokalmatador.de/immobilien/

Foto: peterschreiber.media/iStock/Getty Images Plus

Mit Expertenhilfe ins neue Heim

Wer auf der Suche nach einem Haus oder einer Wohnung ist, benötigt die Hilfe von Experten. Erst recht, wenn man in eine bisher unbekannte Gegend zieht – sei es für den Job, der Liebe wegen oder aus anderen Gründen. Wohnraum ist zwar knapp und teuer, aber gewisse Kriterien möchte man auf jeden Fall erfüllt wissen. Als „Auswärtiger“ hat man nicht den nötigen Überblick oder die richtigen Kontakte, um die besten Angebote zu finden.

Ob Kauf oder Miete – nicht alle Immobilien werden inseriert, sei es hier oder im Internet. Immobilienmakler haben jedoch andere Möglichkeiten als Verbraucher, sich über freie Objekte zu informieren, und sind auch untereinander gut vernetzt. Der ein oder andere Geheimtipp wird nie öffentlich. Und oft ist es dieser Geheimtipp, der den Ausschlag gibt. Denn Wohnraum ist knapp, immer weniger Häuser sind auf dem Markt und manchmal ist die Zahl der Interessenten so hoch, dass man im Alleingang kaum eine Chance hat. Deshalb ist neben einer so-

liden Finanzierung vor allem auch Geduld und gute Planung gefragt. Wer weiß, dass er bald in eine andere Region zieht, sollte sich sofort mit einem Maklerbüro in der Region Verbindung setzen und mit der Suche starten. Sonst kann es vielleicht sein, dass man zum ersten Arbeitstag im neuen Job oder direkt nach der Hochzeit immer noch keine Bleibe gefunden hat und lange Anfahrtswege in Kauf nehmen muss. Doch sollte man nicht unbedingt das erstbeste Angebot nehmen. Schließlich müssen zumindest einige Grundkriterien erfüllt sein – und diese sind für

jeden anders. Für Familien ist es vielleicht die Nähe zur Schule, für Aktive die Freizeitmöglichkeiten, für weniger Mobile oder Ältere die Einkaufsmöglichkeiten um die Ecke und wieder andere haben Tiere und wünschen sich die Nähe zur Natur. Diese Wünsche und Anforderungen gilt es, mit dem Makler zu klären, damit er sich umgehend auf die Suche begeben kann.

Verkauf & Vermietung

Und im gegenteiligen Fall? Wer sein Haus oder seine Wohnung verkaufen möchte, steht vor ei-

ner ganzen Reihe zeitraubender Aufgaben. Wie schön ist es doch, diese alle an ausgewiesene Experten zu delegieren! Immobilienmakler kümmern sich um alles, von der Terminvereinbarung bis zu den Formalitäten. Übrigens auch, wenn man nicht verkaufen, sondern vermieten will. Die Nachfrage ist hoch und die vielen Besichtigungstermine können einem schnell über den Kopf wachsen. Vertrauensvoll legt man diese und weitere Aufgaben rund um die Mietersuche in die Hände des Maklers, der eine Vorauswahl trifft und sich um alles kümmert. (ao)



PROJEKT ZUKUNFT

INSPIRATIONSPAKET JETZT ANFORDERN >>

**MASSIVES FERTIGHAUS
CO₂ - NEUTRAL**

- Schnell
- Individuell
- Festpreisgarantie

**TEL. 07251 9 34 09-0
MAYA-HAUSWELTEN.DE**



Nebenkosten nicht vergessen

Bei Bau oder Kauf einer Immobilie fallen diverse Nebenkosten an, die man bei der Finanzierungsplanung unbedingt berücksichtigen muss.

1. Baunebenkosten beim Grundstückskauf
2. Kosten für die Bauvorbereitung
3. Baunebenkosten in der Bauphase
4. Nebenkosten nach dem Hausbau/-kauf

Ausführliche Infos zu Baunebenkosten inkl. Video auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3254/



Es gibt zahlreiche gute Gründe für den Verkauf einer Immobilie

Von einem beruflichen Neuanfang in einer anderen Region über die Gründung oder Vergrößerung einer Familie, leider aber auch Scheidung oder Trennung, oder aber der langgehegte Wunsch nach einer pflegeleichteren und seniorengerechten Immobilie im Alter, um nur einige davon zu nennen.

Unabhängig aber von den Verkaufsmotiven ist der Verkaufsprozess mit ganz erheblichen Fragen und Entscheidungen verbunden. Für viele Eigentümer mit Verkaufsabsicht wird das regelrecht zu einer organisatorischen und auch mentalen Herausforderung. Sowohl die emotionale Bindung zu der eigenen Immobilie, als auch der damit verbundene ganz erhebliche Zeitaufwand, bedeuten Stress, womöglich Streit und sind nicht selten Grund für schlaflose Nächte. Wollen Sie sich das tatsächlich antun?

Selbstverständlich können Sie Ihre Immobilie auch privat zum Verkauf anbieten. Doch fragen Sie uns mal, wie häufig Immobilienstreitigkeiten vor deutschen Gerichten landen. Es geht dabei ja nicht um den Verkauf eines Kraftfahrzeuges oder gar einer Waschmaschine. Wirtschaftlich betrachtet hat eine Immobilie in aller Regel den 10- bis 30-fachen Wert eines Kraftfahrzeuges. Da können bereits die kleinsten Fehler

und Nichtwissen zu ganz erheblichen finanziellen Konsequenzen führen.

Derartige Risiken vermeiden Sie, wenn Sie uns als ausgewiesene und erfahrene Experten beratend zur Seite haben.

Eine Vielzahl an Gesetzen und Verordnungen, wie beispielsweise das Geldwäschegesetz oder aber die Energieeinsparverordnung, diverse Rechtsvorschriften zu Landes- und Städtebauordnungen sowie unterschiedliche Haftungsthemen, z. B. im Rahmen des Wohnungseigentumsgesetzes, der Wohnflächenverordnung, oder aber Gefahren der Mängelhaftung, müssen beim Verkauf Ihrer Immobilie unbedingt berücksichtigt werden.

Hier sind umfangreiches Expertenwissen, eine Menge Geduld und vor allem großes Verhandlungsgeschick gefragt. Kaufinteressenten versuchen paraktisch immer den Kaufpreis „zu drücken“, indem sie die angeblichen Schwachstellen Ihrer Immobilie aufzudecken versuchen. Den allermeisten Immobilienbesitzern aber fällt es an dieser Stelle naturgemäß überaus schwer, darauf professionell zu reagieren. Wie beruhigend ist es, wenn man in derartigen Situationen erfahrene Immobilienexperten an seiner Seite hat.



Wir übernehmen von der marktgerechten Wertermittlung, über eine professionelle Aufarbeitung von Verkaufsunterlagen, samt einer fotografischen Präsentation (z. B. auch mit 360-Grad-Rundgängen), bis hin zur Selektion möglicher Kaufinteressenten, eventueller Bonitätsprüfungen, sämtliche Verkaufsbesichtigungen (nach vorheriger Absprache und ausnahmslos in Begleitung Ihres persönlichen Ansprechpartners in unserem Haus). Und schließlich führen wir auch die Verhandlungsgespräche mit ernsthaften Kaufinteressenten und bereiten, bei Übereinstimmung mit Ihren Vorstellungen, alles Notwendige für die Gestaltung eines notariellen Kaufvertrages vor. Sie dürfen sich entspannt zurücklehnen und sich über einen marktgerechten Verkaufserlös für Ihre Immobilie sowie eine reibungs-

lose Kaufabwicklung freuen. Fordern Sie unverbindlich und kostenfrei unseren Ratgeber an! Darin erfahren Sie, weshalb es empfehlenswert ist, Immobilien mit der Hilfe von Experten zu vermarkten und welche umfangreichen Leistungen wir als Traditionsmakler mit über 41 Jahren Erfahrung für Sie erbringen. Oder vereinbaren Sie gleich ein unverbindliches und kostenfreies Beratungsgespräch! Garant Immobilien – mehr als nur ein Makler. Über 41 Jahre Erfahrung - an zwischenzeitlich 50 Standorten in sieben Bundesländern.



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

FIT UND GESUND



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/fit-gesund

SCHÜHLY
 MÖBELBAU W O H N K U L T U R
 www.schuehly.de

Schühly Möbelbau GmbH
 Mergelgrube 29
 76646 Bruchsal / Helmsheim
 Telefon 07251 - 95595

 **DR. CLAUDIA WEISS**
 ZAHNARZTPRAXIS

ZAHNÄRZTLICHE LEISTUNGEN
 Ästhetische Zahnheilkunde | Prophylaxebehandlung
 Kinderzahnheilkunde | Parodontosebehandlung
 Implantologie | Zahnärztliche Chirurgie

Kern-Öffnungszeiten:
 Mo. 09:00-19:00 Uhr
 Di. + Fr. 08:30-14:00 Uhr
 Mi. 08:00-13:00 Uhr
 Do. 09:00-18:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Terminvereinbarung:
 unter Tel. 07253 845385-1

Blumenstr. 36 | 76698 Ubstadt-Weiher (OT Zeutern)



Foto: iStock/Thinkstock/fizkes

Einmal Covid, immer Covid? Was Betroffene tun können

Die Corona-Erkrankung kann mild verlaufen sein - und doch kämpfen viele Betroffene noch einige Monate mit Beschwerden.

Das Phänomen Long Covid betrifft schätzungsweise 10 % aller Covid-19-Erkrankten. Die meisten davon sind Frauen im Durchschnittsalter von 48 Jahren.

Unter den bislang 50 schon beschriebenen Symptomen macht den meisten vor allem die Fatigue zu schaffen, eine extreme Müdigkeit, die so stark ausgeprägt sein kann, dass Betroffene schwer krank sind und den Alltag nicht mehr bewältigen können. Doch es gibt Hoffnung: „Mit medizinischer Begleitung, Durchhaltevermögen und Geduld schaffen es die meisten zurück in ihr altes Leben“, sagt Lungenspezialist Dr. Per Otto Schüller.

Fatigue verschwindet nach 3 bis 6 Monaten

Entspannungsübungen, kognitives Training oder Atemphysiotherapie helfen oft dabei, Beschwerden zu lindern.

Nicht zuletzt spielt zudem psychologische Unterstützung

eine große Rolle. Die gute Nachricht: Viele gesundheitliche Probleme bessern sich im Laufe der Zeit ganz natürlich.

So zeigt eine österreichische Studie an Patienten mit schweren Verläufen, dass sich covidbedingte Gewebeschäden an der Lunge nach 60 bis 100 Tagen oft deutlich zurückbilden.

Auch die Fatigue verschwindet nach 3 bis 6 Monaten meist von selbst, vor allem bei Jüngeren. Wer nach einer Infektion nichts mehr schmeckt und riecht, hat ausgezeichnete Chancen, dass sich diese Sinne spätestens nach einem Jahr komplett erholt haben.

Bei anhaltenden Symptomen zum Arzt

Für alle Betroffenen gilt: lieber geduldig sein. Ausreichend schlafen, Stress vermeiden und erst Sport machen, wenn die Fitness wieder hergestellt ist. Dass bis zur vollständigen Genesung einige Wochen vergehen können, ist normal. Wer jedoch länger als vier bis sechs Wochen Symptome hat, sollte sich ärztliche Hilfe suchen. (ots/Wort & Bild Verlag – Gesundheitsmeldungen/red)

Versteckte Zuckerfallen: Darauf sollten Sie achten

Macht fettarm schlank? Eher nicht. „Fettverzicht spart Kalorien. Doch durch den geringen Fettgehalt bleibt man nicht lange satt“, sagt Ernährungsberaterin Daniela Krehl im Apothekenmagazin „Diabetes Ratgeber“. Weil Fett außerdem ein Geschmacks-träger ist, der bei fettarmen Produkten reduziert ist, muss der Hersteller den Gaumen mit anderen Zutaten zufriedenstellen. Beispielsweise mit Zucker: In einem als fettarm beworbenen Fruchtjoghurt können daher mehr als 30 g Zucker stecken. Das treibt Insulin- und Zuckerspiegel hoch.

Vorsicht beim Label „ohne Zuckerzusatz“

Kehl rät daher eher am Zucker zu sparen. Doch auch das Etikett „ohne Zuckerzusatz“ führt oftmals in die Irre. Die Angabe ist erlaubt, wenn dem Produkt kein Zucker oder andere zuckrige Zutaten zugesetzt sind (etwa Honig, Apfelsaftkonzentrat). In Lebensmitteln „ohne Zuckerzusatz“ kann aber von Natur aus viel Zucker stecken, etwa in Fruchtsäften oder Müslis

mit Trockenfrüchten. Die Angabe „enthält von Natur aus Zucker“ sollte auf dem Etikett stehen, ist aber nicht Pflicht. „Ohne Zusatz von Süßungsmitteln“ bedeutet: Im Produkt befinden sich weder Süßstoffe noch Zuckeraustauschstoffe.

Trotzdem kann viel Zucker drin sein. „Auch alles, was mit -ose endet, ist nichts anderes als Zucker“, erklärt Dr. Astrid Tombek, Ernährungswissenschaftlerin am Diabetes Zentrum Mergentheim. Beispielsweise wie Dextrose oder Maltose.

Die Nährwerttabelle als guter Indikator

Auch der Nutri-Score kann hilfreich sein, mit farblich unterlegten Buchstaben (A bis E) gibt er einen Hinweis darauf, ob das Produkt hinsichtlich der Nährwerte günstig oder eher ungünstig ist. Allerdings: Selbst wenn ein Produkt beim Nutri-Score ein gutes B erhalten hat, kann es trotzdem relativ zuckerlastig sein - daher bitte immer auch die Nährwerttabelle prüfen. (ots/Wort & Bild Verlag - Gesundheitsmeldungen)

Weitere Informationen zum Thema Zucker erhalten Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-94/

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/fit-gesund/

Ideal für Existenzgründer

Bestens eingeführtes, mobiles Einzelhandelsgeschäft im Raum Mittelbaden (Wochenmärkte, Käse/Molkeprodukte) aus Altersgründen abzugeben. Zwei Verkaufsmobile können übernommen werden. Ablöse erforderlich. Hohe Ertragslage, beste Referenzen.

Erste Kontaktaufnahme unter

Zuschriften unter Chiffre CD-B60/04730 an **NUSSBAUMMEDIEN** St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Sicher, effizient und ohne monatliche Gebühren: Fernsehen über Satellit

Ihr kompetenter Partner für Satelliten-, Kabelfernseh- und Multimedia-Gemeinschaftsanlagen



FH-SAT

SATELLIT • KABEL
MULTIMEDIA

FH-SAT GmbH • 76351 Li.-Hochstetten
Gewerbering 2 • Fon (0 72 47) 20 70-0
info@fh-sat.de • www.fh-sat.de

- Balkone
- Terrassen
- Garagen



Ginsburg Bausanierung

Tel. 07203/9249342
Mobil 0176 87773781
ginsburg.bausanierung@gmail.com

www.ginsburg-bausanierung.de

10 Jahre
Gewährleistung

Garten- und Landschaftsbau

- Gartenarbeiten aller Art
- Rasenpflege, Rollrasen
- Hecken- und Baumschnitt
- Baumfällungen, Heckenentfernungen
- Grünschnittentsorgung u.v.m.



gutes
Preis-
Leistungs-
Verhältnis

Besichtigungstermine unverbindlich und kostenlos!

☎ 0176 4529 9921

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



BLU EN

WOLFGANG GROEBÜHL

Adventstage

vom 15. Nov. bis 27. Nov.

Sonderöffnungszeiten

Mo.-Fr.: 8 – 12:30 Uhr und 15 – 18 Uhr

Sa.: 8 – 13 Uhr

Mittwochnachmittags geschlossen

Weingartener Str. 27 • 76646 Bruchsal-Untergrombach
Tel. 07257/930063 • Fax 07257/930064
www.blumen-groehbuehl.de

HAUS-/ TÜREN? TORE? TREPPEN?

KLAR BEI

HORNUNG!

Wir haben noch freie
Ausbildungsplätze,
Bewerbungen gerne unter:
jobs@hornung-baustoffe.de

Wir übernehmen
für Sie gerne die

DEMONTAGE
& MONTAGE



Der Fachhandel für
Natur Baustoffe

Helmholtzstraße 14
76297 Stutensee-Blankenloch
Telefon 07244 73 69-0
www.hornung-naturbaustoffe.de





BUCHTIPP

<https://lokalmatador.net/pfoten-vom-tisch/>

Foto: 101cats/E+/Getty Images

„Pfoten vom Tisch“ von Hape Kerkeling

Kerkeling verehrt Katzen. Sie sind für ihn mehr als Haustiere, es sind Familienmitglieder mit ganz eigenen Persönlichkeiten – und mystische Wesen, von denen wir sogar spirituell etwas lernen können. Das wird jeder Katzenhalter bestätigen: Nicht wir erziehen die Katzen, sondern sie uns. Sie machen uns zu besseren Menschen.

Das Buch bietet eine unterhaltsame Mischung aus persönlichen Anekdoten und interessanten Fakten rund um Haltung, Pflege und Kommunikation. Zu Kerkelings mal mehr, mal weniger alltäglichen Katzeneskapaden gesellen sich immer wieder Tipps zum Umgang mit dem Schmusetiger zu Hause, geschichtliches über Katzen, verschiedene Rassen und vieles mehr.

Seine eigenen Katzenerlebnisse wechseln sich mit den Fakten ab und so wird das Buch nie zu sachlich, aber auch nie zu persönlich. In chronologischer Reihenfolge, angefangen mit Peter, dem ersten Kater des leidenschaftlichen Katzenpapas, erfahren wir Lustiges, Kurioses, aber auch Trauriges aus dem Leben Kerkelings mit seinen Katzen von der Kindheit bis heute. Dazwischen baut er im-

mer wieder konkrete Tipps und „goldene Katzenregeln“ ein. Was muss man beachten, wenn man eine neue Katze in die Familie aufnimmt? Wie füttert man sie, was brauchen sie, wie spielt man mit ihnen und wie erkennt man, wenn es ihnen schlecht geht? Wie redet man mit ihnen? Haben Sie übersinnliche Fähigkeiten? Und wie geht man mit ihnen auf Reisen?

verstört zu haben, selbst wenn er sie mit seinem allseits bekannten Wortwitz herrlich amüsant beschreibt. Auch schön: Innen am Einband sind Fotos seiner Katzen abgebildet. So weiß man beim Lesen gleich, mit wem man es zu tun hat.

Situationen, die jeder Katzenfreund kennt

Am liebsten würde man Kerkeling eine E-Mail schreiben, ihm Recht geben und ihm Katzensgeschichten aus eigener Erfahrung erzählen. Mehr als einmal nickt der geneigte Katzenfreund beim Lesen mit dem Kopf und pflichtet still bei – ja, so ist es bei uns auch.

Zu Beginn weist er darauf hin, dass mit Katzen auch Kater und mit Katzenhaltern auch Katzenhalterinnen gemeint sind – genauso ist es übrigens bei dieser Rezension.

Fazit: Klare Leseempfehlung!

Auch Katzenkenner erfahren noch das ein oder andere, was sie vielleicht bisher nicht über ihre Lieblingstiere wussten. Ein kurzweiliges Buch, das man am liebsten in einem Zug durchlesen möchte. (ao)

Mehr als ein Ratgeber

Wer sich überlegt, eine Katze anzuschaffen und kein trockenes Sachbuch dazu lesen will, dem sei „Pfoten vom Tisch“ ans Herz gelegt. So abwechslungsreich und erheiternd könnte ein reiner Katzenratgeber niemals sein. Gerade die Mischung aus persönlichen Erfahrungen und allgemeinen Ratschlägen macht das Buch, das zu Recht zum Bestseller wurde, so gut zu lesen. Die historischen Hintergründe, wissenschaftlichen Fakten, kuriosen Katzensgeschichten aus aller Welt oder die Übersicht über Katzenrassen sind ebenso unterhaltend geschrieben wie seine persönlichen Katzenerlebnisse. Zum Beispiel bekam er seine Kater Samson und Spock von einer Art Messie-Familie – diese Begegnung scheint ihn



Jetzt bestellen

Pfoten vom Tisch!

Meine Katzen, andere Katzen und ich

von Hape Kerkeling

Kerkeling, der seit seiner Kindheit katzenverrückt ist, erzählt von seiner Freundschaft mit Stubentigern – einfühlsam, voller Zuneigung und hinreißend komisch. Die Zuwendung, die man den sanften Vierbeinern schenkt, bekommt man hundertfach zurück.

Kerkeling, Hape: Pfoten vom Tisch
Piper Verlag, 293 S.
EUR 22,-

Jetzt versandkostenfrei bestellen unter:
<https://kaufinbw.net/pfoten-vom-tisch/>



Bestellen Sie das Buch
direkt hier über
den QR-Code!

www.kaufinbw.de

Hape Kerkeling liest aus der Hörbuchversion vor,
hören Sie doch hier im Artikel mal rein:
<https://lokalmatador.net/pfoten-vom-tisch/>



Varia®
Die Küche zum Leben.

**KÜCHENSTUDIO
Peter Fuchs**
Amalienstr. 3 | Ortsmitte Karlsdorf
T 07251 948110

Ihre Küche "einfach" kaufen!

Mit persönlicher Beratung.
Einem Ansprechpartner.
Individueller, kostenfreier Planung.
Kompetenter Realisation.
Großer Markenvielfalt- und Qualität.

www.varia-kuechen.de 

Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafenstransfer

brückmann
Fahrdienste GmbH
bewegt was...

Hauptstr. 176 · 76297 Stutensee

 **07244-737020** **07251-985410** info@brueckmann-fahrt.de www.brueckmann-fahrt.de

woh'n'chic westermann
Raumgestaltung, Sonnen- & Insektenschutz

Hirschstr. 38 – 40, Ubstadt-Weiher, Tel. 0 72 51 / 96 17 85
www.wohncnic-westermann.de

Arbeitskreis Leben e.V.
Hilfe und Beratung in schweren Lebenskrisen
www.ak-leben.de



Fensterputzer in Ihrer Region!

Lassen Sie Ihre Fenster auch in Wohnbereichen von einem professionellen Reinigungsunternehmen reinigen.
Es ist preiswerter, als Sie denken!

Für ein unverbindliches und kostenfreies Angebot genügt Ihr Anruf!

 Rehme Gebäudereinigung GmbH
Bächlestr. 56 | 76706 Dettenheim | Tel: 07247 / 95 32 20
E-Mail: info@gebaeudereinigung-rehme.de

www.gebaeudereinigung-rehme.de  

**Machen Sie
Ihren Garten zur
Wohlfühloase**

Wir haben noch freie Ausbildungsplätze,
Bewerbungen gerne unter:
jobs@hornung-baustoffe.de

**IMMER
GEÖFFNET!
24/7
Stunden
Tage**

Lassen Sie sich durch unsere
großzügig und geschmackvoll angelegte
Garten Schaulandschaft inspirieren.



hornung

Rheinstraße West 132
76297 Stutensee-Friedrichstal
Tel. 07249/78-0
kontakt@hornung-baustoffe.de
www.hagebau-hornung.de